1. HALBJAHR

DIIR Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

01|25

SEMINAR-PROGRAMM

Breite Vielfalt und Themen am Puls der Zeit

Zeitliche Flexibilität und räumliche Unabhängigkeit

Vermittelt durch erfahrene Revisions-expertinnen und -experten

Lösungsorientiert und mit einem starken Praxisbezug

Vernetzung und Austausch untereinander

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

GLIEDERUNG

- **Allgemeine** Seminare zur Internen Revision
- Seminare zur **Arbeitstechnik** in der Internen Revision
- Seminare zur **Kaufmännischen Revision**
- Seminare zu **Recht & Datenschutz**
- Seminare zu **Fraud & Compliance**
- Seminare zur **IT-Revision & Digitalisierung**
- Seminare zur **Technischen Revision**
- Seminare zu **Soft Skills**
- **Zertifizierungen & Qualifizierungen**
- Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus **Öffentlichen Institutionen**
- Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus **Kreditinstituten**
- Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus **Versicherungsunternehmen**
- Seminare für **Führungskräfte**

UNTERTEILUNG

Die Veranstaltungen werden von namhaften Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und erfahrenen Revisionsfachleuten geleitet. Die Seminare sind unterteilt in:

- Grundstufe: für Nachwuchskräfte der Internen Revision
- Aufbaustufe: für qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision
- für Führungskräfte
- für Zertifizierungs-Ausbildung
- CPE für Ihre Weiterbildung (z. B. als CIA)
- QA-relevante Fortbildung zur Aufrechterhaltung der Anerkennung als Prüferin/Prüfer für Interne Revisionssysteme DIIR
- Ethik-CPE
- Online-Seminare
- Präsenz-Seminare

GESCHÄFTSSTELLE

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main

Telefon (069) 71 37 69 – 13/ – 17
Fax (069) 71 37 69 – 69

akademie@diir.de
www.diir.de

DIIR Akademie
Weiterbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision

Zukunftsfähige Interne Revision – Seminarangebot mit Expertenwissen und aktuellen Entwicklungen

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

mit dem DIIR-Seminarkatalog des ersten Halbjahres 2025 möchten wir Sie einladen, Ihre berufliche Reise in der Internen Revision mit uns fortzusetzen. In einer sich stetig wandelnden Geschäftswelt, die von technologischen Fortschritten und neuen regulatorischen Anforderungen geprägt ist, ist kontinuierliche Weiterbildung kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit.

Unser Katalog bietet Ihnen ein breites Spektrum an Seminaren, Workshops und Schulungen, die auf die aktuellen Herausforderungen der Internen Revision zugeschnitten sind. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Ihnen praxisnahes Wissen zu vermitteln, das Ihnen hilft, Ihre Fähigkeiten zu erweitern und Ihr Unternehmen erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Egal, ob Sie Ihr Wissen über die neuen Global Internal Audit Standards vertiefen, Ihre Kenntnisse im Bereich der digitalen Prüfung ausbauen oder Ihre Soft Skills stärken möchten – bei uns finden Sie das passende Angebot. Unsere erfahrenen Referentinnen und Referenten aus der Praxis und Wissenschaft teilen ihr Expertenwissen mit Ihnen und geben Ihnen wertvolle Tipps für Ihre tägliche Arbeit.

Wir laden Sie herzlich ein, den DIIR-Seminarkatalog zu erkunden und die Veranstaltungen auszuwählen, die Ihren individuellen Bedürfnissen entsprechen. Nutzen Sie die Chance, sich mit anderen Revisionsexpertinnen und -experten zu vernetzen, sich über aktuelle Entwicklungen auszutauschen und gemeinsam die Zukunft der Internen Revision zu gestalten.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Mertmann, CIA CCSA CISA
Geschäftsführerin
DIIR - Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.,
Frankfurt am Main

Cindy Hayes,
Leiterin Akademie
DIIR - Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.,
Frankfurt am Main

NEWS DIIR-Akademie

AKTUELLE SEMINARTHEMEN

Die DIIR-Akademie greift kontinuierlich die aktuellen Themen der Internen Revision auf, damit Sie als Fach- und Führungskraft immer auf dem neuesten Stand sind.

In diesem Seminarkatalog möchten wir Sie explizit auf folgende interessante Angebote hinweisen:

- Auf den Punkt gebracht: Herausforderungen und Chancen von CSRD und ESRS (S. 15)
- Baurevision – Vertiefung Kalkulation, Abrechnung und Nachtragsbearbeitung (S. 87)
- DORA – BaFin-Umsetzungshinweise (S. 121)
- DORA – Überblick und Prüfungsansätze für die Interne Revision in Banken (S. 124)
- DORA als Prüfungsmaßstab bei Finanzistitutionen (S. 125)
- DORA – Spezialanforderungen IKT-Governance / Risk-Management (S. 141)
- Einführung in die IT-Revision bei Banken (S. 126)
- Einkauf 360°: Ein kennzahlenbasierter Prüfungsansatz (S. 36)
- Modernes Revisionsmarketing (S. 103)
- Nachhaltigkeit im Internen Kontrollsystem – ESG für RevisorInnen der Finanzindustrie (S. 130)
- Nachhaltigkeitsberichterstattung – CSRD – fachseitige Umsetzung und Prüfung durch die Interne Revision (S. 131)
- Prüfung und Beratung von Risiko- und Compliance-Management (S. 27)
- Sales Audit: Vertriebssteuerung ... das A und O im Verkauf (S. 41)

DIGITALE DIIR-AKADEMIE

Das digitale Angebot der Akademie ermöglicht es den Teilnehmenden, an hochwertigen Schulungen und Fortbildungen bequem von ihrem eigenen Arbeitsplatz oder von zu Hause aus teilzunehmen. Die Online-Seminare bieten interaktive Lernumgebungen, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Fachexpertinnen und Fachexperten interagieren, ihr Wissen erweitern und praktische Fähigkeiten entwickeln können. Dies spart Zeit und Reisekosten und ermöglicht dennoch eine enge Vernetzung mit anderen Teilnehmenden und Referierenden.

Für diejenigen, die den persönlichen Austausch bevorzugen und den direkten Kontakt zu anderen Fachleuten suchen, bietet die Akademie auch Präsenzseminare an. In diesen Veranstaltungen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in einer interaktiven Umgebung intensiv mit den neuesten Entwicklungen und Herausforderungen in der Internen Revision auseinanderzusetzen.

IIA INTERNAL AUDIT COMPETENCY FRAMEWORK

Die Global Internal Audit Standards legen großen Wert auf die Kompetenz der Internen Revisorinnen und Revisoren und der Internen Revision insgesamt. Sie widmen dem Thema ein eigenes Prinzip (Prinzip 3: Zeige Kompetenz) und zwei Standards (3.1: Kompetenz, 3.2: Kontinuierliche berufliche Weiterbildung). Das Internal Audit Competency Framework des Institute of Internal Auditors (IIA) ist ein umfassendes Rahmenwerk für die berufliche Entwicklung von Internen Revisorinnen und Revisoren. Es bietet eine Anleitung und Unterstützung für die berufliche Weiterentwicklung von Praktikern auf allen Ebenen. Relevante Kenntnisse und Fähigkeiten werden auf verschiedenen Kompetenzstufen und in einer Vielzahl von Wissensgebieten beurteilt. Mithilfe einer individuellen Bewertung des Kompetenzniveaus und des angestrebten Ziels der beruflichen Entwicklung können Revisorinnen und Revisoren Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zielgenau planen. Außerdem kann die Methode dazu dienen, die Kompetenzanalyse der Revisionsleitung zu unterstützen, um sicherzustellen, dass die Interne Revision die gemäß Standard 3.1 insgesamt erforderlichen Kompetenzen besitzt, um ihr Mandat zu erfüllen. Das aktuelle Internal Audit Competency Framework des IIA finden sie unter dem nachfolgenden Link.

https://www.diir.de/fachwissen/internal-audit-competency-framework/

NEWS DIIR-Akademie

NEUE THEMEN

Ihnen fehlt ein Thema im Seminarkatalog? Dann sprechen Sie gerne das Team der DIIR-Akademie an. Auf Wunsch bieten wir Ihnen weitere Schwerpunkte an. Zudem kann es sein, dass Sie Interesse an einem Seminar haben, der Zeitpunkt aber nicht passt. Auch in diesem Fall kümmern wir uns gerne um eine individuelle Lösung mit einem zusätzlichen Termin.

INHOUSE SCHULUNGEN

Die DIIR-Akademie bietet weiterhin Inhouse-Schulungen an. Damit können sich Interessierte das gesamte DIIR-Expertenwissen ins eigene Unternehmen und die eigene Organisation holen - bequem und kostensparend. Inhouse-Schulungen sind virtuell und in Präsenz möglich. Entscheiden Sie sich für ein Thema und das Team des DIIR kümmert sich um die Organisation (inhouse@diir.de).

WIR DENKEN AN DIE UMWELT!

Wir möchten etwas für die Umwelt tun und möglichst auf zusätzliche Druckerzeugnisse verzichten. Das DIIR veröffentlicht den aktuellen Seminarkatalog deshalb ausschließlich digital.

DER DIIR-LINKEDIN-KANAL

Der LinkedIn-Kanal des DIIR ist die Plattform für Revisorinnen und Revisoren, die sich über aktuelle Entwicklungen, Trends und Best Practices in ihrem Berufsfeld informieren möchten. Hier teilen wir regelmäßig relevante Fachartikel, Studien, Webinare und Veranstaltungen rund um die Interne Revision.

Folgen Sie unserem LinkedIn-Kanal, um von exklusiven Inhalten zu profitieren und in Verbindung mit anderen Revisionsprofis zu bleiben. Seien Sie Teil einer wachsenden Community, die sich kontinuierlich weiterbildet und gemeinsam die Standards für die Interne Revision auf ein höheres Niveau bringt.

KONTAKT

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.diir.de/akademie.
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 069-713769-13/-17 zur Verfügung.
Sie können sich aber auch direkt mit Ihrem Anliegen, mit Fragen und Anregungen via E-Mail an akademie@diir.de wenden. Die persönlichen Ansprechpartner finden Sie hier:
https://www.diir.de/institut/geschaeftsstelle/

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

	Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie	2
	Zukunftsfähige Interne Revision - Seminarangebot mit Expertenwissen und aktuellen Entwicklungen	3
	NEWS DIIR-Akademie	4
	Inhalt	ab 6
Allgemeine Seminare zur Internen Revision		
➜ GRUNDSTUFE		ab 15
NEU!	Auf den Punkt gebracht: Herausforderungen und Chancen von CSRD und ESRS	15
	Aufbau und Organisation kleiner Revisionseinheiten Branchenübergreifende Diskussion aller relevanten Punkte, die beim Aufbau oder dem Management kleiner Revisionen eine Rolle spielen	16
	Crashkurs Interne Revision	17
	Das 1x1 der Internen Revision Bausteine eines erfolgreichen Revisionsprozesses	18
	Einführung in die Interne Revision Grundlegende Arbeitstechniken für Prüferinnen und Prüfer der IR	19
	Interne Revision – agil und digital mit Microsoft® M365	20
	Planspiel Interne Revision Vom Kick-Off-Meeting zum Bericht	21
	Prüfung von Risikomanagementsystemen	22
	Workshop Ethik für Revisorinnen und Revisoren Integrität, Objektivität, Kompetenz, Berufliche Sorgfalt und Vertraulichkeit in der Internen Revision	23
↗ AUFBAUSTUFE		ab 24
	ESG-Audit: Auswirkungen auf die Prüfungsplanung sowie die konkrete Anwendung im Prüfungsalltag	24
	IPPF Essentials: Die Global Internal Audit Standards Durch Anwendung der globalen Berufsgrundlagen relevant bleiben	25
	Nachhaltigkeitsmanagementsysteme in der Internen Revision	26
NEU!	Prüfung und Beratung von Risiko- und Compliance-Management	27
	Prüfung von Risikoaggregation und Entscheidungsvorlagen Früherkennung bestandsgefährdender Entwicklungen (§ 91 AktG, § 1 StaRUG) und Inhalte von Entscheidungsvorlagen (§ 93 AktG, FISG) nach DIIR RS Nr. 2.1	28
	Revision Personalwesen Risikoorientierte Prüfung ausgewählter Personalprozesse	29
Seminare zur Arbeitstechnik in der Internen Revision		
➜ GRUNDSTUFE		ab 31
	Data Science: Grundlagen der Statistik kompakt mit Microsoft Excel	31
	Erfolgsfaktor Follow-up: Multiplikator für die Wertschöpfung der Internen Revision Intensiv-Workshop zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Follow-up-Prozesses	32
	Krisenkommunikation: Strategien und Techniken für ein wirksames Krisenmanagement	33
	Systematische Prüfung des IKS der Aufbauorganisation und des Prozessmanagements	34

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare zur Kaufmännischen Revision

➔ GRUNDSTUFE		ab 36
NEU!	Einkauf 360°: Ein kennzahlenbasierter Prüfungsansatz Wie die Revision die Einkaufsperformance prüfen, analysieren und transparent machen kann.	36
	Jahresabschlussanalyse Einführung in die Grundlagen und praktische Anwendung	37
	Prüfen einer Controlling-Abteilung Controlling für PrüferInnen	38
	Revision des Einkaufs Reduzierung der Beschaffungskosten sowie der Risiken wirtschaftskrimineller (doloser) Handlungen	39
	Revision im Immobilienbereich Sollprozesse, wesentliche Risiken und Kontrollen zur Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms	40
NEU!	Sales Audit: Vertriebssteuerung... das A und O im Verkauf Wie Sie die Vertriebsperformance prüfen, analysieren und transparent machen	41
	Stichproben in der Prüfungspraxis Mit effizienter Datenanalyse schneller zum Prüfungsziel	42

Seminare zu Recht & Datenschutz

➔ GRUNDSTUFE		ab 44
	Revision und Recht Juristisches Grundlagenwissen für die Praxis der Internen Revision	44
↗ AUFBAUSTUFE		ab 45
	Beschäftigtendatenschutz im Revisionsumfeld Mitarbeiterkontrolle unter Beachtung der Persönlichkeits- und Mitbestimmungsrechte	45
	Datenschutz für Revisoren und Revisorinnen Interne Auditdurchführung unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte betroffener Mitarbeitender	46
	Prüfung der Datenschutzorganisation Datenschutzmanagement als ständiger Verbesserungsprozess	47

Seminare zu Fraud & Compliance

➔ GRUNDSTUFE		ab 49
	Digitale Forensik - Überblick	49
	Grundlagenseminar zur Prüfung des Cybersecurity Management	50
	Investigative Befragungen mit Aussagepsychologie richtig führen Wie Sie einem potentiell lügenden Gesprächspartner/einer potentiell lügenden Gesprächspartnerin mit hochwirksamen Techniken begegnen	51
	Investigative forensische Interviews Mit Interviewtechnik, Strategie und Taktik Befragungen in unternehmensinternen Investigations durchführen	52
	Manipulationen und Betrug im Bereich europäischer Fondsfinanzierungen: Herausforderungen und Lösungsansätze	53
↗ AUFBAUSTUFE		ab 54
	Korruption und Mitarbeiterkriminalität Wirkungsvolle Prophylaxe sowie innovative Prüfungsansätze	54

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare zur IT-Revision & Digitalisierung		
➔ GRUNDSTUFE		ab 56
	Automatisierte Grundlagenprüfung in einer SAP Umgebung	56
	Cloud Computing strukturiert prüfen Begriffe, Risiken, Prüfungsmaßstäbe, Methoden	57
	Datenanalyse als Erfolgsfaktor in der Digitalisierung Data Analytics für Einsteiger:innen	58
	Digitalisierung in der Internen Revision - Grundlagen und Einführung	59
	Einführung in das DarkNet Die dunkle Seite des Tor-Netzwerkes	60
	Einführung in die IT-Revision	61
	IT-Risiken aus Sicht der europäischen und deutschen Finanzaufsicht von der Risikogattung bis zum konkreten Beispiel	62
	KI-Werkzeuge für den Revisionsalltag: Praxistipps und Übungen	63
	Künstliche Intelligenz und IT-Revision Hintergründe, Prozess und Anwendungsmöglichkeiten	64
	MS® Excel im Revisionsalltag Vom Einstieg zur optimalen Nutzung	65
	Professionelle Datenanalyse Notwendigkeit und Chance für die Revisionspraxis	66
	Prüfung von IT-Dienstleistern und ausgelagerten Funktionen (Outsourcing)	67
	Revisionseinstieg in die Welt der SAP® Systeme Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	68
↗ AUFBAUSTUFE		ab 69
	Datenanalyse in SAP: Grundlagen & Praxis Techniken zur manuellen Datenanalyse in SAP aus der Praxis	69
	DORA: Cyberresilienz im Fokus der Aufsicht	70
	Einstieg in Microsoft Power BI Desktop BI-Technik für die Prüfung	71
	IT-Einführungsprojekte sicher begleiten Der direkte Mehrwert im Projekt durch die Beteiligung der Internen Revision	72
	IT-Revision für die Revisionsleitung	73
	IT-Sicherheit im Unternehmen	74
	Prüfung des Rechnungswesens in SAP® Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	75
	Prüfung des SAP®-Berechtigungskonzepts Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	76
	Prüfung von Microsoft® M365	77
	Prüfung von Rechenzentren durch die Interne Revision Schwerpunkt physische IT-Sicherheit	78

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare zur Technischen Revision

➔ GRUNDSTUFE		ab 80
	Baurevision - risikoorientierte Prüfungsansätze Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen	80
	Baurevision von Planungsleistungen (HOAI u. AHO) Revision von Architekten-, Fachplaner- und Projektsteuerungsleistungen	81
	Einführung in die Baurevision Grundlagen, Prüffelder, Praxisbeispiele Vermeidung und Aufdeckung von Betrug und Korruption bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen	82
	Grundlagenwissen Bau für kaufm. Revisoren/-innen Das Seminar vermittelt baufachliche Grundlagenkenntnisse zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen	83
	Revision des Claim Managements Umfassendes Claim Management im Unternehmen und im Projekt, strukturiertes und aktives Vorgehen	84
	Revision des Facility-Managements Wie Sie den gesamten Bereich des Facility Managements intensiv prüfen können	85
↗ AUFBAUSTUFE		ab 86
	Baurevision – Vertiefung Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante-Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen	86
NEU!	Baurevision – Vertiefung Kalkulation, Abrechnung und Nachtragsbearbeitung	87

Seminare zu Soft Skills

➔ GRUNDSTUFE		ab 89
	Aktives Zuhören für Revisorinnen und Revisoren In der Ruhe liegt die Kraft	89
	Auf den Punkt gebracht Komplexes verständlich machen - einfach erklären - klar formulieren	90
	Besser schreiben Texte gut lesbar und interessant gestalten	91
	Erfolgreich argumentieren Die Techniken der Überzeugung	92
	Gesprächsführung für Revisorinnen und Revisoren vor Ort und online Gehen Sie in die Gesprächsführung und überzeugen Sie beim Darstellen von Prüfergebnissen	93
	Grundlagenseminar Resilienz – Die Erfolgsformel starker Menschen Mit der persönlichen Widerstandskraft (Resilienz) den täglichen Druck besser meistern	94
	Informationsflut bewältigen mit „RaLete - Rationelle Lesetechniken®“ Schneller lesen, besser verstehen, mehr behalten	95
	Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ	96
	Professionelle Fragetechnik für die Innenrevision Wer fragt, der führt – wie man mit den richtigen Fragen als Revisor*in Gespräche optimal steuert	97
	Professioneller Rhetorikeinsatz im Revisionsalltag Wie Sie als Prüfer/in überzeugend kommunizieren und schlagfertig (re)agieren	98
	Professioneller Umgang mit Hinweisgebern (Hinweisgeberschutz) Whistleblowing - Recht & Psychologie für Meldestellenbeauftragte	99
	Punkten mit Zahlen-Daten-Fakten (Z-D-F) Informationen einordnen - Z-D-F erklären - erfolgreich argumentieren	100
	Umgang mit schwierigen Prüfungsteilnehmenden Meistern von besonders schwierigen Persönlichkeiten	101

INHALT

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

↗ AUFBAUSTUFE		ab 102
	Die Farben der Persönlichkeit Souverän mit unterschiedlichen Menschen umgehen	102
NEU!	Modernes Revisionsmarketing Ihr Werkzeugkasten zur Imagesteigerung und für noch mehr Akzeptanz	103
	Persönlichkeitsanalyse für Revisorinnen und Revisoren Stärken im Berufsalltag bewusst einsetzen	104
Zertifizierungen & Qualifizierungen		
↗ AUFBAUSTUFE		ab 106
	CIA Vorbereitungskurs Teile 1 und 2 Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teile 1 und 2)	106
	CIA Vorbereitungskurs Teil 3 Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teil 3)	107
	Das externe Quality Assessment in der Internen Revision Durchführung von Quality Assessments nach DIIR Revisionsstandard Nr. 3	108
	Durchführung von IT-Sicherheitsaudits bei KRITIS Erwerb der zusätzlichen Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG	109
Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus Öffentlichen Institutionen		
→ GRUNDSTUFE		ab 111
	Beratung und begleitende Prüfung durch die Interne Revision öffentlicher Institutionen	111
	Intensivkurs Interne Revision Strategien und Werkzeuge für öffentliche Institutionen	112
	Kontrollen im Bereich Europäischer Fondsfinanzierungen: Prüfungsgrundlagen und der Umgang mit Kontrollen	113
	Praxisseminar Beihilferecht Staatliche Beihilfen und deren Prüfung	114
	Praxisseminar Vergaberecht Verfahren für öffentliche Auftragsvergaben, insbesondere bei EU-geförderten Vorhaben	115
↗ AUFBAUSTUFE		ab 116
	Prüfung Interner Kontrollsysteme und Risikomanagementstrukturen in öffentlichen Institutionen	116
Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus Kreditinstituten		
→ GRUNDSTUFE		ab 118
	Aufsichtlich geforderte jährliche Prüfung der Ratingsysteme (IRBA) Grundlagen und Anforderungen	118
	Betrügerische Aktivitäten im Zusammenhang mit Immobilienkrediten Eine praxisorientierte Herangehensweise bei privaten Immobilienfinanzierungen	119
	Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen	120
	DORA – BaFin-Umsetzungshinweise Aufsichtliche Umsetzungshinweise und der damit verbundene Handlungsbedarf für die Institute und die Interne Revision	121
	DORA - Basisanforderungen und der damit verbundene Handlungsbedarf für die Institute und die interne Revision	122
	DORA - Spezialanforderungen IKT-Risikomanagement und Meldung schwerwiegender IKT-bezogener Vorfälle	123

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

NEU! Q&A	DORA - Überblick und Prüfungsansätze für die Interne Revision in Banken – Ein neues Regelwerk und bekannte Anforderungen – Themenvorstellung und Praxiserfahrungen	124
NEU!	DORA als Prüfungsmaßstab bei Finanzinstituten Prüfungsthemen und Checklisten	125
NEU! Q&A	Einführung in die IT-Revision bei Banken Erste Grundlagen und Praxis-Tipps	126
Q&A	ESG-Risikomanagement in Banken Regulatorische und fachliche Grundlagen	127
	Grundlagen der Internen Revision in Kreditinstituten	128
NEU!	IT-Sicherheitsmanagement – Bankaufsichtsrecht, Cybersicherheit, Prüfungsrelevanz	129
NEU! Q&A	Nachhaltigkeit im Internen Kontrollsystem – ESG für RevisorInnen der Finanzindustrie	130
NEU!	Nachhaltigkeitsberichterstattung – CSRD– fachseitige Umsetzung und Prüfung durch die Interne Revision	131
Q&A	Operative und strategische Prüfungsprogrammplanung	132
	Projektprüfungen in Kreditinstituten durch die Interne Revision	133
	Prüfung der Compliance-Funktion in Kreditinstituten	134
Q&A	Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten	135
	Revision der MaRisk (BA) - Fokus Handelsgeschäft Prüfung der Handelsgeschäftsanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten	136
	Revision der MaRisk (BA) - Fokus Kreditgeschäft Prüfung der Kreditanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten	137
	Revision des Kreditgeschäftes – Teil I	138
Q&A	Überblick Bankenaufsichtsrecht CRD Pakete, Baseler Anforderungen und aktuelle Entwicklungen	139
↗ AUFBAUSTUFE		ab 140
	Cybersicherheit und IT-Fraud im Fokus der Aufsicht und Internen Revision in Kreditinstituten	140
NEU!	DORA - Spezialanforderungen IKT-Governance / Risk-Management	141
NEU!	DORA - Spezialanforderungen Management / Überwachung IKT-Drittparteirisiko	142
	ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision – Aufsichtsgespräch, ESG-Strategie, ESG-Checkliste im Kreditprozess, ESG-Projektfahrplan 7. MaRisk-Novelle, praktische Prüfungsansätze	143
Q&A	Prüfung bei ZAG-Instituten Externe Anforderungen und mögliches Prüfungsuniversum	144
Q&A	Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements	145
	Prüfung der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung	146
	Prüfung Operationeller Risiken	147
	Prüfung von Liquiditätsrisiken	148
	Revision der MaRisk (BA) – Aktuelle Neuerungen und Prüfungsfeststellungen Aktuelle Themen der Prüfungspraxis	149
	Revision des Kreditgeschäfts – Teil II	150

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare für Führungskräfte

	Das Qualitätsmanagementsystem der Internen Revision Instrumente, Methoden, Umsetzung	152
	Digitale Transformation der Revisionsstrategie	153
	Management personeller Ressourcen (neuer GIAS-Standard 10.2) in der IR in Zeiten des War for Talents Strategien zum Finden und Binden qualifizierter Revisorinnen und Revisoren	154
	Quality Assessment Readiness Kriterien, Status, Vorgehen	155
	Revisionsperformance messen, managen und maximieren Wie Sie wichtige KPI für Ihre IR definieren und erfolgreich in ein Revisionsdashboard einbinden	156
	Strategie der Internen Revision	157

Allgemeine Informationen

	Das DIIR	158
	Anmeldung und Teilnahmebedingungen	159
	10 Gute Gründe für eine Mitgliedschaft	160

Stark in der Theorie, führend in der Praxis!

Jedes Seminar aus unserem Seminar-Programm buchbar!

Inhouse-Schulungen

Das beste Aus- und Weiterbildungsangebot im deutschsprachigen Raum

- Wissensvorsprung und Wettbewerbsvorteile durch das aktuellste Know-how der Branche
- Gezielte Qualifizierung von Fach- und Führungskräften
- National und international anerkannte Zertifizierungen für Interne Revisorinnen und Revisoren
- Ausgewiesene Sepzialistinnen und Spezialisten als Fachreferierende
- Wir sorgen für eine perfekte Vorbereitung und einen optimalen Ablauf Ihres Inhouse-Seminars

Unsere Kompetenz – Ihr Erfolg!

Jetzt unverbindlich anfragen!

Telefon +49 (0)69 713769-41
inhouse@diir.de
www.diir.de/akademie/inhouse-schulungen/

DIIR Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

ALLGEMEINE SEMINARE

zur Internen Revision

Akademie DIIR

Auf den Punkt gebracht:

Herausforderungen und Chancen von CSRD und ESRS

NEU!

SCHNELL-CHECK:

Treffen mindestens zwei von diesen drei Punkten auf Ihr Unternehmen zu?
- Bilanzsumme: mindestens 25 Millionen Euro
- Nettoumsatzerlöse: mindestens 50 Millionen Euro
- Beschäftigte: mindestens 250

Dann ist Ihr Unternehmen, ab dem Geschäftsjahr 2025 nach der neuen CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) der EU berichtspflichtig. In diesem Workshop besprechen wir alle wesentlichen Punkte rund um den CSRD-Prozess, um Ihnen einen möglichst leichten Einstieg in die Praxis zu ermöglichen. Denn Sie wissen selbst als Praktiker:in in der Internen Revision: Der erste Bericht zu einem neuen Themenfeld ist der schwierigste, alle anderen werden immer leichter in der Umsetzung. Damit Sie bereits im ersten Bericht alles Wesentliche richtig machen, begeben wir uns hier in einen intensiven Austausch unter Audit-Praktiker:innen.

PROGRAMM

Was Sie erwartet:

- **CSRD-/ESRS kurz, knapp und dennoch umfassend auf den Punkt gebracht:**
  - Eine ausgewogene Mischung aus Input, praktischer Arbeit und Peer Coaching
  - Gemeinsame Analyse & Fazit: Was ist neu? Wo können wir auf vorhandenem Wissen und Prozessen aufbauen?
- **Block I – Rechtlicher Rahmen der CSRD**
  - Aufbau CSRD / ESRS
  - Begriffsklärung (may/shall, disclosure/application req.) etc.
  - Kontext zu anderen rechtlichen Rahmenwerken
- **Block II – Prozessablauf der CSRD – agil aufsetzen & schlank halten**
  - Wesentlichkeitsanalyse & doppelte Materialität
  - Analyse der Wertschöpfungskette
  - Stakeholderengagement
  - Die (externe) Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung
- **Block III – Stolperfallen und Praxistipps**
  - häufige Stolperfallen & Themen mit dem meisten Aufwand bzw. der größten Aussagekraft

SEMINARZIEL

Am Ende dieses Workshops kennen Sie:

- **die rechtliche Relevanz und Bedeutung der CSRD als zukünftiger Hygienefaktor im Jahresabschluss sowie Komplexität und Qualität der Anforderungen**
- **Ihre Pflichten bzgl. der CSRD und der EU Taxonomie sowie den einhergehenden Aufwand, Bedarf an Kompetenzen und Kapazitäten**
- **die wichtigsten Anforderungen und zahlreiche Erkenntnisse aus der Praxis rund um die Themen Wesentlichkeitsanalyse, Wertschöpfungskette und Stakeholdermanagement**
- **die Eckpfeiler des agilen Ansatzes im Nachhaltigkeitsmanagements**
- **die nächsten Umsetzungsschritte und Teilprojekte**

ONLINE-SEMINAR

16.01.2025
Seminar-Nr. 2025280
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

20.03.2025
Seminar-Nr. 2025281
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Daniel OBST

Zielgruppe
Mitarbeiter/-innen der Internen Revision von Unternehmen, die in Zukunft den Berichtsanforderungen der CSRD unterliegen werden.

Lehrmethoden
Eine ausgewogene Mischung aus Input, praktischer Arbeit und Peer Coaching

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Aufbau und Organisation kleiner Revisionseinheiten

Branchenübergreifende Diskussion aller relevanten Punkte, die beim Aufbau oder dem Management kleiner Revisionen eine Rolle spielen

Kleine Revisionen sind dem Spannungsfeld von Budgets und Qualitätsanspruch oft überproportional ausgesetzt. Mögliche Pflicht- und Nebenaufgaben sowie die Erwartungshaltung der Geschäftsleitung engen den Handlungsspielraum oft zusätzlich ein. Das Seminar eröffnet Strategien und Optionen den eigenen Freiraum effektiv und effizient im Sinne einer angemessenen und qualitätsgesicherten Revision zu nutzen.

PROGRAMM

- **Besondere Herausforderungen**
- **Globale Standards**
- **Revisionsstrategie**
- **Geschäftsordnung**
- **Intelligente Informationsbeschaffung**
- **Risikoorientierte Programmplanung**
- **Aufgaben- und Zeit- und Qualitätsmanagement**

SEMINARZIEL

- **Diskussion von alternativen Vorgehensweisen und Best Practices im Sinne von konkreten Arbeitshilfen für kleine Revisionseinheiten**

ONLINE-SEMINAR

06.06.2025
Seminar-Nr. 2025126
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Zielgruppe
Geschäftsleitung, Revisionsleiter/innen kleiner Revisionen bzw. Ein-Personen-Revisionen

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

ALLGEMEIN

➔ GRUNDSTUFE

Crashkurs Interne Revision

In der Vergangenheit war die Interne Revision teilweise geprägt durch das Image der reinen Ordnungsmäßigkeit („Haker"). Heute gilt sie als modernes Führungsinstrument, das auf die Schaffung von Mehrwerten ausgerichtet ist. Dazu gehört selbstverständlich weiterhin, Compliance in der Organisation durch zielgerichtete Prüfungen zu unterstützen, Schwachstellen zu identifizieren und Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung aufzuzeigen.

Eine moderne Interne Revision prüft „das Richtige", indem sie prozessorientiert Risiken identifiziert und dort aktiv wird, wo sie Mehrwerte schaffen kann. Nur so kann sie wirtschaftlich arbeiten. Dieses risikoorientierte Vorgehen findet sich nicht nur in der Prüfungsplanung, sondern auch im Prüfungsprozess.

PROGRAMM

- **Was ist eine Interne Revision? Sichtweise des DIIR / IIA**
- **Organisation, Rechte, Pflichten und Ausstattung der Internen Revision**
- **Berufsstandards (insbes. Global Internal Audit Standards) sowie weitere wichtige Regelungen, z.B. Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)**
- **Prüfungsplanung und -durchführung – Prüfungsschwerpunkte Wirtschaftskriminalität und Wirtschaftlichkeit als Beispiele**
- **Dokumentation, Follow Up und Qualitätsmanagement in der Internen Revision**

SEMINARZIEL

- **Das Seminar gibt Ihnen innerhalb eines Tages einen Überblick, wie heute eine Interne Revision arbeitet, welche rechtlichen Aspekte zu beachten sind und welche berufsständischen Regelungen existieren.**

ONLINE-SEMINAR

06.02.2025
Seminar-Nr. 2025022
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

01.04.2025
Seminar-Nr. 2025080
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

17.06.2025
Seminar-Nr. 2025129
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
Neue MitarbeiterInnen der Internen Revision und in anderen Überwachungsbereichen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Das 1x1 der Internen Revision

Bausteine eines erfolgreichen Revisionsprozesses

Auditing that matters: Die ganzheitliche Betrachtung aller Erfolgsfaktoren für eine wirksame Interne Revision sorgt dafür, dass die Interne Revision den Erwartungen der Auftraggeber gerecht wird und wirklich Mehrwert liefert. Als komprimierter Einstieg zu allen wesentlichen Aspekten professioneller Revisionstätigkeit geben wir Ihnen auf Basis der internationalen Berufsstandards einen aktuellen Überblick zu Corporate Governance, rechtlichen Rahmenbedingungen, Best-Practice-Ansätzen und Technik: Damit Sie in der Internen Revision nicht nur Mehrwert schaffen, sondern dies auch wirksam vermitteln. – Ganz im Sinne von „Auditing that matters".

PROGRAMM

- **Wirksame Interne Revision auf sicherem Fundament**
  - Aktuelle Themen des Berufsstands und ein Ausblick auf die Zukunft der Internen Revision
  - Umfassender Blick auf die Grundlagen der Internen Revision und die angemessene Berücksichtigung der Anforderungen der relevanten Stakeholder
  - Alle wesentlichen Elemente des Revisionsprozesses von der risikoorientierten Planung bis zur zuverlässigen und aussagekräftigen Berichterstattung (inkl. wirksames Follow-up)
  - Strategie, Planung und Ressourcen: Aktuelle Prüfungsmethoden und Best Practice Ansätze - unter Berücksichtigung von Proportionalitätsaspekten
  - Konkrete Ansätze zur Implementierung eines umfassenden Qualitätsmanagements und hilfreiche Hinweise zur Vorbereitung auf interne und externe Quality Assessments
- **Expertise auf den Punkt: Zwei Tage kompakte Wissensvermittlung zu allen wesentlichen Themen rund um die Interne Revision**
  - Beleuchtung der Internen Revision aus unterschiedlichen Perspektiven: Profitieren Sie von dem Mix aus Theorie und Praxis
  - Individueller Praxisbezug: Lösungsvorschläge aus der Revisionspraxis und viel Raum für Fragen
  - Praxisrelevante Übungen bieten die Möglichkeit, das Erlernte zu überprüfen.

SEMINARZIEL

- **Dieses Seminar vermittelt Ihnen nicht nur die Basis, sondern auch aktuelle Entwicklungen. So sind Sie schnell auf dem aktuellen Stand!**

PRÄSENZ-SEMINAR

07.04. - 08.04.2025

Frankfurt a.M.

Seminar-Nr. 2025087

zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende

Michael BÜNIS, CIA CRMA
Thomas GOSSENS, CIA CISA CRISC

Zielgruppe

Qualifizierte Quer- und Berufseinsteiger:innen (Einstieg) und erfahrene Interne Revisor:innen (Update)

Voraussetzungen

Allgemeines betriebswirtschaftliches Verständnis

Teilnahmegebühr Präsenz

1.160,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.235,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen, oder den Seminartermin abzusagen.

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Einführung in die Interne Revision

Grundlegende Arbeitstechniken für Prüferinnen und Prüfer der IR

Das Ansehen und der Erfolg einer Revisionsabteilung werden maßgeblich von der Qualität ihrer Arbeitsergebnisse bestimmt. Qualitativ hochwertige Arbeitsergebnisse können nur durch systematische Vorgehensweise und zielgerichteten Einsatz der richtigen Arbeitstechniken erreicht werden. Analytische und flexible, risikoorientierte Vorbereitung und Durchführung ist Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Prüfung.

PROGRAMM

- **Die Revisionsabteilung**
  - Aufgabenumfang (Gesetze, Standards, Normen)
  - Rollenverständnis
  - Rechte und Pflichten
  - Organisation der Internen Revision
  - Langfrist- und Jahresplanung im Überblick
  - Prüfungsplanung (Methodik der zeitlichen Planung)
- **Revisionsarbeit – Vorbereitung der Prüfung (fachliche Inhalte der Planung)**
  - Revisionskonzept
  - Revisionsziele und -grundsätze
  - Revisions-/Prüfobjekte
  - Prüfungshandlungen, Methoden und Werkzeuge
- **Revisionsarbeit – Durchführung der Prüfung**
  - Prüfungseröffnung und Prüfungsprozess im Überblick
  - Checkliste/Soll-Vorstellungen
  - Arbeitspapiere
  - Interviews/Gespräche
  - Stichprobe
  - Datenanalyse
- **Revisionsergebnisse**
  - Berichterstattung
  - Abschlussbesprechungen
  - Nachkontrolle
  - Jahresberichterstattung

SEMINARZIEL

- **Grundkenntnisse über Aufbau und Arbeitsweise einer IR erwerben**
- **Revisionstätigkeiten vor dem Hintergrund einer geschlossenen Konzeption systematisch planen**
- **Nutzung von Methoden/Techniken vorbereiten können**

1. Tag: 9.00 Uhr bis 4. Tag: 15.00 Uhr

Referierende
Christian BULLINGER
Dr. Marcus SCHNAITTER
Michael SCHUMANN
Alina BABAJAN
Sven REGLING

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR (Einsteigerinnen und Einsteiger)

Voraussetzungen
Beginn der Arbeit in der Internen Revision

Lehrmethoden
Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Hinweis
Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.

Teilnahmegebühr Online
1.590,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.735,– EUR für Nichtmitglieder

Teilnahmegebühr Präsenz
1.790,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.935,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen, oder den Seminartermin abzusagen.

PRÄSENZ-SEMINAR
21.01. – 24.01.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025292
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
11.02. – 14.02.2025
Seminar-Nr. 2025293
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR
10.03. – 13.03.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025294
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR
07.04. – 10.04.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025295
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
05.05. – 08.05.2025
Seminar-Nr. 2025296
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR
03.06. – 06.06.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025297
zur Anmeldung

28 Stunden CPE

Interne Revision – agil und digital mit Microsoft® M365

Auch die Interne Revision muss mit der technologischen Entwicklung Schritt halten. Checklisten in Papierform, alte Revisionstools und statische Arbeitsmethoden sind schon lange veraltet und müssen durch agile und optimierte Arbeitsmethoden sowie eine moderne Kommunikation ersetzt werden.

Eine dynamische Zusammenarbeit wird durch die Digitalisierung administrativer und dokumentierender Aufgaben gefördert. Durch seine umfangreichen Funktionen bietet Microsoft 365 optimale Möglichkeiten für ein digitales und produktiveres Arbeiten in der Internen Revision, wobei die Einhaltung aller Revisionsstandards garantiert wird.

PROGRAMM

- **Microsoft 365 – ein Quantensprung zur Internen Revision 4.0**
  - Revisionsprozesse 4.0 – was bedeutet das für die Zukunft?
  - Methoden einer erfolgreichen Prozesssteuerung
  - Aufstellung einer digitalen Revision
  - Revisionssteuerung über iPhone und iPad – geht das? Es geht!
- **Die bunte Welt von Microsoft 365 – mehr als nur Word und Excel**
  - Microsoft 365 auf einen Blick
  - Die Produkte von Microsoft 365 im Überblick
  - Die Benutzerführung in den Produkten
  - Herausforderungen und Grenzen beim Einsatz von Microsoft 365
- **MS Teams**
  - Optimale Gestaltung der Zusammenarbeit ("Collaboration")
  - Parallele Bearbeitung der Dokumente
  - Teambesprechungen und Telefonieren
- **MS Power Apps**
  - Produktive Gestaltung der Abläufe über Oberflächen
  - Schnelles Suchen und Finden von Unterlagen
  - Transparenter Dokumentationsprozess
- **MS Power Automate**
  - Automatisierung von wiederkehrenden Aufgaben
  - Implementierung eigener, auf Trigger basierende Workflows
  - Verknüpfung mit weiteren Diensten
- **MS Power BI**
  - Auswertung von Daten in Echtzeit
  - Interaktive Visualisierung der Daten
  - Erstellung eigener Dashboards und Berichte
- **Add-On-Tools**
  - Die hilfreichsten Add-Ons für Microsoft 365 im Überblick
  - Sinnvolle Ergänzung der Funktionalitäten und Erhöhung der Produktivität
- **Microsoft 365 im Revisionsalltag – Anwendungsbeispiele aus der Praxis**
  - Konkrete Umsetzungsideen in der Internen Revision
  - Prüfung oder Team – Umsetzung in Teams, Channels etc.
  - Steuerung der Revisionsprozesse mit Microsoft 365
  - Grenzen und Stolpersteine beim Einsatz von Microsoft 365 in der Internen Revision

SEMINARZIEL

- **Sie lernen anhand zahlreicher Praxisbeispiele die Vielfalt der Microsoft 365-Tools kennen und erfahren, welche Revisionsprozesse Sie damit digitalisieren und optimieren können.**

ONLINE-SEMINAR

27.03.2025
Seminar-Nr. 2025315
zur Anmeldung

09.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Alle Revisor:innen, die auf modernen Plattformen arbeiten möchten

Lehrmethoden
Integrierte Live-Demos zu den spezifischen Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten der Microsoft 365-Produkte in der Internen Revision; Skizze zur Erstellung einer eigenen Revisions-Powerapp.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Planspiel Interne Revision

Vom Kick-Off-Meeting zum Bericht

In diesem zweitägigen Seminar wird eine vorgegebene Revisionsprüfung vom Kick-Off-Meeting bis zum Schlussgespräch gemeinsam mit den Teilnehmenden simuliert. Dabei sind nach dem Kick-Off-Meeting durch die Prüfungsleitung und die Prüfenden, welche teilweise das erste Mal an einer Revisionsprüfung mitwirken, verschiedene Sachverhalte zu prüfen. Die Prüfung erfolgt durch die Analyse von Unterlagen und durchzuführende Interviews. Am zweiten Tag stellt das Prüfungsteam die gewonnenen Erkenntnisse der geprüften Einheit vor und stößt dabei erwartungsgemäß auf wenig Begeisterung. Doch wie werden die genannten Schwachstellen dennoch in einen effektiven Maßnahmenplan umgewandelt? Unter Zeitdruck muss dann noch der Bericht fertig werden – ein scheinbar unlösbares Problem, oder doch der ganz normale Alltag des Revisors/der Revisorin?

PROGRAMM

- **Risikoorientierte Prüfungsplanung**
  - Einen systematischen Revisionsprozess kennenlernen
  - Rollenverantwortlichkeiten im Prüfungsteam verstehen und festlegen
  - Termin- und Personalplanung, Budget
  - Prüfungsankündigung und Prüfungsleitfaden
- **Prüfungsdurchführung**
  - Gut vorbereitet in das Eröffnungsgespräch
  - Prüfungshandlungen auswählen und durchführen
  - Schlüsselkontrollen von Standardkontrollen unterscheiden
  - Wesentliche und unwesentlichen Prüfungsfeststellungen
  - Maßnahmen entwickeln und Akzeptanz zur Veränderung schaffen
  - Maßnahmen und Empfehlungen unterscheiden
  - Interview-Technik und Change-Management
- **Berichterstattung**
  - Schlussgespräch vorbereiten und durchführen
  - Adressatengerechter Prüfungsbericht
  - Berichtsaufbau und Empfängerkreis
- **Nachbereitung der Prüfung**
  - Dokumentation der Prüfungsergebnisse / Arbeitspapiere
  - Methoden zum Follow-Up kennenlernen
  - Qualitätssicherung

SEMINARZIEL

- **Erfahrungsaustausch zur Methodenkompetenz**
- **Netzwerken und Ideen teilen**

ONLINE-SEMINAR

05.03. – 06.03.2025
Seminar-Nr. 2025045
zur Anmeldung

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
André RUTKIS

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich im Rahmen eines Erfahrungsaustausches sowohl an erfahrene Prüfung als auch an Gast-Auditoren/innen oder neue Mitarbeiter/innen, die die typischen Elemente des Prüfungsablaufs kennenlernen bzw. weiter verbessern möchten.

Voraussetzungen
Keine oder erste praktische Erfahrungen bei Prüfungen

Lehrmethoden
Rollenspiel, Interview-Technik, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung von Risikomanagementsystemen

Ausgehend von den zentralen gesetzlichen Anforderungen zum Umgang mit Risiken in Unternehmen, die Früherkennung bestandsbedrohender Entwicklungen gemäß § 1 StaRUG bzw. § 91 (2) AktG und das Vorliegen angemessener Informationen bei Entscheidungen des Vorstands (bzw. der Geschäftsführung) gemäß § 93 AktG, werden am ersten Tag die wesentlichen Inhalte und Methodiken eines Risikomanagementsystems vorgestellt. Am zweiten Tag wird auf die Prüfung eines Risikomanagementsystems durch die Interne Revision eingegangen, als ein auf die Risikolage fokussierendes Überwachungssystem, das zu einer erfolgreichen und wertorientierten Führung einer Organisation im Sinne einer guten Corporate Governance gehört.

PROGRAMM

- **Grundlagen: Die gesetzlichen Anforderungen und ihre Implikationen für das Risikomanagement**
  - Die Welt des Risikos: Risikomanagement als planvoller, systematischer Umgang mit Unsicherheiten
  - Rechtliche Rahmenbedingungen und Normen des Risikomanagements in deutschen Unternehmen
  - Was sind „bestandsbedrohende Entwicklungen" im Sinne § 1 StaRUG und § 91 Absatz 2 Aktiengesetz?
  - Nutzung von Risikoinformationen für die Steuerung: Abwägen von Ertrag und Risiko in der Entscheidungsvorbereitung
- **Risikoanalyse: Risikoidentifikation, -quantifizierung und Bestimmung des Gesamtrisikoumfangs mit der Risikoaggregation**
  - Methoden und Instrumente der Risikoidentifikation
  - Quantitative Beschreibung der Risiken
  - Werkzeuge der Risikobewertung: Risikomaße (Risikokennzahlen)
  - Risikoaggregation zur Bestimmung des Gesamtrisikoumfangs: Kombinationseffekte von Risiken auswerten
- **Die organisatorische Verankerung**
  - Rahmenbedingungen für das Risikomanagementsystem
  - Risikostrategie: Risikotragfähigkeit, Risikotoleranz und Risikoappetit
  - Anforderungen an die Organisation des Risikomanagementsystems
- **Grundsätze für die Prüfung des Risikomanagementsystems**
  - Prüfungserfordernisse für die Interne Revision
  - Abstimmung mit dem Abschlussprüfer/der Abschlussprüferin
  - Erläuterung des Risikomanagement-Phasenmodells
- **Prüfung des Risikomanagements (Prüfungsdurchführung)**
  - Prüfung anhand der Checkliste von DIIR und RMA und Erarbeitung eines Prüfprogramms
  - Erläuterung der Prüfungsdurchführung anhand praktischer Beispiele.

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden bekommen die wesentlichen Inhalte eines Risikomanagement-systems und dessen Prüfung vermittelt vor allem im Hinblick auf Unterscheidung zwischen gesetzlichen Pflichtanforderungen und ergänzenden Bausteinen.**

ONLINE-SEMINAR

18.03. – 19.03.2025
Seminar-Nr. 2025068
zur Anmeldung

1. Tag 9.00 Uhr bis 2. Tag 16.30 Uhr

Referierende
Marco WOLFRUM,
Dominik TURRI

Zielgruppe
Dieses Seminar ist geeignet für Mitarbeiter/innen der Internen Revision, des Controllings, des Risikomanagements sowie für Wirtschaftsprüfer/innen.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)

14 Stunden CPE

Workshop Ethik für Revisorinnen und Revisoren

Integrität, Objektivität, Kompetenz, Berufliche Sorgfalt und Vertraulichkeit in der Internen Revision

Die Domain II „Ethik und Professionalität" der neuen Global Internal Audit Standards ist für alle, die in der Internen Revision tätig sind, verbindlich. CIAs müssen die Einhaltung jährlich bestätigen. In diesem Workshop wollen wir auf Basis der Global Internal Audit Standards die im Ethikkodex enthaltenen Prinzipien der Integrität, Objektivität, Kompetenz, Berufliche Sorgfalt und Vertraulichkeit näher beleuchten und anhand von praktischen Fällen und verbreiteten Denkfehlern diskutieren. Dabei wird deutlich, dass es oftmals schwierig ist, zwischen richtig und falsch zu unterscheiden, und es einer Abwägung bedarf, um ethische Dilemma-Situationen zu lösen.

PROGRAMM

- **Fallbeispiele der Teilnehmenden**
- **Zum Hintergrund eines berufsständischen Ethikkodex**
- **Einordnung der Domain II in die Internationalen Grundlagen für die berufliche Praxis der Internen Revision (IPPF)**
- **Diskussion der fünf Prinzipien Integrität, Objektivität, Kompetenz, Berufliche Sorgfalt und Vertraulichkeit**
- **Lösung von Beispielfällen und Diskussion von verbreiteten Denkfehlern**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden lernen, ethische Entscheidungen in der Internen Revision so zu treffen, zu dokumentieren und zu kommunizieren, dass die Wirksamkeit der Internen Revision gestärkt und die verbindlichen Standards und insbesondere die Domain „Ethik und Professionalität" eingehalten werden.**

ONLINE-SEMINAR

09.04.2025
Seminar-Nr. 2025274
zur Anmeldung

10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Referierende
Dr. Joel BEHREND

Zielgruppe
Alle in der Internen Revision tätigen Prüferinnen und Prüfer, die sich zum Thema Revisionsethik fortbilden oder aktuelle Fragestellungen diskutieren wollen.

Lehrmethoden
Präsentation, Diskussion eigener Fallbeispiele der Teilnehmenden, Lösung von Beispielfällen

Teilnahmegebühr Online
410,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

5 Std. CPE
5 Std. Ethik-CPE

ESG-Audit:

Auswirkungen auf die Prüfungsplanung sowie die konkrete Anwendung im Prüfungsalltag

Es werden Grundlagen der ESG-Regulatorik sowie deren konkrete Auswirkungen auf die Prüfungsthemen vermittelt.

Regulierer und Stakeholder messen ESG-Risiken rund um verschiedene Aspekte von Nachhaltigkeit eine immer größere Bedeutung bei. Nachhaltigkeitsrisiken und die Berichterstattung darüber müssen im Rahmen der risikoorientierten Prüfungsplanung von der Internen Revision gründlich und fachkompetent geprüft werden. Eine Revision, die als proaktiver Sparringspartner anderer Abteilungen agiert, kann wertvolle Hilfe leisten und ihre Bedeutung für die Organisation steigern. Eine besondere Herausforderung im Zusammenhang mit ESG besteht darin, dass sich viele der künftig entscheidenden Systeme gerade erst herausbilden, das heißt in der Konsultation vorliegen oder gerade erst mit Umsetzungszeitpunkten verabschiedet wurden.

PROGRAMM

Tag 1

- **Grundlagen der ESG-Regulatorik: Basis für Transparenz und Lenkungswirkung?**
  - Zeitschiene und Überblick
  - EU-Taxonomie – Überblick, Funktionslogik und Offenlegungspflichten
  - CSRD / ESRS – Überblick und wesentliche Änderungen
  - SFDR – Überblick und wesentliche Offenlegungspflichten auf Unternehmens- / Produktebene
  - Zusammenspiel CSRD, Taxonomie und Sustainable Finance
  - LkSG & CSDDD als weitere ausgewählte Reportingvorschriften
  - Fragen und Diskussion
- **Auswirkungen auf Prüfungsthemen der Internen Revision**
  - Governance und Risikomanagement
  - Berichterstattung und Offenlegung
  - Fragen und Diskussion
- **Auswirkungen auf die risikoorientierte Prüfungsplanung sowie -durchführung**
  - Erweiterung der risikoorientierten Prüfungsplanung um ESG-Risiken
  - Konkretisierung in der Prüfungsdurchführung am Beispiel LkSG
- **Exkurs – ESG-Ratings: Aufbau und Baustein für Transparenz**
  - Überblick ESG-Ratingagenturen
  - ESG-Rating am Beispiel MSCI
  - Fragen und Diskussion

Tag 2

- **Case Study**
- **Anregungen für Best-Practice-Ansätze**

SEMINARZIEL

- **Das praxisnahe Seminar gibt Ihnen das notwendige Handwerkszeug mit, um das Thema ESG optimal und individuell im Rahmen der internen Revision zu betreuen.**

ONLINE-SEMINAR

13.02. – 14.02.2025
Seminar-Nr. 2025032
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

10.04. – 11.04.2025
Seminar-Nr. 2025093
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Kai-Oliver RITTNER

Zielgruppe
Leitung sowie Mirarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR, ext. Revision, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Beratungsunternehmen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallmethode / Fallstudie, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

ALLGEMEIN

AUFBAUSTUFE

IPPF Essentials: Die Global Internal Audit Standards

Durch Anwendung der globalen Berufsgrundlagen relevant bleiben

Die Internationalen Grundlagen für die berufliche Praxis (IPPF) bieten einen hervorragenden Rahmen, um eine wirklich wirksame und relevante Interne Revision zu etablieren. In diesem Seminar vermitteln wir den Aufbau und die wesentlichen Inhalte der Elemente des IPPF. Insbesondere werden die Global Internal Audit Standards behandelt, die als verbindliche Anforderungen für alle Internen Revisionen gelten. Damit können Sie für Ihre Interne Revision und die individuellen Anforderungen in Ihrem Unternehmen die Weichen richtig stellen.
Die strategische Ausrichtung der Revision an den Bedürfnissen der Stakeholder sowie die Berücksichtigung aktueller Trends und Entwicklungen garantiert Relevanz. Ganz im Sinne von „Auditing that matters".

PROGRAMM

- **Elemente des IPPF und ihre Bedeutung**
  - Verbindliche und empfohlene Elemente der Standards
  - Empfohlene Leitlinien
- **Anwendung der IPPF-Elemente im Revisionsprozess**
  - Vom strategischen Plan bis zum Follow-up
  - Wirksame Berichterstattung und umfassendes Qualitätsmanagement
- **Auf den Punkt gebracht**
  - Kompakt an einem Tag: Was macht eine relevante Interne Revision aus?
  - Wie kann sie die Zielsetzung der Internen Revision erfüllten?

SEMINARZIEL

- **Erfahren Sie in diesem kompakten Seminar, mit welchen Ansätzen Sie Ihre Interne Revision standardkonform und mehrwertstiftend einsetzen können.**

ONLINE-SEMINAR

18.02.2025
Seminar-Nr. 2025277
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR

01.04.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025081
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR

12.06.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025286
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Dr. Joel BEHREND
Michael BÜNIS, CIA CRMA

Zielgruppe
Revisionsleiterinnen und Revisionsleiter, Führungskräfte in der Internen Revision und solche, die es werden wollen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

Teilnahmegebühr Präsenz
710,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
760,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen, oder den Seminartermin abzusagen.

7 Std. CPE
1 Std. Ethik-CPE

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 159

ALLGEMEIN

AUFBAUSTUFE

Nachhaltigkeitsmanagementsysteme in der Internen Revision

Sowohl für Kunden als auch Investoren spielen Nachhaltigkeitsfragen zusehends eine immer größere Rolle. Seitens der EU-Kommission und der nationalen Gesetzgeber haben sich in den letzten Jahren eine Vielzahl von Gesetzen, Richtlinien und Verordnungen ergeben, die sich mit der Frage der Abbildung und Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsaspekten auseinandersetzen.

Insofern stellt sich für Unternehmen die Frage, welches Nachhaltigkeitsrisiken sie ausgesetzt sind, wie eine effiziente und transparente Umsetzung unter Einbindung der anderen Corporate Governance Aspekte aussehen könnte.

Vor diesem Hintergrund ist auch die Interne Revision aufgefordert das Thema Nachhaltigkeit und die damit verbundenen Risiken in die Prüfungspläne aufzunehmen.

PROGRAMM

- **Vorstellung und Kursziele**
- **Nachhaltigkeitsmanagement im Unternehmen**
- **Grundlagen und Zusammenhänge im Bereich Nachhaltigkeit und Einordnung in die Corporate Governance**
  - Anforderungen von Investoren und Kapitalgebern
  - Anforderungen und Kunden
  - Anforderungen des Gesetzgebers
- **Nichtfinanzielle Berichterstattung**
- **Prüfungsaspekte des Nachhaltigkeitsmanagements**

SEMINARZIEL

- **Teilnehmende für die Bedeutung von Nachhaltigkeitsthemen im Rahmen der Internen Revision zu sensibilisieren und Prüfungspraktiken für die Umsetzung der Revisionen und bei Aufbau von N-Systemen an die Hand zu geben.**

ONLINE-SEMINAR

06.03. – 07.03.2025
Seminar-Nr. 2025047
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Frank REINHARDT, Studiendekan Wirtschaftsrecht (LL.B.) HfWU
Prof. Dr. Stefan MARX, Studiendekan Betriebswirtschaft (B.Sc.) HfWU

Zielgruppe
Leitung der Internen Revision, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision/ Risikomanagement/ IKS/ Compliance/ Nachhaltigkeit/ Stabsstellen

Lehrmethoden
· Das Seminar bietet eine Austauschplattform zum Thema Nachhaltigkeit
· Schafft Transparenz und Verständlichkeit innerhalb der Nachhaltigkeit
· Hinweise zur Prüfungstechnik

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

ALLGEMEIN

AUFBAUSTUFE

Prüfung und Beratung von Risiko- und Compliance-Management

NEU!

Vermittlung von Grundlagen und aktuellen Themen zur Beratung und Prüfung von Risiko- und Compliance-Managementsystemen und Inhalte von Entscheidungsvorlagen (§ 93 AktG, FISG) nach DIIR RS Nr.2.1

Unternehmensweite Risiko- und Compliance-Managementsysteme sind inzwischen in fast allen Organisationen etabliert. Das Seminar betrachtet die grundlegende Herangehensweise an die zeitgemäße Beratung und Prüfung solcher Systeme und stellt ein Basis-Prüfungsprogramm zur Diskussion, das flexibel an unternehmensindividuelle Herausforderungen angepasst werden kann.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - Corporate Governance
  - Wertemanagement
  - Organisation
- **Risikoidentifikation und Risikobewertung**
- **DIIR Revisionsstandard Nr. 2**
- **Compliancesysteme nach IDW PS 980 n.F.**
- **Neue Herausforderungen**
  - Aktuelle Einzelthemen
  - Trend „Risk Governance"
  - Effizienz und IT-Unterstützung
- **Prüfleitfaden**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Grundlagen sowie eines Leitfadens, der Basis für ein individuelles, auf die Organisation der Teilnehmenden zugeschnittenes Prüfungsprogramm sein kann.**

ONLINE-SEMINAR

04.04.2025
Seminar-Nr. 2025084
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Revisoren/innen in Dienstleistungs-, Handels- oder Industrieunternehmen und ist auch für Prüfer/innen in öffentlichen Institutionen geeignet.

Die Besonderheiten der Finanzwirtschaft werden ausdrücklich NICHT behandelt.

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung von Risikoaggregation und Entscheidungsvorlagen

Früherkennung bestandsgefährdender Entwicklungen (§ 91 AktG, § 1 StaRUG) und Inhalte von Entscheidungsvorlagen (§ 93 AktG, FISG) nach DIIR RS Nr. 2.1

Im Seminar werden ausgehend vom neuen DIIR RS Nr. 2.1 die zentralen gesetzlichen Anforderungen an das Risikomanagement nach KonTraG, StaRUG und FISG betrachtet: die Früherkennung „bestandsgefährdender Entwicklungen" und das Vorliegen angemessener (Risiko-) Informationen bei unternehmerischen Entscheidungen der Geschäftsleitung (vgl. §§ 91,93 AktG, § 1 StaRUG). Für beide Anforderungen ist eine sachgerechte Risikoaggregation unabdingbar, weil „bestandsgefährdende Entwicklungen" sich meist aus Kombinationseffekten mehrerer Einzelrisiken ergeben. Zudem ist eine Beurteilung der Risikotragfähigkeit nötig.

PROGRAMM

- **Risikomanagement, Risikoaggregation, StaRUG, FISG, Entscheidungsvorlagen**
  Neue gesetzliche Anforderungen an das Risikomanagement: StaRUG und FISG
  - StaRUG (Gesetz über den Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmen für Unternehmen)
  - FISG (Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität)
- **Was sind „bestandsgefährdende Entwicklungen" im Sinne § 91 Absatz 2 Aktiengesetz und § 1 StaRUG?**
  - Zur Definition des Begriffs „bestandsgefährdender Entwicklungen"
  - Überschuldung und Illiquidität als Insolvenzursachen
  - Risikodeckungspotenzial, Gesamtrisikoumfang und Risikotragfähigkeit
  - Covenants, Refinanzierungsrisiken und „kritische" Verletzungen von Ratinganforderungen
  - Implikationen für die Prüfung von Risikomanagementsystemen
- **Was sind angemessene Informationen im Sinne des § 93 AktG**
  - Anforderungen an Vorlagen für „unternehmerische Entscheidungen" und angemessene Informationen
  - Die fundierte Vorbereitung unternehmerischer Entscheidungen: Der Beitrag von Controlling, Risikomanagement und Stabsstellen
  - Beurteilung einer Entscheidungsvorlage aus Perspektive der Gläubiger (Ratingprognosen)
  - Eigentümerperspektive (Risikogerechte Bewertung)
- **Risikoaggregation, Risikotragfähigkeit und Monte-Carlo-Simulation**
  - Der DIIR Nr.2 (in 2018)
  - Grundlagen der Risikoaggregation
  - Risikoquantifizierung und Risikoaggregation mittels Monte-Carlo-Simulation
  - Fallbeispiel: Aufbau eines Risikoaggregationsmodells mit Excel (Crystal Ball)
  - Mindestanforderungen an ein Risikoaggregationsverfahren
  - Messung der Risikotragfähigkeit (und Risikotoleranz)
- **Prüfung bestehender Risikoaggregationsverfahren**
  - Die Prüfung der Risikoaggregation durch die Interne Revision
  - Prüfungsschwerpunkte
  - Checkliste mit Prüfkriterien für das Risikoaggregationsverfahren
  - Empfehlungen für den praktischen Ablauf der Prüfung der Risikoaggregation
- **Prüfung von Entscheidungsvorbereitung und Entscheidungsvorlagen**
  - Die Prüfung von Entscheidungsvorbereitung und Entscheidungsvorlagen durch die Interne Revision
  - Prüfungsschwerpunkte
  - Checkliste mit Prüfkriterien für Entscheidungsvorlagen
  - Empfehlungen für den praktischen Ablauf der Prüfung von Entscheidungsvorlagen

SEMINARZIEL

- **Unter Berücksichtigung der neuen gesetzlichen Anforderungen durch StaRUG und FISG (2021) wird gezeigt, wie die Risikoaggregation zur Früherkennung „bestandsgefährdender Entwicklungen" und Vorlagen für „unternehmerische Entscheidungen" zu prüfen sind (orientiert an DIIR Revisionsstandard 2.1).**

ONLINE-SEMINAR

20.03.2025
Seminar-Nr. 2025069
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Werner GLEISSNER

Zielgruppe
Dieses Seminar ist geeignet für Mitarbeiter/innen der Internen Revision, des Controllings, des Risikomanagements sowie für Wirtschaftsprüfer/innen.

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiel, Gruppendiskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

ALLGEMEIN

AUFBAUSTUFE

Revision Personalwesen

Risikoorientierte Prüfung ausgewählter Personalprozesse

Dieses Seminar schult anhand von praktischen Durchführungsbeispielen das Erkennen von Prüffeldern und Prüfungserfordernissen im Personalwesen.

Wichtige Funktionen des Personalbereichs werden vorgestellt und Prüf- und Risikofelder in den behandelten Bereichen des Personalmanagements erarbeitet.

Daraus werden konkrete Revisionsziele sowie Prüfschritte abgeleitet.

PROGRAMM

Erarbeiten der Inhalte, Risikoaspekte und Prüfansätze für folgende ausgewählte Funktionen bzw. Problemstellungen des Personalwesens:

- **Prüfungen im Personalwesen**
- **Herausforderungen & Chancen für den Personalbereich**
- **Prüfung ausgewählter (Teil-)Prozesse und Funktionen**
  - Personalplanung und -beschaffung
  - Personalverwaltung
  - Personalentwicklung
  - Personalbeurteilung
  - Personalfreisetzung
- **Umsetzung in der Internen Revision**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden können nach dem Seminar Funktionen des Personalbereichs analysieren und beurteilen sowie Schlussfolgerungen für Verbesserungspotenziale herausarbeiten.**

ONLINE-SEMINAR

22.01. – 23.01.2025
Seminar-Nr. 2025009
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

24.03. – 25.03.2025
Seminar-Nr. 2025073
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Dr. Marcus SCHNAITTER

Zielgruppe
Das Seminar wendet sich an Revisionsleitungen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Revisionsabteilungen.

Voraussetzungen
Grundkenntnisse zur IR

Lehrmethoden
Online-Vortrag mit (Klein-) Gruppenübungen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Seminare zur

ARBEITSTECHNIK

in der Internen Revision

Akademie DIIR

ARBEITSTECHNIK

➔ GRUNDSTUFE

Data Science:

Grundlagen der Statistik kompakt mit Microsoft Excel

Das Seminar vermittelt kompakt an einem Tag die Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik anhand von Skizzen, Beispielen und unterstützenden Animationen. Dieses Statistik-Fundament dient u. a. zur Vorbereitung auf weiterführende Themen der "Data Science" und des "Machine Learning".

Dieses Seminar beinhaltet u. a. Übungen mit Microsoft Excel zur Vertiefung der vermittelten Lerninhalte.

PROGRAMM

- **Grundbegriffe der Statistik**
  - Grundstruktur statistischer Erhebungen
  - Skalenniveaus
  - Gruppierte und klassierte Daten
- **Univariate, bivariate & multivariate Analysen**
  - Darstellung univariater Datensätze
  - Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen
  - Maßzahlen
  - Darstellung multivariater Datensätze
  - Korrelationsanalyse
  - Regressionsrechnung
- **Zeitreihenanalyse**
  - Vorbemerkungen
  - Filterverfahren
- **Wahrscheinlichkeitsrechnung**
  - Kombinatorik
  - Zufallsexperimente
  - Wahrscheinlichkeiten
  - Zufallsvariablen
- **Testtheorie**
  - Grundlagen
  - Irrtumswahrscheinlichkeit/Signifikanzniveau
  - Verteilungsfunktionen (Normalverteilung, t-Verteilung, X2-Verteilung, F-Verteilung)

SEMINARZIEL

- **Nach diesem Kurs kennen Sie die wichtigsten Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik mit Microsoft Excel.**

ONLINE-SEMINAR

13.02. – 14.02.2025
Seminar-Nr. 2025031
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Zielgruppe
Data Scientists, Revisorinnen und Revisoren, Controller, F&E-Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Projektleitungen, QS-Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Manager

Voraussetzungen
Grundkenntnisse in Mathematik und Microsoft Excel. Zugriff auf Excel ab Version 2016

Lehrmethoden
Präsentation, unterstützende Animationen zu ausgewählten Lerninhalten, Übungen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

ARBEITSTECHNIK

➔ GRUNDSTUFE

Erfolgsfaktor Follow-up: Multiplikator für die Wertschöpfung der Internen Revision

Intensiv-Workshop zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Follow-up-Prozesses

Vertrauen ist gut, aber ein professionelles Follow-up ist besser! Es ist – neben der Erfüllung eines revisorischen Berufsstandards – wesentlich für die Risikosteuerung im Unternehmen. Erst dieser letzte Step im Prüfungsworkflow stellt sicher, dass die von der IR festgestellten Beanstandungen beseitigt, ausgesprochene Empfehlungen auch tatsächlich umgesetzt und identifizierte Risiken hierdurch reduziert wurden. In diesem Workshop werden Tipps und praktische Hinweise zu existierenden Follow-up-Prozessen vorgestellt, ausgetauscht, diskutiert und Hilfen / Vorschläge zur Überarbeitung gegeben.

PROGRAMM

- **Anforderungen der 'Global Internal Audit Standards'**
- **Einbindung des Follow-up in den Prüfungsprozess**
  - Schwachstellen und Erfolgsfaktoren
  - Verantwortlichkeiten und Rollen
  - Eindeutige und klare Festlegung von Feststellungen, Empfehlungen und Umsetzungsverantwortlichen/-terminen im Prüfungsbericht
  - Planung – Durchführung – Abschluss – Wiederholung
- **Administration, Controlling und Tracking von Feststellungen und Empfehlungen**
  - Softwareunterstützung im Follow-up
  - Kriterien zur Umsetzungsbeurteilung: Erforderliche Kontrollbelege/-handlungen
  - Key Performance Indicators für das Follow-up
- **Eskalationsverfahren und Reporting**
  - Umgang mit zwischenzeitlich obsoleten Empfehlungen
  - Verlängerung von Umsetzungsterminen
  - Dokumentation, Management Reporting und Eskalationsverfahren im Follow-up

SEMINARZIEL

- **Sie erhalten wertvolle Anregungen, ungenutzte Potenziale Ihres Follow-up zu heben und so den Mehrwert der IR zu erhöhen.**

ONLINE-SEMINAR

03.02. - 04.02.2025
Seminar-Nr. 2025016
zur Anmeldung

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
IR-Führungskräfte und MitarbeiterInnen, die ihr Follow-up kritisch hinterfragen und weiter verbessern möchten

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Hinweis
Im Interesse einer intensiven Seminararbeit ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Krisenkommunikation:

Strategien und Techniken für ein wirksames Krisenmanagement

Das Seminar behandelt die grundlegenden Prinzipien der Krisenkommunikation und vermittelt praktische Techniken für ein erfolgreiches Krisenmanagement. Im Seminar werden die einzelnen Schritte einer effektiven Krisenkommunikationsstrategie vorgestellt. Zudem wird besprochen, wie eine einheitliche und konsistente Kommunikation im Krisenfall sichergestellt wird, um die Außenwahrnehmung des Unternehmens positiv zu beeinflussen. Es wird vermittelt, dass sich aus der originären Krisensituation aufgrund der medialen Berichterstattung und Dynamik noch eine weitere, sog. Kommunikationskrise, entwickeln und die Reputation eines Unternehmens langfristig und nachhaltig schädigen kann. Themen wie Haltebotschaften, Masterstories und One-Voice-Strategien werden im Seminar ebenso behandelt, wie der optimale Umgang von sozialen Medien im Krisenfall. Die Teilnehmenden lernen außerdem, wie sie schnell und direkt kommunizieren, um eine Krise effektiv zu bewältigen. Es wird gezeigt, wie Krisenkommunikationspläne erfolgreich erstellt, implementiert und umgesetzt werden. Begleitend zur theoretischen Vermittlung können die Teilnehmenden an interaktiven Wissenstests teilnehmen. Außerdem werden reale Fälle aus der Krisenkommunikation analysiert.

PROGRAMM

- **Ursachen von Kommunikationskrisen:**
  - Was eine Krise ausmacht und welche Faktoren sie auslösen können
  - Vorstellung der Skandalfaktoren als Krisentreiber und Erklärung des Krisenverlaufs
- **Vorbereitung auf den Krisenfall:**
  - Wie man sich auf mögliche Krisenszenarien vorbereiten kann
  - Krisenkommunikation als Teil des Krisenmanagements unter extremem Zeitdruck
  - Wichtigkeit eines funktionierenden Frühwarnsystems zur Entwicklung geeigneter Abwehrstrategien
  - Vorbereitungselemente wie Stakeholder-Identifikation und Übungen unter realistischen Bedingungen
- **Krisenkommunikation:**
  - Effektive Kommunikation in Krisensituationen
  - Wichtigkeit der rechtzeitigen Kommunikation vor dem Höhepunkt der Krise
  - Erstellung von Haltebotschaften, Masterstories und Umsetzung einer One-Voice-Strategie
- **Medienkompetenz:**
  - Effektive Kommunikation mit den Medien während einer Krise
  - Tipps zur Vorbereitung auf Interviews und zur Vermeidung von Kommunikationsfehlern
- **Aufbereitung nach der Krise:**
  - Arbeiten in der Nach-Krisenphase und Schritte zur Lehrgewinnung
  - Methoden zur Evaluierung des Krisenmanagements und der Krisenkommunikation
  - Erkennen und Umsetzen von Verbesserungsmöglichkeiten in Krisenkommunikationsplänen

SEMINARZIEL

- **Die Seminarteilnehmenden erlernen die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um eine umsichtige Krisenmanagementstrategie zu entwickeln und im Ernstfall effektiv umzusetzen.**

ONLINE-SEMINAR

24.03. – 25.03.2025
Seminar-Nr. 2025074
zur Anmeldung

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Zielgruppe
Führungskräfte und Mitarbeitende, die eine Rolle im Krisenmanagement besetzen, Verantwortliche, die eine Krisenmanagementstrategie entwickeln und umsetzen müssen sowie weitere interessierte Personenkreise.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Systematische Prüfung des IKS der Aufbauorganisation und des Prozessmanagements

Im Rahmen eines systematischen Prüfungsansatzes erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung der Architektur von Aufbau- und Ablauforganisation, des internen Kontrollsystems sowie der ordnungsgemäßen Geschäftsorganisation unter Berücksichtigung einer 3-Lines of Defence Struktur. Das Seminar führt weiterhin durch die notwendigen Gestaltungselemente eines intakten Prozessmanagements.

PROGRAMM

- **Anforderungen an die Aufbau- und Ablauforganisation**
  - Coso, CobiT, SOX, KonTraG, BilMoG, DIN-ISO-Normen
  - Spezielle Aspekte in der Corporate Governance
  - IDW EPS 981 und 982
  - § 25 a, c KWG sowie MaRisk
- **Grundlagen der Aufbau-/Strukturorganisation**
  - Top-Down-Ansatz
  - Bottom-Up-Ansatz; Elemente, Dimensionen und deren Beziehungen, Gestaltungsprinzipien, Stellenbildung; AKV – Kongruenzprinzip; SoD-Matrix in der Aufbauorganisation
- **Organisationsgrundsätze des Internen Kontrollsystems**
  - Arten der Funktionstrennung, Technik Durchführung von Funktionstrennungsanalysen, Kontrollspannen, TOP- Kontrollautomatik, Identifikation von Schlüsselkontrollen,
- **Einführung in die Prozessorganisation**
  - Operationelle Prozessanforderungen und Prinzipien
  - Prozessmanagement am Beispiel DIN ISO 9000 Normenreihe
  - Integration des internen Kontrollsystems
  - Phasenmodell der Prozessorganisation, Kybernetischer Regelkreislauf, KVP – PDCA-Zyklus
- **Prüfungsansätze und Werkzeuge der Interne Revision**
  - Geschäftsstrategie im Kontext Risikostrategie, Risiko-Kontroll-Matrix; CSA; Kompetenzen/ Vollmachtsmatrix; IKS-Reifegrad-Analysen;

Teilnehmende erhalten offene Prüfungsleitfäden zur individuellen Weiterverwendung

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden verfügen über die grundlagentheoretischen Kenntnisse zur Prüfung von Aufbau-/Prozessorganisationen.**

ONLINE-SEMINAR

07.04. – 08.04.2025
Seminar-Nr. 2025086
zur Anmeldung

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Zielgruppe
Mitarbeiter/innen der Internen Revision; Organisation, IKS-Evidenz-stellen, Compliance

Lehrmethoden
Moderation, aktive Einbindung der Teilnehmenden, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)

14 Stunden CPE

Seminare zur

KAUFMÄNNISCHEN REVISION

Akademie DIIR

Einkauf 360°: Ein kennzahlenbasierter Prüfungsansatz

Wie die Revision die Einkaufsperformance prüfen, analysieren und transparent machen kann.

NEU!

Im Vergleich zu anderen Unternehmensfunktionen ist der Entwicklungsstand des Einkaufscontrollings überraschend gering. Viele Einkaufsabteilungen agieren daher weitgehend im Blindflug, obwohl die Reduzierung der Materialkosten nach wie vor in fast jeder Branche ein wichtiger Hebel zur Gewinnsteigerung ist. Das Problem: Leck in der Einkaufsperformance! "Numbers are key!" weiß die Führung ebenso wie die Einkäufer. Die zunehmende Bedeutung des Einkaufs für den Geschäftserfolg eines Unternehmens muss sich deshalb auch in der Erfolgsmessung dieser Abteilung widerspiegeln. Kennzahlen zeigen der Revision, ob und wo hier Verbesserungsmaßnahmen greifen. Erst wenn die Ursachen mit entsprechenden Methoden zuverlässig ermittelt wurden, lässt sich der Optimierungsprozess zielführend gestalten.

PROGRAMM

- **Einkaufen kann doch jeder ...!?**
  - Einkauf als Komponente der Beschaffungslogistik
  - Wertbeitrag des Einkaufs
  - Einkaufsprozess
  - Von der Unternehmensvision zu den Einkaufskennzahlen
- **Grundlagen der Einkaufsperformance**
  - Einkaufshandbuch
  - Ziele als wichtigste Säule der Einkaufsperformance
  - Wesentliche Einflussfaktoren
  - Einkaufsstrategie und Einkaufscontrolling
- **Perspektiven eines Einkaufscockpits als Balanced Scorecard**
  - Einkaufsprozess
  - Einkaufsmitarbeiter
  - Interne Einkaufskunden und Lieferanten
  - Einkaufsfinanzen
- **Mögliche Key Performance Indicators des Einkaufscockpits**
  - Kernfragen/Kriterien zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit des Einkaufs
  - Welche Key Performance Indicators (KPI) gibt es und was ist hierbei beachtet?
  - Wie wird das Cockpit gepflegt, ausgewertet und wie werden die Ergebnisse berichtet?
- **Wie können KPI in Zielvereinbarungen für den Einkauf abgebildet werden?**
- **Chancen, Risiken und Grenzen einer kennzahlenbasierten Einkaufssteuerung**

SEMINARZIEL

- **Sie lernen einen neuen Prüfungsansatz kennen, mit dem Sie die Einkaufsperformance auditieren und transparent machen können.**

ONLINE-SEMINAR

27.02. – 28.02.2025
Seminar-Nr. 2025317
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren, die Prüfungs- oder Beratungsprojekte im Einkauf durchführen

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Jahresabschlussanalyse

Einführung in die Grundlagen und praktische Anwendung

Die Jahresabschlussanalyse zielt darauf ab, Informationen aus Jahresabschluss und Lagebericht mittels Kennzahlen und Kennzahlensystemen zu erfassen und aufzubereiten, um Aufschluss über die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens zu erhalten. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmer/innen die theoretischen Grundlagen der Jahresabschlussanalyse kennen und wenden ihre Kenntnisse selbständig bei der Ermittlung und Interpretation der wichtigsten Kennzahlen der einzelnen Teilbereiche der Jahresanschlussanalyse an. Auf Besonderheiten im Zusammenhang mit der Analyse von Konzernabschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsstandards wird ebenfalls eingegangen.

PROGRAMM

- **Grundlagen der Jahresabschlussanalyse**
  - Grundbegriffe
  - Allgemeines Erkenntnisziel
- **Strategische Jahresabschlussanalyse**
  - Erkenntnisziel: Erfolgspotential
  - Vorgehen und Kennzahlen
  - Praktische Anwendung
- **Erfolgswirtschaftliche Jahresabschlussanalyse**
  - Erkenntnisziel: Ertragskraft
  - Vorgehen und Kennzahlen
    - Ergebnisanalyse, Rentabilitätsanalyse
  - Praktische Anwendung
- **Finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse**
  - Erkenntnisziel: finanzielle Stabilität
  - Vorgehen und Kennzahlen
    - Investitionsanalyse, Finanzierungsanalyse, Liquiditätsanalyse
  - Praktische Anwendung

SEMINARZIEL

- **Teilnehmer/innen verstehen die theoretischen Grundlagen der Jahresabschlussanalyse und können diese praktisch anwenden.**

ONLINE-SEMINAR

21.01. – 22.01.2025
Seminar-Nr. 2025007
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. PD. Dr. Jochen THEIS

Zielgruppe
Interne Revisor/innen, Prüfungsleiter/innen, Mitarbeiter/innen im Rechnungswesen oder Controlling.

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Bilanzierung sind von Vorteil.

Lehrmethoden
Lehrvortrag, umfassende praktische Übungen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfen einer Controlling-Abteilung

Controlling für PrüferInnen

Der Workshop wird sich auf zwei Themen konzentrieren:

Der erste Teil konzentriert sich auf die Prüfung einer Controlling-Abteilung. Viele Revisoren stellen sich die Frage, wie eine Controlling-Abteilung geprüft werden kann. Im Rahmen des Workshops erarbeiten die Revisorinnen und Revisoren Fragenkataloge, die als Hilfsmittel dienen, um eine Controlling-Abteilung umfassend zu prüfen.

Der zweite Teil konzentriert sich auf die Entwicklung eines Kennzahlen-Dashboards für eine Controlling-Abteilung.

Für beide Teile wird auf Modelle wie das Input-Throughput-Output-Systemmodell, die Balanced Scorecard von Kaplan und Norton zurückgegriffen.

PROGRAMM

- **Input:**
  - Prüfen der Aufgabenstellung einer Controlling-Abteilung
  - Prüfen des Berechtigungskonzepts einer Controlling-Abteilung
  - Prüfen Mobile-Office-Prozesse einer Controlling-Abteilung
- **Throuput:**
  - Prüfen der Budgetierungsprozesse einer Controlling-Abteilung
  - Prüfen Kennzahlauswahlprozesse einer Controlling-Abteilung
  - Prüfen von speziellen Controlling-Bereichen, beispielsweise Risiko-Controllingprozesse und Projekt-Controllingprozesse
- **Output:**
  - Prüfen der Berichterstattungsprozesse einer Controlling-Abteilung
  - Erstellen einer Balanced Scorecard zur Steuerung einer Revision
- **Kontinuierlicher kollegialer Austausch**

SEMINARZIEL

- **Controlling-Abteilung prüfen, Fragenkataloge, um eine eigene Prüfung einer Controlling-Abteilung durchzuführen, Kennzahlen für Revisor/innen bzw. eine Revisionsabteilung aufbauen**

ONLINE-SEMINAR

25.03. – 26.03.2025
Seminar-Nr. 2025075
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Nicole JEKEL

Zielgruppe
Revisor/innen

Lehrmethoden
Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share).

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revision des Einkaufs

Reduzierung der Beschaffungskosten sowie der Risiken wirtschaftskrimineller (doloser) Handlungen

Inhalt des Seminars ist der komplette Beschaffungsprozess von der Bedarfsmeldung über die Einkaufstätigkeiten bis zur Leistungsanerkennung und Rechnungsprüfung (p2p = procurement to pay). Einbezogen werden auch Fachbereiche, die Einkaufstätigkeiten durchführen.

Es werden Maßnahmen zur Verringerung der Beschaffungskosten aufgezeigt (die Senkung der Beschaffungskosten um 1 % hat die gleiche Ergebniswirksamkeit wie eine Umsatzerhöhung um z.B. 18 %).

Da der Einkauf ein hochgradig gefährdeter Bereich für dolose Handlungen ist, werden anhand von red flags die Risiken aufgezeigt und diese durch geeignete IKS-Maßnahmen reduziert.

PROGRAMM

- **Revisorisches Vorgehensmodell**
  - mit kritischen Erfolgsfaktoren und Internal Control Standards inkl. Datenanalyse zur Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen
- **Revision der strategischen Einkaufsfelder**
  - Beschaffungsstrategien
  - Organisation und Zuständigkeiten
  - Beschaffungsinstrumente (z.B. Lieferantenbeurteilung)
- **Revision des Einkaufsprozesses**
  - Sollbedarfsermittlung (Prod. Mat.) und Bestellanforderung (Nichtprod.-Mat. und Dienstleistungen)
  - Angebotseinholung und -bearbeitung
  - Lieferantenauswahl und Auftragserteilung
  - Vertragsmanagement
- **Revision spezieller Beschaffungsumfänge**
  - Marketingleistungen
  - Beratungsleistungen
  - Reinigungsarbeiten
  - Maschinen und Anlagen
- **Prüfungsansätze zur Identifizierung von Kostensenkungspotenzialen**
  - Abrufverträge
  - Kleinbetragsbestellungen
  - Definition von Sonderkäufen
  - electronic Commerce, B2B

SEMINARZIEL

- **Strukturierung des Audit Universe „Beschaffung" zur Festlegung konkreter Einkaufsprüfungen**
- **Vermittlung praxisnaher Hinweise, Ansätze und Instrumente zur Durchführung von Prüfungshandlungen**

ONLINE-SEMINAR

18.03. – 19.03.2025
Seminar-Nr. 2025067
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.30 Uhr

Referierende
Dr. Jochen MATZENBACHER

Zielgruppe
· Revisorinnen/Revisoren und Consultants, die einkaufsbetreffende Prüfungs- oder Beratungsprojekte durchführen.
· Mitarbeiter*innen aus dem Einkauf, die für die Gestaltung von Beschaffungsprozessen verantwortlich sind.

Lehrmethoden
· Präsentation der Prüfungsfragen und -ansätze anhand von Prüfungsleitfäden
· Veranschaulichung der Prozessrisiken anhand zahlreicher praktischer Beispiele
· Übungen und Aufgaben für die Teilnehmer*innen zur Vertiefung der Seminarinhalte.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revision im Immobilienbereich

Sollprozesse, wesentliche Risiken und Kontrollen zur Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms

Immobilien und Mietverträge finden sich in fast jeder Organisation. Revisorinnen und Revisoren bewegen sich hier in einem stark regulierten Umfeld, das umfangreiche Schnittstellen in andere Unternehmensbereiche und -prozesse beinhaltet. Ein sachgerechtes und risikoorientiertes Prüfungsprogramm unterstützt die Beschreibung von Sollprozessen und komplexen Risikosituationen.

PROGRAMM

- **Immobilien in Bilanz und GuV**
  - Ansatz und Bewertung
  - Ankauf, Verkauf, Neubau
  - Modernisierung, Sanierung und Instandhaltung
  - Sonderobjekte
- **Vermietungsmanagement**
  - Wohnungsmietverträge
  - Gewerbemietverträge
  - Nebenkostenabrechnungen
  - Kautionsprozess
  - Forderungsmanagement
  - Beendigung von Mietverträgen
- **Facilitymanagement**
  - Strategisches Facilitymanagement
  - Operatives Facilitymanagement
  - Verwaltung für Dritte
- **Verkehrssicherungspflichten**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung eines Prüfungsleitfadens für Revisorinnen und Revisoren, bei denen Immobilien Bestandteil einer Prüfung oder wesentliches Prüffeld sind**

ONLINE-SEMINAR

16.05.2025
Seminar-Nr. 2025113
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Zielgruppe
Prüfungsleiter/innen, Prüfer/innen

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Übung

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Sales Audit: Vertriebssteuerung... das A und O im Verkauf

Wie Sie die Vertriebsperformance prüfen, analysieren und transparent machen

NEU!

Die Anzahl der NeukundInnen verringert sich konstant, die Leistungsfähigkeit und Motivation der VertriebsmitarbeiterInnen lässt zu wünschen übrig und die Umsatzzahlen bewegen sich im unterirdischen Segment. Das Problem: Leck in der Vertriebsperformance! "Numbers are key!" weiß die Führung ebenso wie die VertrieblerInnen. Kennzahlen zeigen, ob hier Verbesserungsmaßnahmen greifen, ob der Umsatz im, über oder unter Plan eingefahren wird. Zahlen sind der zentrale Antrieb und Motivator. Erst wenn die Ursachen mit entsprechenden Methoden zuverlässig ermittelt wurden, lässt sich der Optimierungsprozess ressourcenschonend und zielführend gestalten.

PROGRAMM

- **Vertrieb tickt anders, oder: Vertrieb – das unbekannte Wesen**
  - Checkliste Vertrieb: Von der Unternehmensvision zu den Vertriebskennzahlen
  - Bausteine eines erfolgreichen Vertriebssystems
  - Vertriebsprozess
  - Grundsätze für die Teamarbeit im Vertrieb
- **Grundlagen der Vertriebsperformance**
  - Definition
  - Wichtigste Säulen der Vertriebsperformance
  - Wesentliche Einflussfaktoren
  - Vertriebsstrategie und Vertriebscontrolling
- **Kerngedanke und Perspektiven eines Vertriebscockpits**
  - Perspektive Vertriebsprozess
  - Perspektive VertriebsmitarbeiterInnen
  - Perspektive KundInnen
  - Perspektive Finanzen
- **Mögliche Key Performance Indicators des Vertriebscockpits**
  - Welche Key Performance Indicators gibt es und was ist hierbei beachten?
  - Wie wird das Cockpit gepflegt, ausgewertet und wie werden die Ergebnisse berichtet?
  - Wie können KPI in Zielvereinbarungen für den Vertrieb abgebildet werden?
- **Chancen, Risiken und Grenzen einer kennzahlenbasierten Vertriebssteuerung**

SEMINARZIEL

- **Sie lernen wichtige KPI kennen, mit denen Sie die Vertriebsleistung prüfen und transparent machen können.**

ONLINE-SEMINAR

07.05. – 08.05.2025
Seminar-Nr. 2025104
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
RevisorInnen, die die Vertriebsperformance messen und mit Agreed Actions verbessern wollen

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Stichproben in der Prüfungspraxis

Mit effizienter Datenanalyse schneller zum Prüfungsziel

Die Datenmengen in den Unternehmen nehmen angesichts der rasanten Digitalisierung immer schneller zu. Dies betrifft nicht nur operative Massendaten, auch die Anzahl der Buchungen nimmt in Unternehmen zu. Methoden der digitalen Datenanalyse ermöglichen den Prüfer:innen, Vollerhebungen von großen Datenmengen durchzuführen.

Dennoch führen auch stichprobengestützte Verfahren nach wie vor zum Erfolg und sind für spezielle Prüfungsfragestellungen unerlässlich. In diesem Seminar werden derartige Verfahren anhand praxiserprobter Werkzeuge vorgestellt. Mithilfe von Laptops und praktischen Beispielen setzen die Teilnehmer:innen das Gelernte direkt um und üben das Anwenden der unterschiedlichen Stichprobenverfahren

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - Internationale gesetzliche und berufsständische Anforderungen, u.a. IPPF Standard 2320
  - Erläuterung der erforderlichen Fachbegriffe
  - Grundlagen der Stochastik und beschreibenden Statistik
- **Anerkannte Stichprobenverfahren**
  - Überblick der möglichen Stichprobenverfahren und Auswahlhilfe
  - Anwendungsvoraussetzungen
  - Praktische Grenzen und Risiken der Anwendung
  - Konfidenzintervalle und Hypothesentests
- **Fallstudien – Übungsaufgaben an Schulungslaptops**
  - Live-Demonstration
  - Übungsaufgaben
  - Praktische Beispiele
- **Digitale Datenanalyse**
  - Notwendige Vorarbeiten
  - Verwendung von Standard- und Datenanalytiksoftware
  - Data Mining als ideale Ergänzung

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme können Sie:

- **Stichprobenverfahren erfolgreich in Ihre Prüfungstätigkeit integrieren,**
- **die Anwendungsgrenzen der Stichprobenverfahren berücksichtigen,**
- **kontextbezogen ein adäquates Stichprobenverfahren einsetzen, die Ergebnisse analysieren und bewerten.**

ONLINE-SEMINAR

18.03.2025
Seminar-Nr. 2025308
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referierende
Bernd SCHINDLER

Zielgruppe
Revisor:innen, die diese Grundlagen benötigen und diese Methoden in der Praxis anwenden möchten.

Voraussetzungen
PC-Grundkenntnisse

Lehrmethoden
Fachvortrag, umfassende Fallstudie aus der Prüfungspraxis des Referenten, Live-Demonstration zur digitalen Datenanalyse.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Seminare zu

RECHT & DATENSCHUTZ

Akademie DIIR

Revision und Recht

Juristisches Grundlagenwissen für die Praxis der Internen Revision

PROGRAMM

- **Basiswissen**
  - Gesellschaftsrecht und Interne Revision
  - Wechselwirkung zwischen Recht und Betriebswirtschaftslehre
- **Business Judgment Rule**
  - Die Business Judgment Rule und ihre Voraussetzungen als Handlungsgebot
  - Interne Revision als Beratungsdienstleisterin und Instrument zur Beschaffung angemessener Informationen
  - Die notwendige Abgrenzung von Beratungs- und Prüfungsleistungen
- **Dokumentation/Arbeitspapiere**
  - Bestandteile einer ordnungsgemäßen Dokumentation
  - Entlastungsfunktion einer ordnungsgemäßen Dokumentation
- **DIIR-Revisionsstandards und Quality Assessments**
  - Rechtliche Einordnung der Revisionsstandards und der Quality Assessments
  - Interne Revision und Qualitätssicherungsmaßnahmen
  - Quality Assessments und Fehlervermeidung
- **Prüfungsumfang/Stichproben**
  - Vollprüfung, Stichprobenprüfung, Massendatenanalysen
  - Einschlägige Rechtsprechung zur Stichprobengestaltung
  - Statistische Verfahren (bewusste Auswahl und Zufallsauswahl)
- **Interne Revision und Haftung**
  - Zivilrechtliche und strafrechtliche Organhaftung
  - Zivilrechtliche und strafrechtliche Arbeitnehmerhaftung
  - Haftung des Leiters/der Leiterin der Internen Revision
- **Das Verhältnis zwischen Aufsichtsrat und Interner Revision**
  - Informationsgrundlagen für die Tätigkeit des Aufsichtsrats
  - Durchgriff des Aufsichtsrats auf die Leitung oder die Mitarbeiterin / den Mitarbeiter der Internen Revision
  - Regelung der Zusammenarbeit in einer Geschäfts- oder Informationsordnung

ONLINE-SEMINAR

20.02. – 21.02.2025
Seminar-Nr. 2025037
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

22.05. – 23.05.2025
Seminar-Nr. 2025119
zur Anmeldung

1. Tag 9.30 Uhr bis 2. Tag 15.30 Uhr

Referierende
Dr. Matthias BAUER
Christian KNAKE

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision und deren Leitungsorgane

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Beschäftigtendatenschutz im Revisionsumfeld

Mitarbeiterkontrolle unter Beachtung der Persönlichkeits- und Mitbestimmungsrechte

Dem Unternehmen obliegt die Überwachung sämtlicher geltender Normen, die zum Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bestehen. Bei der Einführung und beim Einsatz von IT-Systemen zur Verwaltung und Auswertung digital verarbeiteter Beschäftigtendaten steht der Schutz des Persönlichkeitsrechts abhängig Beschäftigter im Fokus. In diesem Seminar werden wichtige Grundlagen und aktuelle gesetzliche Entwicklungen im Datenschutz- sowie dem Betriebsverfassungsrecht vermittelt. Die neue Rechtsprechung nach Datenschutz-Grundverordnung und die aktuellen gesetzlichen Grundlagen wie das neue Bundesdatenschutzgesetz inklusive der Auswirkungen für die beiden Betriebsparteien im Unternehmen werden thematisiert. Rechte und Pflichten sowie resultierende Handlungsmöglichkeiten nach geltenden Datenschutzvorschriften werden vermittelt.

PROGRAMM

- **Beschäftigtendatenschutz nach Datenschutz-Grundverordnung**
- **Zulässige Mitarbeiterkontrollen im Kontext des Direktivrechts, der betrieblichen Mitbestimmung und der Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten**
- **Leistungs- und Verhaltenskontrolle und deren Grenzen**
- **Erweiterung der Kontrollmöglichkeiten durch Betriebsvereinbarung**
- **Folgen unzulässiger Mitarbeiterkontrollen**

SEMINARZIEL

- **Durchführung interner Ermittlungen und Mitarbeiterkontrollen als Abgrenzung eines Revisionsaudits unter Beachtung datenschutzrechtlicher Zulässigkeitskriterien.**

ONLINE-SEMINAR

07.02.2025
Seminar-Nr. 2025024
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Berthold WEGHAUS, CISA

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interner Revisionen, Compliance-Manager

Voraussetzungen
Grundkenntnisse zum Beschäftigtendatenschutz iVm der Datenschutz-Grundverordnung und zum Bundesdatenschutzgesetz

Lehrmethoden
Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Datenschutz für Revisoren und Revisorinnen

Interne Auditdurchführung unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte betroffener Mitarbeitender

Unternehmen brauchen mehr denn je eine starke Interne Revision. Doch wo liegen die Grenzen des Revisors/der Revisorin im Rahmen notwendiger, komplexer Prüfungen von Prozessen und IT-Systemen mit umfangreichen (personenbezogenen) Datenanalysen, und wann ist eine enge Zusammenarbeit mit den betrieblichen Datenschutzbeauftragten zur Aufrechterhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus zwingend erforderlich? Der Themenkomplex Datenschutz begleitet die Interne Revision in ihrer täglichen Arbeit; gleichzeitig sind Inhalte und Anforderungen bestehender Regelungen wie auch zukünftige Normierungen einer Datenschutzorganisation nur schwer zu durchdringen. Hierzu bietet das zweitägige Seminar praxisnahe Ansätze und Leitplanken für eine datenschutzkonforme Revisionstätigkeit.

PROGRAMM

- **Systematik des Datenschutzes nach Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**
- **Datenschutzrechtliche Vorschriften bei der Verwendung personenbezogener Daten in der Revision**
- **Datenschutz als Revisionsgegenstand**
- **Datenschutz im Kunden- und Lieferantenprozess**
- **Umgang mit personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis**

SEMINARZIEL

- **Die Ereignisse in der jüngeren Vergangenheit haben gezeigt, dass auch Datenschutzverstöße in der Revision selbst möglich sind. In vielen Revisionsabteilungen herrscht die irrtümliche Auffassung, dass die Revision aufgrund ihres Überwachungsauftrages zu jeder beliebigen Einsichtnahme und / oder Verwendung von personenbezogenen Daten berechtigt sei. Das Seminar gibt einen Überblick über den Rechtsrahmen bei der Verwendung von personenbezogenen Daten, zeigt Lösungsansätze auf und dient zur Sicherstellung des Datenschutzes im Rahmen der Revisionstätigkeit.**

ONLINE-SEMINAR

07.04. - 08.04.2025
Seminar-Nr. 2025088
zur Anmeldung

1. Tag 9.30 Uhr bis 2. Tag 17.00 Uhr

Referierende
Berthold WEGHAUS, CISA

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interner Revisionen, Compliance-Manager

Voraussetzungen
Grundkenntnisse zum Beschäftigtendatenschutz iVm der Datenschutz-Grundverordnung und zum Bundesdatenschutzgesetz

Lehrmethoden
Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Prüfung der Datenschutzorganisation

Datenschutzmanagement als ständiger Verbesserungsprozess

Die Rechtsprechung nach Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und die aktuellen gesetzlichen Grundlagen wie das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) inklusive der daraus entstehenden Auswirkungen für das Unternehmen werden beschrieben. Das praxisnahe Seminar befähigt Sie, die Anforderungen der DSGVO in Bezug auf das unternehmensinterne Datenschutzmanagement revisionssicher als ständigen Verbesserungsprozess zu implementieren. Sie erhalten einen Überblick über die wesentlichen Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und ihrer rechtskonformen und qualitätsgesicherten Umsetzung.

PROGRAMM

- **Systematik des Datenschutzes nach Datenschutz- Datenschutzorganisation**
- **Aufgaben von Unternehmen und Datenschutzbeauftragten**
- **Konzeption und Einführung eines DSMS im Unternehmen**
- **Behandlung von Datenschutzrisiken**
- **Konzeption, Planung und Durchführung von Datenschutzaudits nach dem DSMS**

SEMINARZIEL

- **Es werden die grundlegenden Konzepte eines angemessenen Datenschutzmanagement-systems vermittelt und Kriterien besprochen, um die Wirksamkeit getroffener Maßnahmen zu bewerten.**

ONLINE-SEMINAR

07.03.2025
Seminar-Nr. 2025049
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Berthold WEGHAUS, CISA

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interner Revisionen, Compliance-Manager

Voraussetzungen
Grundkenntnisse zum Beschäftigten-datenschutz iVm der Datenschutz-Grundverordnung und zum Bundes-datenschutzgesetz

Lehrmethoden
Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)

7 Stunden CPE

Seminare zu

FRAUD & COMPLIANCE

DIIR Akademie

Digitale Forensik – Überblick

Die Digitale Forensik, als jüngstes Mitglied der forensischen Wissenschaften, umfasst die streng methodisch durchgeführte Auswertung von IT-Systemen und Datenträgern. Diese Analysen erfolgen regelmäßig im Rahmen von kriminaltechnischen Untersuchungen, IT-Sicherheitsvorfällen und sonstigen aufzuklärenden Sachverhalten der Informationstechnologie mit rechtlicher Relevanz.

In diesem Einführungsseminar lernen Sie ausgewählte Aspekte der Digitalen Forensik im Kontext der klassischen (nicht digitalen) forensischen Wissenschaften kennen. Sie erlernen die generelle Terminologie des Fachgebietes und erlangen einen Überblick über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen klassischer und digitaler Forensik. Es werden ausgewählte Themengebiete im Überblick vorgestellt, die hierunter subsumiert werden.

Des Weiteren werden ausgewählte Vorgehensmodelle vorgestellt, die im Rahmen einer forensischen Untersuchung relevant sind und wie eine verständliche und nachvollziehbare Dokumentation angefertigt wird.

PROGRAMM

- **Einführung**
  - Ursprung des Begriffs „Forensik"
  - Forensische Wissenschaften
  - Bereiche der Forensik
- **Klassische Forensik**
  - Klassische Spuren
  - Rekonstruktion eines Tathergangs
- **Digitale Forensik**
  - Definition, Ziele und Vorgehensweise
  - Digitale Spuren
  - Vorgehensmodelle
  - Themen der Digitalen Forensik
    - Datenträger-Forensik
    - Browser- und Anwendungs-Forensik
    - Netzwerk-Forensik
    - Live-Analyse
    - Reverse-Engineering
    - Cloud-Forensik
    - Mobilfunk-Forensik
    - Multimedia-Forensik
- **Dokumentation**
  - Arbeitsprotokoll
  - Abschlussbericht

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden lernen zentrale Inhalte, Fachbegriffe und Werkzeuge aus dem Umfeld der klassischen und insbesondere der Digitalen Forensik kennen und können diese im Kontext einer forensischen Untersuchung, z. B. im Rahmen eines IT-Sicherheitsvorfalls, einordnen.**
- **Dieses Seminar wird als Einstieg in weitere vertiefende Aufbaustufen-Seminare zur Digitalen Forensik empfohlen.**

ONLINE-SEMINAR

24.01.2025
Seminar-Nr. 2025319
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

05.05.2025
Seminar-Nr. 2025101
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Zielgruppe
Führungskräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem IT- und Revisionsumfeld, Juristen sowie sonstige interessierte Personenkreise, die sich einen Überblick über die klassische und insbesondere der digitalen Forensik verschaffen möchten

Voraussetzungen
Zugriff auf eine Microsoft-Excel-Version ab Version 2016, sicherer Umgang mit dem Personal-Computer unter Microsoft Windows

Lehrmethoden
ausgewogene Mischung aus Theorie und praktischen Übungen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Grundlagenseminar zur Prüfung des Cybersecurity Management

Täglich erreichen uns Artikel in den Medien, dass ein erneuter Angriff auf ein bekanntes Unternehmen stattgefunden hat, persönliche Daten von Kundinnen und Kunden entwendet wurden oder personenbezogene Daten von Plattformen im Darknet veröffentlicht wurden. Was sind wesentliche Schwachstellen, wie kann ich mich als Person und auch als Unternehmen gegen solche Attacken schützen? Wie kann die Interne Revision zu diesem Risiko einen wesentlichen Mehrwert im Rahmen des 3-Lines-of-Defence-Modells liefern? Das Grundlagenseminar soll einen Überblick der Themen geben und die Grundkenntnisse und Methoden vermitteln, die man im Rahmen von Cyber Security Audits kennen sollte.

PROGRAMM

- **Was versteht man unter Cyber Security**
  - Begrifflichkeit
  - Einordnung in die betriebliche Governance-Struktur
  - Rahmenbedingungen für Cyber Security im Unternehmen
  - Ziele und Rollen in einer Cyber Security Funktion
- **Rahmenwerke und gesetzliche Grundlagen**
  - Existierende Rahmenwerke
  - ISO 27001
  - KRITIS
  - Allianz für Cyber-Sicherheit
  - IT-Grundschutz
- **Prüfung der Cybersecurity Governance & Compliance Strukturen**
  - Cybersecurity und die Rolle der Revision / Audit
  - Bewertung der Cybersecurity Risiken, Kontrollen und Maßnahmen
  - Prüfung der wesentlichen Bausteine nach NIST Framework
  - Standards, Frameworks und Tools zur Prüfung von Cybersecurity
  - Die Ausbildung zum Cybersecurity Auditor
- **Typische Cyberangriffe und effektive proaktive und ad-hoc Schutzmaßnahmen**
  - Wie sehen Attacken aus? Welche Formen gibt es?
  - Wer sind die Täter/Täterinnen? Welche Motivation haben die Täter/Täterinnen?
  - Der Angriffsprozess und die besten Gegenmaßnahmen
  - Advanced Persistence Threat
  - Maleware
  - Ransomware
- **Details zu den wesentlichen Prozessen, Kontrollen und Sicherheitsmaßnahmen**
  - Prozesse und Kontrollen (User Management, Berechtigungskonzept, Zugriffsmanagement, Configuration und Change Management…)
  - Sicherheitsmaßnahmen (Help Desk und Incident Management, Digitale Forensik, Client Endpoint Protection)
  - Sicherheitstechniken (Firewalls, Parameter Einstellungen, Intrusion Detection, Kryptografie und Netzwerk Sicherheit)

SEMINARZIEL

- **Das Seminar gibt einen Einblick in das Thema Cyber Security und soll die Teilnehmenden in die Lage versetzen im Nachgang eine erste Prüfung in dem Umfeld durchführen zu können.**

ONLINE-SEMINAR

31.03. – 01.04.2025
Seminar-Nr. 2025079
zur Anmeldung

1. Tag 9.00 Uhr bis 2. Tag 17.30 Uhr

Referierende
Ernst SYBON
Andreas SCHMIDT

Lehrmethoden
Im Rahmen des Seminars werden konkrete Prüfungshandlungen besprochen und wie man bestimmte Vorkommnisse im Unternehmen bewertet. Die Prüfungshandlungen können anschließend durch die Teilnehmenden als Prüfplan genutzt werden.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Investigative Befragungen mit Aussagepsychologie richtig führen

Wie Sie einem potentiell lügenden Gesprächspartner/einer potentiell lügenden Gesprächspartnerin mit hochwirksamen Techniken begegnen

Sie trainieren hochwirksame Frage- und Konfrontationstechniken aus der forensischen Aussagepsychologie. Dabei erfahren Sie, wie Sie Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin geschickt mit der Beweislage konfrontieren. Dadurch erkennen Sie sofort, wenn er den Pfad der Wahrheit verlässt. Zudem erlernen Sie, wie Sie die Glaubhaftigkeit von Aussagen auch ohne Beweise mit seriösen Methoden besser beurteilen. Sie nutzen das kognitive Interview als internationalen Standard für professionelle Zeugenbefragungen. Alle vermittelten Inhalte basieren auf dem neuesten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse.

PROGRAMM

- **RAPPORT**
  - Sie stellen das richtige Gesprächsklima her und fördern die Aussagebereitschaft mit psychologischen Techniken.
- **Wirkungsvolle Verdächtigenbefragung**
  - Sie überführen einen Lügner zu über 85% mit der ‚Strategic Use of Evidence Technique' (Granhag/ Hartwig).
- **Lüge und Wahrheit**
  - Sie verbessern Ihre Unterscheidungsfähigkeit signifikant mit den sog. forensischen Realkennzeichen.
- **Professionelle Zeugenbefragung**
  - Sie nutzen das ‚kognitive Interview' (Fisher/ Geiselman), um 35-40% mehr Informationen von Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu erhalten.
- **Ethik**
  - Sie setzen nur faire Beeinflussungs- und Überzeugungstechniken ein.

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden professionalisieren ihre Internal Investigations mit aussagepsychologischen Frage- und Konfrontationstechniken..**

ONLINE-SEMINAR

13.01.2025
Seminar-Nr. 2025003
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

30.04.2025
Seminar-Nr. 2025098
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Henning STUKE, Kriminologe M.A., M.A.

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren, Compliance Officer und Arbeitsrechtlerinnen und Arbeitsrechtler

Lehrmethoden
Online-Vortrag mit (Klein-) Gruppenübungen

Hinweis
Die Folien der Präsentation werden aus urheberrechtlichen Gründen nur in Auszügen weitergegeben.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Std. CPE
1 Std. Ethik-CPE

Investigative forensische Interviews

Mit Interviewtechnik, Strategie und Taktik Befragungen in unternehmensinternen Investigations durchführen

Professionelle und gerichtsverwertbare Interviewergebnisse sind ein wesentlicher Bestandteil unternehmensinterner Ermittlungen. In diesem Training werden neben den rechtlichen Grenzen forensischer Interviewführung praktikable Methoden und Strategien zur Gewinnung von Informationen beleuchtet. Tipps im Umgang mit Hinweisgeberinnen und Hinweisgebern sind genauso wichtig, wie der Einblick in die Psyche von Wirtschaftsstraftätern und einer Ableitung der zielführenden Interviewtechnik, um schwierige Situationen souverän zu bewältigen. Die praktischen Übungen sind anhand eines authentischen Falles so aufgebaut, dass Kommunikationstechniken, Techniken zum Umgang mit Widerstand und kriminalistisches Denken in Befragungssituationen angewendet werden.

PROGRAMM

- **Wissen über Tat und Täter/Täterin im Bereich Wirtschaftskriminalität**
  - Auswirkungen individueller Persönlichkeitselemente eines eines Wirtschaftsstraftäters /einer Wirtschaftsstraftäterin für Befragungen
  - Rechtsgrundlagen und Grundsätze für Befragungen
- **Vorbereitung und Durchführung von forensischen Interviews**
  - Fragenkonzepte und Checklisten
  - Phasenmodell zur Strukturierung von Interviews
  - Kommunikationstechnik
  - Umgang mit Widerstand in Interviews
  - Kriminalistisches Denken
- **Dokumentation und Nachbereitung des Interviews**
  - Gerichtsverwertbare Informationssicherung
  - Unterscheidung von Wahrheit und Lüge
- **Lösung eines echten Praxisfalles durch Interviews**
  - Anwendung der erlernten Methoden und Techniken in einer realistischen Befragungssituation
  - Analyse und Feedback unmittelbar nach der Übungssequenz
  - Vorbereitung und Coaching der Teilnehmenden im Umgang mit schwierigen Interviewpartnerinnen/Interviewpartnern und -situationen

SEMINARZIEL

- **Umgang mit schwierigen Interviewpartnerinnen/Interviewpartnern und -situationen und gerichtsverwertbare, effiziente Ergebnisse**

ONLINE-SEMINAR

22.01. – 24.01.2025
Seminar-Nr. 2025010
zur Anmeldung

1. Tag 9.30 Uhr bis 3. Tag 17.00 Uhr

Referierende
Alexander WAGNER

Zielgruppe
Alle Interviewer, die mit der Sachverhaltsaufklärung befasst sind, wie z.B. Mitarbeitende der Revision, Compliance, Anti-Fraud-Manager, Unternehmenssicherheit, Mitarbeitende im Personalbereich, Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte, investigative Journalistinnen/Journalisten.

Voraussetzungen
Ideal sind erste Prüfungserfahrungen im Bereich unternehmensinterner Ermittlungen

Lehrmethoden
· Hoher praktischer Übungsanteil
· Umfangreiche Interaktionsmöglichkeiten
· Praxis- und Filmbeispiele

Teilnahmegebühr Online
1.270,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.375,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

21 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Manipulationen und Betrug im Bereich europäischer Fondsfinanzierungen: Herausforderungen und Lösungsansätze

Um sicherzustellen, dass Fördermittel korrekt und zweckdienlich eingesetzt werden, kommt bei der Ausreichung von EU-Fördermitteln der Aufdeckung von Manipulationen und Betrug seitens der Europäischen Kommission und des Europäischen Rechnungshofes eine besondere Bedeutung zu. Da Manipulationen und Betrug auf allen Ebenen (vom Zuwendungsempfänger bis hin zur Prüfbehörde) stattfinden können, hat dies in der Praxis zur Folge, dass sich alle Beteiligten intensiv mit dieser Problematik auseinandersetzen und nachweisbar Strategien zur Manipulations- und Betrugsbekämpfung implementieren müssen. Dabei sind auch insbesondere die Vorgaben der Europäischen Kommission zu beachten.

PROGRAMM

- **Mögliche Gründe für Manipulation und Betrug**
  - Betrugsdreieck
  - Typische Verhaltensweisen von Betrügern / Betrügerinnen
- **Anforderungen an Prüfer*innen**
  - Ausbildung, regelmäßige Weiterbildung
  - Prüfungsethik/Ethikkodex
    - Verhalten in der Prüfung
    - Verhalten bei Interessenskonflikten
- **Zu beachtende Vorgaben der EU-Kommission**
  - Erstellung einer Strategie zur Vermeidung von Betrug
  - Leitfaden Aufdeckung gefälschter Unterlagen
  - u. a.
- **Warnsignale (Red Flags), die auf einen möglichen Betrug hinweisen**
  - Wichtige Warnsignale aus Sicht der EU-Kommission
  - Weitere Warnsignale auf Basis national getroffener Betrugsfeststellungen
- **Vorgehensweise bei Manipulations- und Betrugsverdacht**
  - Prüfungsverhalten
  - Einschaltung der Staatsanwaltschaft
  - Zu beachtende Berichtspflichten/Unregelmäßigkeitsmeldungen

SEMINARZIEL

- **Anhand von tatsächlich stattgefundenen Manipulationen und Betrügereien wird den Seminarteilnehmenden aufgezeigt, welche Aktivitäten/Handlungsweisen in der Praxis vorkommen und wie sie diese erkennen können. Durch das Seminar sollen sie in den Lage versetzt werden, künftig fundierte und qualifizierte Prüfungen in diesem Bereich durchzuführen.**

ONLINE-SEMINAR

26.05.2025
Seminar-Nr. 2025122
zur Anmeldung

9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Mitarbeiter*innen, Prüfer*innen und deren Vorgesetzte von Zuwendungsempfängern sowie von Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörden

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Korruption und Mitarbeiterkriminalität

Wirkungsvolle Prophylaxe sowie innovative Prüfungsansätze

Mit Hilfe praxisnaher Fallbeispiele werden von den Teilnehmenden die vielfältigen Aspekte der Prüfung doloser Handlungen erarbeitet. Typische Signale für Unterschlagungen werden aufgezeigt und angemessene Reaktionen trainiert.

PROGRAMM

- **Typische Muster und Merkmale von Betrugshandlungen**
- **Wissen Sie ... wie Betrüger denken?**
  - Täterprofil und Täterverhalten
  - Lernen vom Täter/von der Täterin
- **Effiziente Risikoanalyse für Betrug im Unternehmen**
- **Strukturierte Ansätze für die Prävention und Prüfung in den Unternehmen**
- **Vom Signal zum Bericht**
  - Gruppenarbeit zur Aufdeckung eines komplexen Unterschlagungsfalles
- **Der „Fingerabdruck" im EDV-Zahlenwerk**
  - Die Beweissicherung
  - Der Einsatz des Prüfer-PCs zur Datenauswertung
  - Fachbezogene und statistische Suchstrategien
  - Benford-Analysen (Möglichkeiten und Grenzen)
  - Chi-Quadrat-Test-Verfahren und weitere Testverteilungen
- **Untersuchungen am Arbeitsplatz**
- **Die Befragung: Übungen zur Konfrontation mit dem Täter/der Täterin**
- **Notfallstrategien: Wie bereitet man sich auf den Ernstfall vor?**
- **Arbeitspapiertechnik und Bericht im Unterschlagungsfall**
- **Wie verhält man sich gegenüber Ermittlungsbehörden und der Steuerfahndung**
- **Hinweise zu rechtlichen Besonderheiten bei der Prüfung doloser Handlungen**
- **Der Revisor/die Revisorin als Zeuge/Zeugin vor Gericht**

ONLINE-SEMINAR

11.03. – 12.03.2025
Seminar-Nr. 2025056
zur Anmeldung

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Roger ODENTHAL

Zielgruppe
Prüfungserfahrene Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Seminare zur

IT-REVISION & DIGITALISIERUNG

Akademie DIIR

Automatisierte Grundlagenprüfung in einer SAP Umgebung

Das Seminar SAP®-Prüfung beschäftigt sich mit den revisionsspezifischen Grundlagen des SAP®-Systems. Es vermittelt die notwendigen Kenntnisse zur Anwendung von SAP®-Sicherheitsrisiken und Schwachstellen des Systems werden aufgezeigt. Der Revisor/die Revisorin erhält einen Wegweiser für eine wirksame EDV-Prüfung in einer SAP ®-Umgebung. Darüber hinaus werden einfache Mittel und Wege dargestellt, um SAP®-Systemprüfungen und SAP®-Bordmittel zu automatisieren. Hieraus ergeben sich Ansatzpunkte für ein effizientes Frühwarnsystem.

PROGRAMM

- **Prüfungsansätze, die sich aus dem Aufbau und der Struktur des SAP®-Systems ergeben**
- **Vorbereitung und Organisation einer SAP®-Prüfung**
- **Alternativen der Systembedienung**
- **Unterschiedliche Prüfungsansätze**
  - Projektbegleitende Prüfung
  - SAP®-Grundlagenprüfung
  - Prozessorientierte Prüfung
  - Prüfung von Branchen-Applikationen
- **Leitfaden für die Grundlagenprüfung**
  - Schutz / Sicherheit von Daten und Programmen
  - Datenarchivierung und digitale Betriebsprüfung
  - Ordnungsmäßigkeit des Datenflusses
  - Zugriffsberechtigungen und Zugriffsberechtigungskonzepte
  - Entwicklungen unter ABAP/4
  - Kontrolle der Buchhaltung
- **Prüfung mit den Mitteln von SAP®**
  - Transaktionen und flexibles Reporting
  - AIS – der Prüferarbeitsplatz
  - Quick View: Eigene Auswertungen selbstständig erstellen
  - Die Informationssysteme
  - Konten- und Beleganalysen
  - Beispiel: Einkaufsstamm- und Bewegungsdaten
- **SAP®-Prozesse und zugehörige Berechtigungen prüfen**
  - Das SAP®-Berechtigungsregulans verstehen
  - In 5 Schritten zu einer unkomplizierten Berechtigungsprüfung
- **Automatisierung der Grundlagenprüfung mit SAP®-Werkzeugen**
- **Alternativen der Datenübernahme aus SAP® auf den prüfereigenen Personalcomputern (Sachstrategien, Technik, Vor- und Nachteile)**
  - SAP®-Druckdateien
  - SAP®-Tabellendaten
  - Daten aus SAP®-Query / Quick View
  - SAP®-AIS-Daten
- **Fragen und Antworten aus der Praxis**

ONLINE-SEMINAR

26.03. – 27.03.2025
Seminar-Nr. 2025076
zur Anmeldung

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Roger ODENTHAL

Zielgruppe
Mitarbeitende der Internen Revision, die sich vertieft mit dem SAP®-System auseinandersetzen wollen

Voraussetzungen
Gute theoretische und praktische Revisionskenntnisse (Prüferfahrung) sowie PC-Kenntnisse

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Cloud Computing strukturiert prüfen

Begriffe, Risiken, Prüfungsmaßstäbe, Methoden

Der Einsatz von Cloud Computing ist eine Möglichkeit, schnell und flexibel auf geänderte Anforderungen an die Informationstechnologie zu reagieren. Allerdings birgt die Nutzung von Cloud Computing-Anwendungen diverse Risiken, die angemessen und wirksam gesteuert werden müssen. Dieses Grundlagenseminar stellt die verschiedenen Varianten von Cloud Computing und ihrer Risiken vor und zeigt anhand von externen und internen Prüfungsmaßstäben, wie Cloud Computing geprüft werden kann. Zusätzlich erhalten Sie einen beispielhaften Fragenkatalog für die Erhebung und Prüfung von Cloud Computing-Anwendungen. Auf Dienstleister spezifische oder spezielle technische Prüfungsfragestellungen wird in diesem Seminar nicht eingegangen.

PROGRAMM

- **Definition Cloud Computing**
  - Bereitstellungsmodelle
  - Wertschöpfungstiefe
- **Prüfungsfelder Cloud Computing**
  - Inhalte
  - Risiken
- **Prüfung Angemessenheit Cloud Computing**
  - (Externe) Anforderungen & Standards
  - Erhebung Cloud Computing
  - schriftlich fixierte Ordnung
  - Vertragsgestaltung
- **Prüfung Wirksamkeit Cloud Computing**
  - beim auslagernden Unternehmen
  - beim Dienstleister

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden lernen Ausprägungen von Cloud Computing, die verbundenen Risiken sowie mögliche Prüfungsansätze kennen.**

ONLINE-SEMINAR

12.02.2025
Seminar-Nr. 2025030
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
Führungskräfte und Mitarbeiter/innen einer internen Revision, externe Prüfer/innen

Voraussetzungen
(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Datenanalyse als Erfolgsfaktor in der Digitalisierung

Data Analytics für Einsteiger:innen

Mit der Digitalisierung und Globalisierung in den Unternehmensstrukturen steigt die Masse an verfügbaren Daten immens. Daten sollten kein Gegenstand von Berührungsängsten sein – auch vermeintlich riesige Datenbestände sind trotz Herausforderungen beherrschbar. Notwendig dafür ist aktuelles Wissen zur Verwendung von verschiedenen IT-gestützten Datenanalysemethoden.

In diesem Seminar lernen Sie grundlegende Methoden mittels bekannter Vorgehensweisen kennen. Anhand von unterschiedlichen Praxisbeispielen auf verschiedenen Tools („zur Live-Begutachtung im Seminar") werden Ihnen anschauliche Szenarien demonstriert, mit welchen Sie große Datenmengen aufbereiten und analysieren können.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - GIAS 10.3 Technologische Ressourcen
  - Überblick über aktuelle Technologien
  - Nutzung eines kostenfreien MS SQL Express?
  - Definition von „Big Data"
- **Datenintegrität und –import**
  - Daten, Relationen, Datenbanken
  - Datenformate und Importroutinen
  - Grundlagen zu Joins
  - Abstimmungen und Verprobungen
- **Methoden in MS Excel**
  - Volumenanalysen
  - Schichtungen
  - Altersanalysen
  - Ausreißer
- **Szenarien anhand von Praxisfällen**
  - Regelbasierte Filtermethoden
  - Einstieg in die Analyse mit Power BI
  - Benford's Law
  - Neuronale Netze
  - Einstieg in Power Query
  - Automatisierungsmöglichkeiten

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar können Sie:

- **verschiedene Auswertungsmethoden anwenden,**
- **Möglichkeiten der Datenanalyse in der Revision einschätzen und**
- **große Datenmengen aufbereiten und analysieren.**

ONLINE-SEMINAR

03.04. – 04.04.2025
Seminar-Nr. 2025307
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Revisor:innen, die diese Grundlagen benötigen und diese Methoden in der Praxis anwenden möchten.

Lehrmethoden
Fachvortrag, Nachlieferung von Arbeitsunterlagen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Digitalisierung in der Internen Revision – Grundlagen und Einführung

Digitalisierung ist in aller Munde und wird dennoch nur hemdsärmelig durch die Unternehmen angegangen. Aber wie bekommt man Zugang zu diesem Themenfeld?

Digitalisierung wird mehr und mehr Bestandteil unseres Alltags und es fallen immer mehr Begriffe, die man kaum zuordnen kann. In diesem Seminar wird versucht, einen allgemeinen Überblick zu geben und mit den wesentlichen Themen der Digitalisierung in Kontakt zu kommen. Dabei wird dies keine Frontbeschallung, sondern es wird versucht in allen Themen eine anregende und zielführende Diskussion zu führen und in einigen Bereichen eigene Erfahrung mit neuen Technologien und deren Nutzung zu sammeln. Im Laufe des Seminars gehen wir über die Grundbegrifflichkeiten der Digitalisierung über wesentliche geschäftliche und private Trends im Kontext der Digitalisierung. Wir werfen einen Blick auf die Schattenseiten und die wesentlichen Trends der digitalen Zukunft.

Das Seminar wollen wir schließen mit einer Idee der digitalen Ethik und wesentlichen Handlungsoptionen. Werden Sie fit für den digitalen Wandel und verlieren Sie die Scheu vor Neuem. Lernen Sie die Dinge kennen und sehen Sie klar, welche Vorteile sich für Sie persönlich aber auch für das Geschäftsfeld ergeben, in dem Sie tätig sind.

PROGRAMM

- **Zukunftsvision**
  - Wie definieren Zukunftsforscher den digitalen Wandel
  - Wie sieht die Zukunft nach dem digitalen Wandel aus
  - Der digitale Wandel im Vergleich zur industriellen Revolution
  - Wo stehen wir im Gesamtkontext der digitalen Revolution
  - Diskussion einer digitalen Zukunftsvision
- **Grundlagen der Digitalisierung**
  - Wesentliche Begrifflichkeiten der Digitalisierung
  - Wachstum und Finanzierung von Start Ups
  - Deutschland im internationalen Vergleich
  - Struktureller Einfluss der Digitalisierung (z.B. New Work)
- **Wesentliche Trends und die Schattenseiten der Digitalisierung**
  - Trends in der digitalisierten Welt
  - Monetarisierung in den „neuen Medien"
  - Contentmanagement und Social Media
  - Online-Vertrieb, Netzwerkeffekte
  - Filterblasen, Fake News und Trolle
  - Überwachung und Transparenz im Internet
- **Die digitale Zukunft – wesentliche digitale Trends**
  - Big Data
  - Internet of Things
  - Industrie 4.0
  - Smart X
  - Augmented and Virtual Reality
  - Blockchain
  - NLG (Natural Language Generation)
  - AI (Artificial Intelligence) und IA (Intelligent Automation)
- **Aufbau und Umsetzung einer digitalen Ethik**
  - Gemeinsame Entwicklung einer digitalen Ethik
  - Derzeit gängige ethische Konzepte im Rahmen der Digitalisierung
  - Gesellschaftliche und persönliche Handlungsempfehlungen

SEMINARZIEL

- **Revisorinnen und Revisoren und interessierte Menschen sollen die wesentlichen Grundlagen und Elemente kennenlernen, die im Rahmen der Digitalisierung Anwendung finden. Menschen ohne Vorkenntnisse sollen anschließend grundlagenfest an Diskussionen zu dem Thema teilnehmen können.**

ONLINE-SEMINAR

13.03.2025
Seminar-Nr. 2025058
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Referierende
Jürgen KREUZ
Andreas SCHMIDT

Lehrmethoden
Das Seminar gibt neben wesentlichen Eindrücken die Möglichkeit, verschiedene Anwendungen live und direkt umzusetzen und auszuprobieren. Kennenlernen steht hier im Vordergrund und soll damit einer ablehnenden Haltung entgegenwirken.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Einführung in das DarkNet

Die dunkle Seite des Tor-Netzwerkes

Denkt man an das DarkNet, denkt man an Drogen- und Waffenhandel, Cyber-Kriminalität und andere illegalen Aktivitäten.

Doch was ist eigentlich das DarkNet und die dafür genutzte Technologie? Wofür wurde diese eigentlich entwickelt? Welche Risiken existieren durch das DarkNet und dessen Nutzung?

Dieses Seminar vermittelt grundlegende Begriffe und Kenntnisse zu den eingesetzten Technologien im Tor-Netzwerk. Das Seminar zeigt außerdem Live-Beispiele, was im Tor-Netzwerk und dessen dunkler Seite zu finden ist und wie man das Tor-Netzwerk nutzen kann. An Beispielen wird dargelegt, warum es für Unternehmen sinnvoll sein kann, sich mit dem Tor-Netzwerk und dessen dunkler Seite zu beschäftigen.

PROGRAMM

- **Was ist das DarkNet?**
  - Begriffe
  - Technik des Tor-Netzwerks
- **Welche Risiken durch das Tor-Netzwerk gibt es?**
  - bei der Nutzung
  - durch andere
- **Was finde ich im Tor-Netzwerk?**
  - Illegales
  - Legales
- **Warum sollte sich ein Unternehmen mit dem Tor-Netzwerk beschäftigen?**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden lernen Begriffe und Technik des Tor-Netzwerkes, „Hidden Services" sowie die zugehörigen Risiken kennen.**

ONLINE-SEMINAR

10.02.2025
Seminar-Nr. 2025026
zur Anmeldung

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
Alle, die sich für das Thema „DarkNet" interessieren

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Live-Vorführung

Teilnahmegebühr Online
510,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
560,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

6 Stunden CPE

Einführung in die IT-Revision

Die IT und eine fortschreitende Vernetzung von Systemen und Dienstleistungen gehören im Zeitalter der Digitalisierung zum Alltag eines jeden Unternehmens. Ein extrem schneller technologischer Wandel und Einsatz über alle Bereiche eines Unternehmens bedingen, neben einem hohen wirtschaftlichen Aufwand, eine entsprechende Abhängigkeit von der Informationsverarbeitung.

Dieser Aufwand sollte mit den strategischen Zielen des Unternehmens im Einklang stehen. Daher gehören solide Grundkenntnisse der Informationstechnologien und Verfahren zur Prüfung der Informationsverarbeitung zum Handwerkszeug einer modernen Revision.

PROGRAMM

- **Was ist IT-Revision?**
  - IT-Revision – Ziele, Aufgaben, Mission
  - Prozesse der Internen Revision
  - Verantwortung der IT Compliance
- **Prüffeld der rechtlichen Grundlagen**
  - Anforderungen HGB, AO, GoBD
  - IT SigG
  - Datenschutz – Prüfungsthema für eine IT-Revision?
  - Weitere gesetzliche Grundlagen
- **IT-Sicherheit**
  - Die ISO 2700X-Reihe
  - IT-Grundschutz
  - Integration von ITIL-Prozessen in IT-Sicherheit
- **Technische Grundlagen**
  - Server, Mobile Devices, Netze & Netzkomponenten
  - Client-Anwendungen, Verzeichnisdienste
  - Datenbanken in Rechenzentren
- **COBIT – das zentrale Werkzeug der IT-Revision**
  - IT-Strategie & IT-Governance
  - IT-Outsourcing
  - IT-Projekte
  - IT-Risikomanagement
- **Beispielhafte Prozesse der IT**
  - Change-Management
  - Event & Incident Management
  - Problem Management
  - Continuity Management – Backup & Recovery
- **Trends oder Buzzwords**
  - Agilität
  - Robot Process Automation
  - Digitale Transformation
  - Blockchain
  - Künstliche Intelligenz
- **Datenanalyse**
  - Datenabstimmungen
  - Regelbasierte Analysen
  - Visuelle Analyse
  - Maschinelles Lernen
- **Die Cloud**
  - Grundkonzepte
  - Datensicherheit
  - Everything as a Service

ONLINE-SEMINAR
10.03. – 13.03.2025
Seminar-Nr. 2025053
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
19.05. – 22.05.2025
Seminar-Nr. 2025115
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
30.06. – 03.07.2025
Seminar-Nr. 2025310
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 4. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH
Marten FUNKE

Zielgruppe
Revisor:innen, die nicht aus der IT kommen, aber ihr Wissen in diesem Bereich vertiefen wollen, um zukünftig verstärkt in der IT-Revision eingesetzt werden zu können.

Voraussetzungen
IT-Grundkenntnisse

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen

Teilnahmegebühr Online
1.590,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.735,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

28 Stunden CPE

IT-Risiken aus Sicht der europäischen und deutschen Finanzaufsicht

von der Risikogattung bis zum konkreten Beispiel

Die europäischen Finanzaufsichtsbehörden (EBA, ESMA, EIOPA) sowie die BaFin erlassen mit ihren Guidelines, technischen Standards und Rundschreiben Vorgaben für Aufsichtsprüfer/innen und die Finanzindustrie. Hierbei beschreibt sie auch ihrer Sicht auf IT-Risiken. In diesem Seminar werden IT-Risiken, welche die Finanzaufsicht adressiert, zum Teil spielerisch vermittelt und mit aufsichtsrechtlichen Anforderungen (u. a. BAIT / VAIT) in Beziehung gesetzt. Anhand von Praxisbeispielen werden die IT-Risiken konkretisiert. Die vermittelten IT-Risiken und Anforderungen sind grundsätzlich auch für Unternehmen außerhalb der Finanzindustrie anwendbar.

PROGRAMM

- **Einführung**
- **Einordnung der IT-Risiken in den übergeordneten Risikorahmen**
- **IT-Risikogattungen und IT-Risiken mit konkreten Beispielen**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden lernen die IT-Risiken aus Sicht der Finanzaufsicht und deren Beziehungen zu Anforderungen kennen.**

ONLINE-SEMINAR

19.02.2025
Seminar-Nr. 2025034
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
IT-Revisoren/innen (auch außerhalb der Finanzindustrie)

Voraussetzungen
(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KI-Werkzeuge für den Revisionsalltag:
Praxistipps und Übungen

Die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI) hat in den letzten Jahren die Art und Weise, wie wir arbeiten und leben, nachhaltig verändert, wobei dieser Veränderungsprozess stetig fortschreitet. Dieses Seminar stellt ausgewählte und aktuelle Werkzeuge der KI vor, die in alltäglichen Aufgabenstellungen als nützliche Assistenten eingesetzt werden können.

Das Seminar startet mit einer kurzen Einführung in die KI und einem Verständnis darüber, wie maschinelles Lernen, neuronale Netzwerke und Algorithmen dazu beitragen, intelligente Systeme zu entwickeln. Teilnehmende erhalten Einblicke in die vielfältigen Anwendungen von KI und erkennen, wie sie unsere täglichen Aufgaben beeinflusst.

Teilnehmende erfahren, wie sie KI-Werkzeuge effizient und gewinnbringend in ihr tägliches Umfeld integrieren können. Ob automatisierte Datenauswertung, intelligente Dokumentenverwaltung oder KI-gestützte Entscheidungsfindung - die Anwendungsmöglichkeiten von KI im Büro sind vielfältig und können die Effizienz erheblich steigern.

Das Seminar bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, den Umgang mit diesen Werkzeugen begleitend zur Vorführung durch den Dozenten am eigenen Computer (mit administrativen Rechten und Internetzugang) zu üben. Für den Zugang zu einigen KI-Diensten ist zudem ein Mobiltelefon mit aktiver Anbindung und ein E-Mail-Konto notwendig.

PROGRAMM

- **Einführung**
  - Allgemeine Einführung in die Künstliche Intelligenz.
- **Werkzeuge der Künstlichen Intelligenz**
  - Es werden ausgewählte Werkzeuge der KI vorgestellt und der praxisorientierte Einsatz im Rahmen von Übungen und Aufgabenstellungen trainiert.
- **Chancen und Risiken beim Einsatz von Werkzeugen der KI**
  - Worauf ist beim Einsatz von Werkzeugen der KI zu achten? Wo liegen derzeit deren Grenzen und Risiken?
- **Datenschutz**
  - Ausgewählte Aspekte des Datenschutzes im Kontext der Künstlichen Intelligenz.
- **Weitere Themen (optional)**
  - Fachbegriffe der Künstlichen Intelligenz
  - Dos & Don'ts der Künstlichen Intelligenz

SEMINARZIEL

- **Die Seminarteilnehmenden lernen ausgewählte Werkzeuge der Künstlichen Intelligenz kennen und können diese in ihrem Alltag effizient einsetzen. Ausgewählte KI-bezogene Fachbegriffe werden eingeführt und erläutert. Zudem soll darauf sensibilisiert werden, wo derzeit die Grenzen und Risiken beim Einsatz der KI liegen.**

ONLINE-SEMINAR

03.03.2025
Seminar-Nr. 2025042
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

27.06.2025
Seminar-Nr. 2025135
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Marco ZUFALL

Zielgruppe
Alle Personenkreise, die die vorgestellten KI-Werkzeuge in ihr tägliches Umfeld integrieren und Aufgabenstellungen schnell und effizient lösen wollen.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Künstliche Intelligenz und IT-Revision

Hintergründe, Prozess und Anwendungsmöglichkeiten

Künstliche Intelligenz ist momentan omnipräsent. Doch was steckt eigentlich im Detail dahinter, welche Möglichkeiten bietet sie dem Unternehmen und vor allem auch der Revision? Lässt sich durch Verfahren der Künstlichen Intelligenz der Revisionsalltag vereinfachen? Wie gehen wir als Revision damit um, wenn KI Prozesse, Abläufe oder sogar Entscheidungen übernimmt? All diese Fragen sollen in dem Seminar diskutiert und beantwortet werden.

PROGRAMM

- **Einführung in die Künstliche Intelligenz:**
  - Was ist KI – Begriffsabgrenzung
  - Maschinelles Lernen
  - Deep Learning
  - Anwendungsgebiete im Unternehmen
- **Wie sieht ein KI Projekt aus?**
  - Was ist notwendig um KI-Anwendung zu können?
  - Wie sehen Referenzprozess für die Anwendung von KI-Projekten aus?
  - Welche Personellen Kenntnisse sind notwendig?
- **Methodenkompetenz?**
  - Supervised Learning
  - Unsupervised Learning
  - Reinforcement Learning
- **Anwendung Generativer KI im Revisionsalltag**
  - Praktischer Einsatz von Sprachmodellen in den Phasen des Prüfungsprozesses
  - Übungen zum Prompt Engineering im Bereich des Prüfungsprozesses

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Einblick in die Verfahren der Künstlichen Intelligenz zu geben, Anwendungsbeispiele für die Revision darzulegen und die Auswirkung dieser Technologie auf den Revisionsalltag aufzuzeigen. Das Seminar soll für Sie ein Verständnis für die Technologie schaffen und Ihnen ermöglichen, Anwendungsmöglichkeiten im eigenen Revisionsalltag zu identifizieren.**

ONLINE-SEMINAR
31.01.2025
Seminar-Nr. 2025014
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
21.03.2025
Seminar-Nr. 2025072
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
23.05.2025
Seminar-Nr. 2025121
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Sigurd SCHACHT

Zielgruppe
IT-Revision

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Live-Präsentation, Übungen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

MS® Excel im Revisionsalltag

Vom Einstieg zur optimalen Nutzung

Jede Person kennt es und jeder nutzt es. Auch in der Internen Revision wird es tagtäglich eingesetzt. Es unterstützt bei der Auswertung von Daten und kann auch eine Vielzahl von Analysen durchführen. Gerade zum Einstieg in die Datenanalyse ist es das geeignete Tool.

Neben den Auswertungen und Analysen liefert Excel unterschiedliche Funktionen zur Visualisierung und Darstellung der Ergebnisse. Zusätzlich entwickelt sich Excel immer stetig weiter und bietet auch moderne Auswertungsansätze. In diesem Seminar lernen Sie, die interessantesten Formeln und Ansätze in Ihrem Revisionsalltag clever und erfolgsversprechend einzusetzen.

PROGRAMM

- **Datenimport**
  - Power Query - der neue Importassistent
  - Importroutinen und Stolpersteine
  - Abstimmungen
- **Transformation & Analysen**
  - Zerlegen von komplexen Datensträngen
  - Logische Funktionen
  - Auswertungsmöglichkeiten
  - Pivottabellen
- **Moderne Anwendungsmöglichkeiten**
  - Grundlagen Power Pivot
  - Möglichkeiten zur Analyse mittels Fuzzy-Logiken
- **Tools für die Interne Revision**
  - Benford-Analyse
  - Schichtung von Daten
  - Altersanalysen
  - Feiertagsanalyse

SEMINARZIEL

- **Optimierung der Kenntnisse von Excel und damit des Umgangs mit dem Tool. Gleichzeitig Entdecken von neuen Formeln und Funktionen zur Datenanalyse im Revisionsalltag.**

ONLINE-SEMINAR

07.05. – 08.05.2025
Seminar-Nr. 2025105
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Maria DRIEßEN

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren, die ihren Erfahrungsschatz im Bereich Datenanalyse mit MS® Excel erweitern wollen, um dies in der Praxis effizienter anwenden zu können.

Voraussetzungen
Excel-Grundkenntnisse sind nicht zwingend notwendig.

Lehrmethoden
Interaktive Übungen zu den spezifischen Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten von MS® Excel für die Interne Revision direkt am Notebook. Übergabe einer umfangreichen Beispielbibliothek, um die gezeigten Beispiele auch später am Arbeitsplatz nachschlagen zu können.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Professionelle Datenanalyse

Notwendigkeit und Chance für die Revisionspraxis

Seit nahezu 40 Jahren entwickelt die Interne Revision mit Hilfe hierauf spezialisierter Programme Prüfungsansätze aus betrieblichen Daten. Die zunehmende, häufig weltweit vernetzte IT-Unterstützung komplexer Unternehmensprozesse steigert die Bedeutung dieser Prüfungstechnik. Zwischenzeitlich haben sich einschlägige Prüfungsnormen angepasst und schreiben den Einsatz computergestützter Auswertungstechniken vor. Da sich gleichzeitig die Möglichkeiten „genereller Prüfsoftware" entwickelt haben, stehen hier sehr mächtige Werkzeuge für die Interne Revision zur Verfügung, deren Einsatz sich rechtfertigen muss. Das Spannungsfeld zwischen gestiegenen Anforderungen an die Revision, geeigneten Prüffeldern für den Einsatz von Datenanalyse-Programmen, Erfolgsfaktoren für deren Einsatz sowie technischen und gesetzlichen Grenzen der Anwendung wird innerhalb dieses Seminars mit Hilfe praxisnaher Beispiele kritisch beleuchtet.

PROGRAMM

- **Erörterung wirtschaftlicher sowie normativer Vorgaben, die eine professionelle Datenanalyse sinnvoll machen oder erfordern**
- **Darstellung unterschiedlicher ein- und zweistufiger Verfahren für die Analyse betrieblicher Daten**
- **Gegenüberstellung und Bewertung spezieller Programme versus „genereller" Prüfsoftware, die für Zwecke der Datenanalyse eingesetzt werden können**
- **Einsatzvoraussetzung und Erfolgsfaktoren**
- **Erarbeitung prüferischer Fragestellungen in unterschiedlichen Prüffeldern und geeigneter Auswertungsstrategien**
- **Sinnvolle und vorgeschriebene Grenzen für die Analyse von Unternehmensdaten durch die Interne Revision**

ONLINE-SEMINAR

23.06. – 24.06.2025
Seminar-Nr. 2025131
zur Anmeldung

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Roger ODENTHAL

Zielgruppe
An der Thematik interessierte Revisorinnen / Revisoren sowie externe Prüferinnen und Prüfer unterschiedlicher Institutionen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung von IT-Dienstleistern und ausgelagerten Funktionen (Outsourcing)

Das Thema „Prüfung von IT Outsourcing Partnern" ist aufgrund der enormen Abhängigkeiten, die entstehen, ein sehr wesentliches Prüf-Thema. Die Anforderungen der Aufsichtsbehörden gehen dabei oft weit über die Erfüllung / Beachtung der grundlegenden Anforderungen hinaus. Kostendruck, Fachkräftemangel und hohe Sicherheitsanforderungen sind mit Gründe dafür für die stetig steigende Zahl an Auslagerungen innerhalb der IT. Dabei werden häufig wesentliche Mängel auf Seiten des Dienstleisters übersehen oder auch wesentliche Aspekte bei der Vertragsgestaltung nicht berücksichtigt. Gerade in der IT müssen eine Vielzahl von Gesetzen, Anordnungen oder Richtlinien beachtet werden. Allein die Themen KRITIS, IT-Sicherheit, Datenschutz (mit Auftragsverarbeitung) oder Archivierung geben ein Beispiel, wie hoch ein Reputationsverlust sein könnte, wenn sensible Daten öffentlich oder durch Cyber-Kriminelle missbraucht werden. Der Schaden kann existenzbedrohend sein. Die Auftraggeber und Dateninhaber sind und bleiben in der kompletten Verantwortung nach innen und außen. Insofern kommt es hier sehr darauf an, eine adäquate Auswahl eines Dienstleisters vorzunehmen. Diese Anforderungen finden sich im Audit-Universe einer internen Revision wieder und das Verhältnis zwischen Dienstleistungsgeber und Dienstleistungsnehmer muss fortlaufend geprüft werden.

PROGRAMM

- **Rechtsgrundlagen für alle wesentlichen IT-Leistungen**
  - Gesetze, Standards und Normen
  - Mindestinhalte eines Vertrages mit Dienstleistern
- **Entwicklung eines Prüfungskonzeptes**
  - Kriterien zur Dienstleisterauswahl
  - Referenzen und Bonität - ein wichtiges Thema für eine lange Zusammenarbeit
  - Fluktuation und Kopfmonopole beim Dienstleister
  - Jährlicher Bewertungsprozess des Dienstleisters als Grundlage für Preisverhandlungen
  - Angemessenheit des Versicherungsschutzes beim IT-Dienstleister
  - Datenschutzanforderungen und deren Umsetzung sowie Berechtigungskonzepte beim Dienstleister
  - Berücksichtigung von Vorgaben aus der Informationssicherheit
  - Datenschutzanforderungen und deren Umsetzung sowie Berechtigungskonzepte beim Dienstleister
  - Technische / bauliche Sicherheit sowie Sicherheits- und K-Fall Konzeption beim Dienstleister
  - Programmiervorgaben (Einhaltung und Sicherstellung)
  - Umgang mit Pflichtenheften und regelmäßige Qualitätsbeurteilung
  - Grad der beiderseitigen Abhängigkeit (Diversifikationsrisiko)
- **Weiterbildung und fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter/innen des Dienstleisters**

ONLINE-SEMINAR

10.04. – 11.04.2025
Seminar-Nr. 2025094
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Andreas KIRSCH

Zielgruppe
RevisionsleiterInnen, IT RevisorInnen, alle RevisorInnen, die das Thema prüfen

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revisionseinstieg in die Welt der SAP® Systeme

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Dieses Seminar ist an Revisionsmitarbeiter:innen gerichtet, die einen ersten Einstieg in SAP® und einen umfangreichen Überblick benötigen. Neben diesen Grundlagen werden SAP®-Anwenderkenntnisse für die Revision vermittelt.

In Live-Demonstrationen werden die Inhalte direkt im System vermittelt und können im Seminarskript nachverfolgt werden. Dieser Einstieg ist die Basis für weitere Prüfungshandlungen der Internen Revision.

PROGRAMM

- **Überblick**
  - SAP-Systemwelt
  - Module & Komponenten
- **Erste Schritte & Navigation**
  - SAP-Menü-System und Strukturen
  - Überblick Transaktionscodes & Menübaum
  - Navigationsmöglichkeiten & Benutzerhilfen
- **Auswertungen und Reports**
  - Überblick über Standardreports
  - Aufbau & Eigenschaften
  - Verfeinerung der Reports
- **Daten & Tabellen**
  - Tabellenstruktur und -protokollierung
  - Tabellen suchen
  - Tabellen auswerten
  - Daten mit anderen Tools auswerten
- **Prüfungsrelevante Reports**
  - Audit Information System
  - DSAG-Prüfleitfäden
  - Continuous Auditing in SAP
- **Die neue Welt mit S/4 HANA**
  - Grundlegende Neuerungen
  - Änderungen aus Sicht der Revision

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme kennen Sie:

- **die Fachterminologie,**
- **Grund- und Anwenderfunktionalitäten,**
- **prüfungsrelevante System- und Datenstrukturen,**
- **Standardreports und Grundlagen der Tabellierung.**

ONLINE-SEMINAR

31.03. – 01.04.2025
Seminar-Nr. 2025316
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Maria DRIEßEN

Zielgruppe
Assistent:innen, Revisor:innen, externe Prüfer:innen, Interessierte ohne Vorkenntnisse in SAP®

Voraussetzungen
PC-Grundkenntnisse, es sind keine SAP®-Kenntnisse erforderlich

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Beispiele

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Datenanalyse in SAP: Grundlagen & Praxis

Techniken zur manuellen Datenanalyse in SAP aus der Praxis

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Datenanalyse in SAP-Systemen für die interne Revision kennen.

Der Fokus liegt auf der Verwendung von Funktionen und Werkzeugen innerhalb von SAP, um große Mengen an Geschäfts- und Systemdaten schnell und effizient überprüfen zu können. Die Teilnehmenden erfahren im Detail, wie sie dazu notwendige Daten schnell und effizient identifizieren, manuell filtern, sortieren und analysieren können, um so potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten zu identifizieren und zu überwachen.

Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und Beispiele, um die Konzepte zu vertiefen und zu veranschaulichen.

PROGRAMM

- **Überblick und Mehrwert der manuelle Datenanalyse in SAP**
  - Nutzen von Datenanalysen
  - Chancen
  - Herausforderungen
- **Datenstrukturen in SAP**
  - SAP Tabellen
  - Kopf- und Positionsdaten
  - Organisationseinheiten & Stammdaten
  - Hilfstabellen
- **Verwendung von Werkzeugen zur Datenauswertung**
  - Anzeigen von Tabellen (SE16H)
  - SAP Reports (SA38/SE38)
  - Quick Viewer (SQVI)
- **Verwendung von Software zur Weiterverarbeitung der Daten**
  - Datenexport
  - Microsoft Excel
  - Microsoft Power BI Desktop
- **Praktische Übungen und Beispiele**
  - Einlesen und Erstellen einer geeigneten Grundgesamtheit
  - Aufbereitung und Weiterverarbeitung der Daten
  - Analysen & Interpretation
  - Dokumentation

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden werden befähigt, Daten für Analysen in SAP identifizieren, selektieren, exportieren und analysieren zu können.**

ONLINE-SEMINAR

08.04. – 09.04.2025
Seminar-Nr. 2025089
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Robert RUSCH

Zielgruppe
Mitarbeitende der internen Revision, die ihre Fähigkeiten in der manuellen Datenanalyse in SAP-Systemen verbessern möchten, um potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten in Geschäftsprozessen zu identifizieren und zu überwachen.

Voraussetzungen
Grundkenntnisse in SAP (Navigation) von Vorteil

Lehrmethoden
Online Training, Übungen und Praxisbeispiele innerhalb eines SAP Systems und Microsoft Power BI.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

DORA: Cyberresilienz im Fokus der Aufsicht

Erweiterungen und Konkretisierung der Vorgaben insbesondere im Risikomanagement, der Dienstleistersteuerung, im Business und IT Service Continuity Management und allen operativen Informationssicherheitsprozessen werden vorgestellt und umfassend handlungsorientiert besprochen.

PROGRAMM

- **Überblick über alle wesentlichen Inhalte von DORA**
- **Welche Konkretisierungen bzw. Änderungen der BAIT-/ VAIT-/ ZAIT-/ KAIT-Anforderungen erfolgen durch DORA?**
- **IKT-Risiken und deren Steuerung als wesentliche Herausforderung für Banken, Versicherungen und Dienstleister**
- **DORA – Wesentliche Mängel, Feststellungen aus Prüfungen und Erfahrungsberichten**
- **Herausforderung: Überprüfung der DORA-Konformität von (IT-) Dienstleistern und Cloud Service Providern und Konsequenzen bei Gaps**
- **Das DORA-Informationsregister und seine Folgen...**
- **Update DORA Technical Standards**

SEMINARZIEL

- **Kenntnis der DORA-Inhalte, Identifikation der Handlungsbedarfe durch DORA, Ableitung von handlungsorientierten Prüfungsansätzen**

ONLINE-SEMINAR

17.03.2025
Seminar-Nr. 2025064
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Ralf KÜHN

Zielgruppe
Führungskräfte und Mitarbeitende der Internen Revisionen aller BaFin-regulierten Unternehmen

Voraussetzungen
Kenntnisse der BAIT/ VAIT/ZAIT/ KAIT sind vorteilhaft, aber nicht zwingend vorausgesetzt.

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsbericht, Workshop

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Einstieg in Microsoft Power BI Desktop

BI-Technik für die Prüfung

In diesem Kurs werden Teilnehmende mit den Grundlagen von Microsoft Power BI Desktop vertraut gemacht. Der Fokus liegt auf einem leichten Einstieg in die Software.

Neben technischen Skills im Bereich des Datenimports, der Transformation und der Visualisierung lernen Teilnehmende auch praxisrelevante Anwendungsfälle und Methoden für nachvollziehbare Dokumentationen kennen.

Der Kurs bietet zahlreiche praktische Übungen und Beispiele zur Veranschaulichung der Konzepte.

PROGRAMM

- **Einstieg in Power BI**
  - Was ist Microsoft Power BI Desktop
  - Download & Installation
  - Theoretisch Grundlagen der Datenanalyse
- **Datenimport in Power BI**
  - Import verschiedener Dateiformate (Excel, CSV, Textdatei)
  - Datenvalidierung
  - Datentransformation
- **Datenmodellierung & Erweiterung in Power BI**
  - Daten verbinden
  - Neue Spalten einfügen
  - Neue Berechnungen einfügen
- **Datenvisualisierung & Analyse**
  - Visuals erstellen
  - Visuals konfigurieren
  - Datenanalysen durchführen
- **Dokumentation**
  - Grundlagen der Dokumentation für die Prüfung
  - Beispiele zur nachvollziehbaren Dokumentation

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden werden befähigt, mit Microsoft Power BI Desktop selbständig Daten zu importieren, aufzubereiten, zu visualisieren, zu analysieren und zu dokumentieren.**

ONLINE-SEMINAR

26.02.2025
Seminar-Nr. 2025040
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Robert RUSCH

Zielgruppe
Mitarbeitende der internen Revision, die sich Fähigkeiten im Umgang mit Microsoft Power BI Desktop aneignen möchten, um selbständig Datenanalysen in einem modernen BI-Tool durchführen zu können.

Voraussetzungen
Microsoft Power BI Desktop installiert (kostenlos)

Lehrmethoden
Online Training, Übungen und Praxisbeispiele mit Microsoft Power BI Desktop

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

IT-Einführungsprojekte sicher begleiten

Der direkte Mehrwert im Projekt durch die Beteiligung der Internen Revision

IT-Einführungsprojekte sind wesentliche Bausteine für die Zukunft der Unternehmen. Sie bilden aber gleichzeitig auch wesentliche Risiken für die Unternehmen. Budgets werden nicht eingehalten, versprochene Ziele werden verfehlt, die Einführung verzögert sich, wichtige Umsatzziele können aufgrund der Fehlplanung nicht erreicht werden.

Viele dieser Punkte können durch die frühzeitige Einbindung der Internen Revision vermieden werden. Besser noch, das Projekt wird direkt durch die Interne Revision prüferisch begleitet und die Feststellungen können direkt im Projektverlauf umgesetzt werden. Dies führt zu besseren Projektergebnissen und reduzierten administrativen Aufwänden. Erfahren Sie im Seminar, wie sie eine projektbegleitende Prüfung aufsetzen und planen können und welche Unterschiede zu einer herkömmlichen Prüfung zu beachten sind.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - Prüfungshinweise
  - Geeignete Prüfungsgrundlagen
  - Aufbau und Struktur einer Prüfung
  - Projektstrukturen und Projektvorgehen
- **Die wesentlichen Unterschiede zur herkömmlichen Prüfung**
  - Prüfungsvorgehen
  - Wie gehe ich mit agilen Projekten und Projektvorgehen um
  - Interviewtechniken und Bewertung von Feststellungen
- **Planung und Prüfungsvorbereitung**
  - Prüfungsplanung
  - Regelmäßige Integration in die Projektorganisation
- **Die Prüfungsdurchführung**
  - Aufbau der Prüfung
  - Durchführung der Prüfung
- **Dokumentation und Berichterstattung**
  - Anforderungen an die Prüfungsdokumentation
  - Berichterstattung bei projektbegleitenden Prüfungen

SEMINARZIEL

- **Erhalten Sie Einblicke und Erfahrungen von einer Vielzahl von erfolgreich durchgeführten projektbegleitenden Prüfungen. Sie haben konkrete Vorgehensweisen, wie Sie für sich eine projektbegleitende Prüfung im Prüfplan etablieren können.**

ONLINE-SEMINAR

03.03. – 04.03.2025
Seminar-Nr. 2025043
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.30 Uhr

Referierende
Jürgen KREUZ
Andreas SCHMIDT

Zielgruppe
Dieses Seminar richtet sich an Revisionsleitungen, die sich mit großen IT-Einführungsprojekten im Unternehmen konfrontiert sehen, eine alternative suchen, um diese Projekte prüferisch zu begleiten. Zudem an alle Revisoren, IT-Revisorinnen und IT-Revisoren, welche eine Alternative zur Prüfung von Großprojekten suchen.

Voraussetzungen
Grundkenntnisse in SAP (Navigation) von Vorteil

Lehrmethoden
Im Rahmen des Seminars werden Vorgehen und Optionen vorgestellt, aus denen Teilnehmende konkrete Prüfideen in die Praxis mitnehmen können. Die Teilnehmenden haben zudem die Möglichkeit, konkrete Fragen zu stellen, die in Ihrer Prüfungspraxis relevant sind.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

IT-Revision für die Revisionsleitung

Digitale Transformation, Home-Office, Cloud, Agilität, künstliche Intelligenz und digitale Geschäftsmodelle. Einige wenige Wörter, die sinnbildlich für die Weiterentwicklung der Unternehmen und ihrer IT stehen. Für die Interne Revision ergeben sich daraus andere, teils neue Risiken.

Welche Möglichkeiten gibt es, um das IT Audit Universe kontinuierlich weiterzuentwickeln? Welche Prüfungshandlungen können und sollten von Fachrevisor:innen vorgenommen werden, welche von speziellen IT-Revisor:innen?

Neben der strategischen Ausrichtung und dem Aufbau der IT-Revision geht es um aktuelle technische Entwicklungen, sich daraus ergebende rechtliche und regulatorische Anforderungen und Änderungen für die Prüfmethodik.

PROGRAMM

- **Organisation der IT-Revision**
  - Definition des strategischen Vorgehens für IT-Audits
  - Entwicklung von Zielen und Leitplanken
  - Standards zum Aufbau eines IT-Audit-Universe (COBIT/BSI/ITIL)
  - Rechtliche und regulatorische Vorgaben
  - Notwendiges Know-how der Prüfer:innen
- **Klassisches IT-Management**
  - Nutzung der IT-Strategie zur Ausrichtung der IT-Audits
  - IT-Compliance & IT-Governance im Fokus
  - Erwartungshaltung und Praxis in Einklang bringen: IT-Risikomanagement
  - IT- und Informationssicherheit im Spannungsfeld
  - Verantwortung, Erfordernisse und Ziele
- **Abschaffung des Unternehmensperimeters**
  - Home-Office als Normalzustand
  - Cloud Computing
  - Microsoft 365 & Collaboration
  - Prüfansätze für eine Sicherheitskultur
  - One-Time-Passwords, Multi-Factor-Authentification: Verschlüsselung und Sicherheitsmaßnahmen einfach erklärt
- **Neue Anforderungen an die IT**
  - Prüfung von agilen IT-Organisationen
  - Projektbegleitende Prüfungen in der IT-Revision
  - komplexe (hybride) IT-Infrastrukturen
  - Fachbereich als Entwickler: RPA & Citizen Development
  - Künstliche Intelligenz als Herausforderung?

ONLINE-SEMINAR

20.02. – 21.02.2025
Seminar-Nr. 2025035
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Revisionsleiter:innen, Abteilungsleiter:innen IT-Revision, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen
Kenntnisse der Internen Revision und der Revisionsplanung; Grundkenntnisse der IT sind von Vorteil.

Lehrmethoden
Vorträge, Diskussion, Live-Präsentation

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

IT-Sicherheit im Unternehmen

In den letzten Jahren ist die Anzahl und Schwere der Cyberangriffe stetig gestiegen. Die fortschreitende Digitalisierung verändert in zunehmendem Maß und einem hohen Tempo die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Kunden. Vor allem die Gefahr von Ransomware betrifft nicht mehr nur große Unternehmen, sondern auch zunehmend KRITIS-Unternehmen, KMU, Kommunen oder auch Forschungseinrichtungen. Gleichzeitig entstehen mit dem Einsatz der zugrundeliegenden Technologien wie LAN-/WAN-Netzwerke, Internet/Intranet, VPN, Cloud-Technologie oder nicht zuletzt auch die Möglichkeiten durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz permanent Cyber-Risiken im Unternehmen. Unternehmen sollten im Rahmen einer Cyber-Security Strategie diese Risiken im Unternehmen benennen und zum Schutz der Kundendaten adäquat behandeln können. Diese zunehmenden Risiken erfordern eine strukturierte und fundierte Vorgehensweise bei den zukünftigen IT-Audits. Die IT-Revision und auch der Informationssicherheitsbeauftragte sollten einen Überblick über diese neuen Technologien und ihre Einsatzmöglichkeiten sowie die damit verbundenen Risiken haben. Dazu gehört es aber auch, dass die Prüfer/-innen und die Auditoren/-innen im Rahmen dieser neuen Technologien in alle Richtungen denken und sich auch über die Methoden der möglichen Angreifer informiert. Dieses Seminar soll einen Überblick über das Gefährdungspotenzial, welches durch die neuen Technologien entsteht, geben und für die damit verbundenen Risiken sensibilisieren. Darüber hinaus werden in dem Seminar vereinzelte Bedrohungen anhand von verständlichen Beispielen erläutert.

PROGRAMM

- **IT-Sicherheitsmanagement im Sinne von Standards**
  - ISO 27001, IT-Grundschutz, COBIT® & Co.
  - Welcher Standard ist für mein Unternehmen relevant?
  - Informationssicherheit vs. IT-Sicherheit?
  - Welche Pflichten hat mein Unternehmen?
  - Wie prüfe ich die Umsetzung eines Informationssicherheitsmanagements (ISMS)?
  - EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO),
  - NIS2UmsuCG, IT-Sicherheitsgesetz, BSI-KritisV etc.
- **Cyber-Crime und Cyber-Sicherheit**
  - Motivation und Vorgehensweise der Angreifer/-innen
  - Wie können Angriffe geplant und durchgeführt werden?
  - Social Engineering, Viren, Trojaner & Co.
  - Distributed-Denial-of-Service-Angriffe (DDoS), Portscanning, Sniffing, Hijacking & Co, CEO-Fraud etc.
  - Gefahren und Risiken in sozialen Netzen, BOT-Netze, Phishing & Pharming, Krypto-Trojaner etc.
- **Netzwerk-Sicherheit**
  - Was ist grundsätzlich gefordert und was ist machbar?
  - Wie prüfe ich Netzwerksicherheit?
  - Pro und Contra Penetrationstest
  - Welche Maßnahmen sollten umgesetzt sein?
- **Cloud-Computing**
  - Welche Cloud-Services gibt es?
  - Risiken und Gefahren in der Cloud?
  - Datenschutz in der Cloud?
  - Was sollte mit dem Dienstleister vertraglich vereinbart werden?
- **Vorbereitungen für den Notfall**
  - Notfallpläne
  - Krisenübungen
  - Backup

ONLINE-SEMINAR
20.02. – 21.02.2025
Seminar-Nr. 2025285
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
15.05. – 16.05.2025
Seminar-Nr. 2025111
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Andreas KIRSCH

Zielgruppe
Mitarbeiter/innen der IT-Revision, Informations-Sicherheitsbeauftragte

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Internen Revision und IT-Kenntnisse

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung des Rechnungswesens in SAP®

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Das Finanzwesen FI gehört aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu den Standardmodulen im SAP®-Umfeld. In diesem Seminar werden die prüfungsrelevanten Hilfsmittel von SAP® erläutert, vertieft und diskutiert, sodass das Wissen für eine professionelle Prüfung des Rechnungswesens und des SAP®-Systems aufgebaut wird.

Die Teilnehmer:innen lernen die erforderlichen Voraussetzungen sowie Zusammenhänge (Modul-eigenschaften und Systemabläufe) kennen, um Prüfungsansätze zu formulieren und mit Hilfe der von SAP® mitgelieferten Prüfungstools anzuwenden.

PROGRAMM

- **Rechtliche Grundlagen**
  - Überblick über die relevanten Gesetze und Verordnungen
  - Interdependenz zwischen Finanzbuchhaltung und IT-System
- **Aufbau und Funktionsweisen**
  - SAP®-System und das Modul FI
  - Betriebswirtschaftliche Prozesse und Datenmodellierung
  - Technische Abbildung der organisatorischen FI-Prozesse
  - Organisationselemente (Mandanten, Buchungskreise, Stammdaten etc.)
- **Umsetzung in Tabellen**
  - Grundlagen der Datenbanktechnologie
  - Tabellen und Steuerung
  - Umsetzung der GoBD (Verbuchungs- und Belegfunktion)
- **SAP® FI mit Fokus auf prüfungsrelevante Aspekte**
  - Kreditoren, Debitoren, Sachkonten (u.a. auch CpD-Konten)
  - Abstimmungen und Verprobungen
  - 4-Augen-Prinzipien in der Rechnungsprüfung
  - FI-Prozessanalyse mit Bordmitteln
- **Fraud Analytik**
  - Auffällige Zahlungen suchen
  - Moderne Methoden einsetzen
  - Ausreißer analysieren
- **Auswertungen durch die Revision**
  - Standard-Reports und individuelle Anpassung an prüfungsrelevante Erfordernisse
  - SAP® Auswertungsmöglichkeiten: SAP® Quick View und SAP® Queries
  - Änderungsbelege, Tabellen und Protokolle
- **FI und S/4 HANA**
  - Simplify im Rechnungswesen – wie entwickelt sich FI weiter?

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme können Sie:

- **revisionsrelevant eine Prüfung des SAP®-Moduls FI vorbereiten,**
- **eine zielorientierte Prüfung am System selbstständig durchführen**
- **verfügen über Einstiegsmethoden, um Fraud zu erkennen.**

ONLINE-SEMINAR

03.06. – 04.06.2025
Seminar-Nr. 2025124
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Maria DRIEßEN

Zielgruppe
Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen
PC-Kenntnisse, Wissen aus den SAP® Basis-Seminaren, Grundkenntnisse der Buchhaltung

Lehrmethoden
Vorträge, Diskussion, Beispiele

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung des SAP®-Berechtigungskonzepts

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Das Seminar richtet sich an Revisor:innen, die Berechtigungen und Berechtigungskonzepte in SAP®-Systemen prüfen und bewerten wollen. Es werden prüfungsrelevante Anforderungen definiert und vertiefend weitere Prüfungsansätze ausgearbeitet.

Prüfungswürdige kritische Berechtigungsobjekte werden erläutert und auf Vorhandensein im SAP®-System geprüft. Hierzu werden neben den Standardanforderungen (Berechtigungen und Funktionstrennung) auch Varianten von Berechtigungskonzepten prüfbar dargestellt. Das Ergebnis dieses Seminars ist ein praxisorientierter Prüfleitfaden für die Revision.

PROGRAMM

- **Grundlagen des SAP®-Berechtigungskonzepts**
- **Rechtliche Anforderungen**
- **Grundlagen – Werkzeuge zur Einrichtung**
  - Anforderungen an Dokumentation
  - Struktur und Elemente
  - Benutzer, Rollen und Berechtigungen
  - Benutzerspezifische Menüs
- **Grundlegende Strukturen**
  - Transaktionen und Vorschlagswerte
- **Werkzeuge zur Auswertung**
  - Analysewerkzeuge für die Berechtigungsvergabe
  - Anspruch der Revision der „verbalen" Beschreibung in Dokumenten
  - Informationssystem der SAP®
  - Reports vs. Tabellen
- **Prüfungsmöglichkeiten**
  - Verschiedene Prüfungsmöglichkeiten im System
  - Prüfung von Funktionstrennungskonflikten (SoDs)
  - Top 10
- **Berechtigungskonzept in S/4HANA**
  - Grundlegende Neuerungen
  - Berechtigungen in Fiori

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie:

- **die Grundlagen des SAP®-Berechtigungskonzepts verstehen,**
- **Prüfungsansätze selbstständig entwickeln,**
- **kritische Berechtigungen/-kombinationen innerhalb des Unternehmens prüfen.**

ONLINE-SEMINAR

14.05. – 15.05.2025
Seminar-Nr. 2025309
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Maria DRIEßEN

Zielgruppe
Revisor:innen, Datenschutzbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte

Voraussetzungen
Revisionserfahrung und IT-Grundwissen

Lehrmethoden
PC-Kenntnisse, SAP®-Grundkenntnisse

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung von Microsoft® M365

Moderne, flexible Cloud-Lösungen verschmelzen mit den bekannten Office-Produkten und verändern die Formen der Zusammenarbeit vollständig. Durch die neuen Möglichkeiten entstehen aber auch neuartige Risiken und damit weitere Anforderungen in den Unternehmen.

Die Prüfung des Ökosystems Microsoft 365 erfordert innovative Prüfansätze und -konzepte. Erhalten Sie im Seminar einen detaillierten Einblick in den Aufbau von Microsoft 365, mögliche Kontrollhandlungen des Fachbereichs und umfangreiche Prüfansätze.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - Aufbau von Microsoft 365
  - Geteilte Verantwortung zwischen Microsoft und Unternehmen
  - Konzepte des Cloud-Computings
- **Identitäten und Anwendungen – Azure AD**
  - Berechtigungen und Lizenzen
  - Benutzer, Gruppen und Rollen
  - Unternehmensanwendungen
  - Überwachung
- **Teams, SharePoint und OneDrive Business – Schnittmengen**
  - Governance und Compliance der Apps
  - Zugriffssteuerung und Informationsbarrieren
  - Aufbewahrung und Archivierung
- **Dezentrale Entwicklung mittels Power Platform**
  - Citizen Development – Fluch oder Segen?
  - Environments, Dynamics 365 Sicherheitsrollen
  - Verbindungen, Gateways und Flows
  - Data Leakage Prevention
- **Sicherheitsmechanismen**
  - Compliance- und Sicherheitscenter
  - Mobility und Security-Suite
  - Endpoint-Security

SEMINARZIEL

- **Sie erhalten grundlegendes Wissen über die Zusammenhänge von Microsoft 365 Komponenten und Aufsatzpunkte für praxisnahe und bedarfsgerechte Compliance-Prüfungen ihrer Microsoft 365 Anwendungen.**

ONLINE-SEMINAR

26.06.2025
Seminar-Nr. 2025133
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Mitarbeiter:innen der Internen Revision, IT-Revisor:innen

Voraussetzungen
IT-Vorkenntnisse

Lehrmethoden
Integrierte Live-Demos zu den spezifischen Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten der Microsoft 365-Produkte in der Internen Revision; Skizze zur Erstellung einer eigenen Revisions-Powerapp.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung von Rechenzentren durch die Interne Revision

Schwerpunkt physische IT-Sicherheit

Das Seminar führt in die Fragestellungen eines Data Centers / Rechenzentrums ein und liefert im Kontext allgemein anerkannter Standards (ISO 27001, DIN 50600, BSI GS, TIA-942) Prüfungshinweise und -methoden.

PROGRAMM

- **Compliance-Anforderungen bei Data Centern**
- **Physische Prüfung**
  - Bauliche Überlegungen
  - Brandschutz
  - Klimatisierung
  - Strom & Netz
  - Perimeter
  - Wasser & Kontamination
- **Prüfung kleinerer Serverräume**
- **Prüfungstechniken**
- **Sicherheit am Arbeitsplatz im Data Center**
- **Assetmanagement im Data Center**

SEMINARZIEL

- **Revisor*innen werden befähigt Data Center, Rechenzentren und Serverräume selbständig zu prüfen**

ONLINE-SEMINAR

25.06. – 26.06.2025
Seminar-Nr. 2025132
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Michael NEUY,
CIA, CDCP, CDESS

Zielgruppe
Mitarbeiter*innen der Internen Revision, insbesondere IT-Revisor*innen

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der IT-Revision sind von Vorteil

Lehrmethoden
Präsentation und Praxisübung

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Seminare zur

TECHNISCHEN REVISION

Akademie DIIR

Baurevision – risikoorientierte Prüfungsansätze

Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen

Bauprojekte benötigen einen längeren Zeitraum von der Idee bis zur Nutzung. Dabei werden extrem viele Daten erarbeitet. Die Baurevision hat bei einer Expost-Baurevision die Schwierigkeit, hieraus Prüfgebiete Baurevision auszuwählen. Jeder Teilprozess (Planung, Ausschreibung, Abrechnung u.a.) hat seine besonderen Risiken.

Auch bei einer baubegleitenden Baurevision ist es hilfreich, die Risiken bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen zu kennen.

Neu- und Umbaumaßnahmen sowie Kleinmaßnahmen (Reparaturen, Instandhaltungs- und Wartungsleistungen) werden behandelt.

PROGRAMM

- **Projektbeteiligte und ihre Interessen**
- **Prozesse einzelner Projektphasen**
- **Ermittlung von Risiken in den einzelnen Prozessen**
- **Maßnahmen zur Vermeidung und Reduzierung von Risiken**

SEMINARZIEL

- **Es werden entsprechend den einzelnen Projektphasen gemeinsam Risiken identifiziert und Prüfungsansätze erarbeitet. Teilweise werden hierzu die Rollen getauscht. Revisoren/-innen betrachten die Prozesse als Unternehmer und/oder Architekten/Ingenieure.**

ONLINE-SEMINAR

08.05.2025
Seminar-Nr. 2025106
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Revisoren/-innen, die sich mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Baurevision von Planungsleistungen (HOAI u. AHO)

Revision von Architekten-, Fachplaner- und Projektsteuerungsleistungen

Architekten/-innen, Fachplanende und Projektsteuernde sind wesentliche Projektbeteiligte auf Seiten eines Auftraggebers. Als Sachverwaltende sollten sie bei Ihren Tätigkeiten insbesondere die Interessen ihres Auftraggebers berücksichtigen. So sehen es die Honorarordnung Architekten und Ingenieure (HOAI) und die Vorgaben der AHO Schriftenreihe Nr. 9 „Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft" vor. Häufig ist dies nicht der Fall, da die Pflichten und Leistungen der Planenden den Auftraggebenden bzw. deren Bevollmächtigten nicht ausreichend bekannt sind. Dabei sind Architekten-/Ingenieurleistungen sowohl im Neubau- als auch im Instandhaltungsbereich zwingend erforderlich. Sie sollen gestalterische, funktionale und wirtschaftliche Belange gleichermaßen berücksichtigen. Zudem handelt es sich um „Unternehmen", die Gewinne erwirtschaften müssen. Hieraus ergeben sich diverse Interessenkonflikte.

Fehlverhalten und das Verfolgen eigener Interessen wirken sich unmittelbar auf die Baukosten und die Nutzung aber auch nach Fertigstellung auf die Folgekosten aus. Korruption und Betrug sowie fehlerhafte und unterlassene Handlungen runden das Bild ab. Das Seminar führt die Teilnehmenden in die HOAI und AHO ein, so dass sie die wesentlichen Risiken erkennen und entsprechende Maßnahmen treffen können.

PROGRAMM

- **Rollentausch – welche Stellschrauben haben Planer**
- **Vermittlung von Grundkenntnissen der HOAI und der AHO**
- **Kenntnisse der Pflichten und Rechte der Auftraggeber und der Auftragnehmer (Architekten/-innen, Ingenieure/-innen, Fachplanende, Projektsteuernde...)**
- **Vorbereitung zur Prüfung von Honorarverträgen und Honorarrechnungen**
- **Bewertung von Teilleistungen für den Fall von Kündigungen oder Regressforderungen**
- **Prüfung von Nachtragsleistungen**
- **Darstellung der Risiken in der Zusammenarbeit mit externen Planenden**
- **Haftung und Inregressnahme von Planenden und Projektsteuernden**

SEMINARZIEL

- **Das Seminar erläutert die Anwendung der HOAI und der AHO. Es stellt insbesondere die durch die Planenden und Projektsteuernden zu erbringenden Leistungen anhand von Fallbeispielen dar. Abweichend zu anderen Seminaren zu den Themen HOAI und AHO stehen die Interessen der Auftraggeber/-innen im Vordergrund.**

ONLINE-SEMINAR

13.03. – 14.03.2025
Seminar-Nr. 2025061
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Einführung in die Baurevision

Grundlagen, Prüffelder, Praxisbeispiele Vermeidung und Aufdeckung von Betrug und Korruption bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen

Es müssen nicht immer spektakuläre, medienwirksame Korruptionsfälle sein, welche den Vorteil und den Nutzen einer Baurevision begründen. Die Abschreckung möglicher Täter/-innen, die Aufdeckung von Systemfehlern und die neutrale/unabhängige Prüfung abgewickelter oder laufender Bau- und Beschaffungsmaßnahmen schützen Auftraggeber vor Vermögensverlusten.

PROGRAMM

- **Grundlagenwissen**
  - Erläuterung von Begriffen der Bauwirtschaft,
  - Einführung in die Themen Budgetierung, Planung und Vergabe
- **Risiken bei Bauprojekten und die an Bauprojekten Beteiligten**
  - Wer ist an Bauprojekten beteiligt?
  - Welche Befugnisse, Interessen und Aufgaben haben diese Beteiligten?
- **Bauverträge**
  - Welche Vertragsarten gibt es allgemein zur Beschaffung von Bauleistungen und worin unterscheiden sich diese?
  - Welche Unterlagen haben Einfluss auf die Vergütung der ausführenden Firmen und welche Leistungen werden von den Auftragnehmern geschuldet?
- **Ausschreibung und Vergabe**
  - Welche Punkte sind bei der Auswahl der wirtschaftlichsten Bietenden zu beachten. Welche Hinweise auf Manipulationen lassen sich aus Angebotsunterlagen, Verhandlungs- und Submissionsprotokollen sowie Preisspiegeln gewinnen?
- **Ausführung/Vorortprüfung**
  - Wie ist das Vorgehen Vorort und wie werden Leistungen hinsichtlich Abweichungen zwischen ausgeführten (IST) und vertraglichen (SOLL) Leistungen geprüft?
- **Abnahme, Dauerhaftigkeit, Gewährleistung**
  - Welche Unterlagen sollten mit/nach der Abnahme vorliegen und welche Handlungen sind zu unternehmen, wenn Mängel in der Nutzungsphase festgestellt werden.

SEMINARZIEL

- **Das Seminar lehnt sich an den Aufbau der VOB (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen) und HOAI (Honorarordnung für Architekten/-innen und Ingenieure/-innen) an. Es wird der komplette Prozess von der Idee/dem Bedarf bis zur Nutzung und dem späteren Abriss behandelt.**

ONLINE-SEMINAR

30.01. – 31.01.2025
Seminar-Nr. 2025013
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Grundlagenwissen Bau für kaufm. Revisoren/-innen

Das Seminar vermittelt baufachliche Grundlagenkenntnisse zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen

Das Seminar vermittelt Revisoren/-innen, die erstmals eine Baurevision planen, das Basiswissen, um unmittelbar mit einer Prüfung beginnen zu können. Hierzu werden in der Bauwirtschaft übliche Begrifflichkeiten erläutert und die Durchführung von Projekten besprochen.

Das Seminar berücksichtigt die Sicht der Projektbeteiligten aus Auftraggeber- und Auftragnehmersicht. Die Teilnehmenden erhalten Grundlagenkenntnisse der folgenden Prüffelder und Themen:

- Organisation und Richtlinien
- kaufmännische und technische Anforderungen
- Abrechnung wesentlicher Gewerke
- Kalkulation von Bauleistungen und Nachtragsbearbeitung
- Terminplanung
- Kostensteuerung

PROGRAMM

- **Basiswissen**
  - Es werden die Begrifflichkeiten im Zusammenhang mit der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen vermittelt. Auch werden Grundkenntnisse zu den wesentlichen Gewerken (z.B. Abbrucharbeiten, Erd- und Rohbauarbeiten, Technikgewerke) erarbeitet und anhand von Beispielen Abrechnungsvorschriften erläutert.
- **Organisation und Richtlinien**
  - Die Anforderungen an interne Richtlinien und Anweisungen zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen werden erläutert, um den Vorwurf eines Organisationsverschuldens im Fall doloser Handlungen zu vermeiden.
- **Wesentliche Prozesse sowie kaufmännische und technische Anforderungen**
  - Sämtliche Prozessschritte des Lebenszyklusses eines Bauprojekts werden besprochen. Dabei wird sowohl auf die kaufmännischen als auch auf die technischen Aspekte sowie die damit in Zusammenhang stehenden Risiken eingegangen.
- **Kalkulation, Terminsteuerung und Kostenverfolgung**
  - Es erfolgt eine Einführung in die Themen Kalkulation von Bauleistungen, Terminsteuerung und Kostenverfolgung mit den Zielen, Nachtragsprüfungen bewerten und Ursachen für Termin- und Kostenüberschreitungen ermitteln zu können.

SEMINARZIEL

- **Das Seminar unterstützt Revisoren/-innen, die eine Baurevision durchführen werden. Durch die Vermittlung des Grundlagenwissens und der Bearbeitung von Aufgaben erhalten die Seminarteilnehmenden das Rüstzeug, die Prozesse bei Baumaßnahmen bewerten und Gespräche mit Projektbeteiligten führen zu können.**

ONLINE-SEMINAR

28.04. - 29.04.2025
Seminar-Nr. 2025097
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE
Christian THOMS

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden und sich ein Grundlagenwissen aneignen möchten.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revision des Claim Managements

Umfassendes Claim Management im Unternehmen und im Projekt, strukturiertes und aktives Vorgehen

Sie werden erfahren, wie man die Strukturen, Abläufe, Ergebnisse, Vertragsinhalte und erforderlichen Unterlagen im Claim Management für ein Unternehmen bzw. für ein Projekt einheitlich definiert, standardisiert, dokumentiert und damit Transparenz schafft. Es wird erkennbar, ob die bei Ihnen vorhandenen Instrumente im Claim Management ausreichend sind und welche Verbesserungspotenziale hierzu bestehen.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
  - Einfluss der Vertrags- und Vergabearten
  - Philosophie und Strategien
  - Ziele im CM
- **Organisation und Prozesse**
  - Welche Einheit, welche Rollen?
  - Identifizieren und Erfassen claimrelevanter Ereignisse
  - Prüfen der Claims, IKS sicherer Workflow
  - Formulare, welche sind vorzugeben?
- **Planung, Ausschreibung und Vergabe**
  - Vertragliche Ausgestaltung, erforderliche Regelungen
  - Häufige Fehler, wie nutzt der Anbieter die Schwächen eines Leistungsverzeichnisses aus
- **Vorteile von Claims**
  - Vermeidung von weiteren Ausschreibungen
  - Erkennen von Defiziten in der Vertragsgestaltung und in den Prozessen
  - Claims verursachen nicht immer Mehrkosten

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden können anschließend das Claim Management im Unternehmen bzw. im Projekt erfolgreich prüfen. Sie sind in der Lage zu beurteilen, welche Schwächen und Defizite im Claim Management vorhanden sind.**

ONLINE-SEMINAR

14.03.2025
Seminar-Nr. 2025062
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Dipl. Ing. Univ. Bau
Hermann BAYERSCHMIDT

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Revisorinnen und Revisoren, die in absehbarer Zeit Prüfungen im Claim Management durchführen bzw. die ihre Kenntnisse im Claim Management vertiefen wollen.

Voraussetzungen
Technisches/kaufmännisches Grundverständnis

Lehrmethoden
Online-Vortrag, Praxisbeispiele, Übergabe und Durchsprache von Mustervorlagen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Revision des Facility-Managements

Wie Sie den gesamten Bereich des Facility Managements intensiv prüfen können

Ihnen werden die grundlegenden Anforderungen an ein umfassendes Facility Management (wirtschaftliche Bereitstellung der Immobilien, ordnungsgemäßer Betrieb, etc.) dargestellt. Hierzu werden Ihnen, je nach den einzelnen Schwerpunkten, die jeweiligen Prüfungsansätze aufgezeigt, insbesondere die Möglichkeiten verschiedenartiger Prüfungen (zeitlich, inhaltlich). Abgerundet werden die Prüfungsansätze durch die Darstellung der jeweiligen Risiken und der daraus abgeleiteten Revisionsziele.

PROGRAMM

- **Warum die Prüfung des FM so wichtig ist**
  - Grundlagen
  - Normen, Vorschriften und Regelungen
  - Organisation, Rollen
  - Betreiberverantwortung (Umfang, Ausübung, Rechtsfolgen, Delegation)
- **Technisches Gebäudemanagement (TGM)**
  - Dokumentation
  - Nachhaltigkeit (Energie, Nachweise wie BNB, DGNB, etc.)
  - Bedienen und Betreiben, Instandhaltung
- **Infrastrukturelles Gebäudemanagement (IGM)**
  - Relevante Dienstleistungen (Reinigung, Kantine, Fuhrpark, Sicherheit, etc.)
- **Planung, Ausschreibung und Vergabe (Bau/FM)**
  - Grundlagen, Kostenabhängigkeiten
  - Planung für ein wirtschaftliches FM, Kostentreiber
  - FM-gerechte Planung, Ausschreibung und Vergabe von FM- und Bauleistungen
- **Kaufmännisches Gebäudemanagement (KGM)**
  - Wirtschaftlichkeit, Optimierung, Benchmark, Kennzahlen
  - Verträge, Vertragsmanagement und -controlling
  - Risikomanagement
  - Internes Kontrollsystem (IKS)

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden und praxisnahen Überblick über die möglichen Revisionsthemen im FM. Sie werden in die Lage versetzt, das FM strukturiert und risikoorientiert zu prüfen.**

ONLINE-SEMINAR

10.04. – 11.04.2025
Seminar-Nr. 2025092
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Heike BEHR
Hermann BAYERSCHMIDT

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Revisorinnen und Revisoren, die in absehbarer Zeit Prüfungen im Facility Management durchführen bzw. die ihre Kenntnisse im Facility Management vertiefen wollen.

Voraussetzungen
Technisches/kaufmännisches Grundverständnis

Lehrmethoden
Online-Vortrag, Praxisbeispiele, Gruppenübung

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

TECHNISCHE REVISION

AUFBAUSTUFE

Baurevision – Vertiefung

Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante-Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen

Das Seminar baut auf dem Grundlagenseminar „Einführung in die Baurevision" auf. Es werden umfangreiche Beispiele aus der Praxis vorgestellt und Aufgaben durch die Seminarteilnehmenden bearbeitet.

Vor- und Nachteile der baubegleitenden und ex-post-Prüfungen werden ebenso behandelt wie die speziellen Risiken und Prüfmöglichkeiten bei Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsleistungen.

PROGRAMM

- **Fallbeispiele – Betrug und Korruption bei Neubau- und Umbauprojekten**
- **Vor- und Nachteile von baubegleitenden und ex-post Bauprüfungen**
- **Spezielle Risiken bei Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsleistungen**
- **Rahmen- und Wartungsverträge – was sollte beachtet werden**
- **Sonderthemen**

SEMINARZIEL

- **Es werden vertiefende Kenntnisse für die Prüfung von Bauleistungen unterschiedlichster Arten vermittelt. Denn nicht nur die großen Bauprojekte können einen erheblichen Schaden verursachen. Insbesondere die zahlreichen kleineren beispielsweise für Wartungen und Reparaturen können zu erheblichen finanziellen Nachteilen eines Auftraggebers führen.**
- **Durch Fallbeispiele erarbeiten sich die Seminarteilnehmenden vertiefende Grundkenntnisse.**

ONLINE-SEMINAR

20.02. – 21.03.2025
Seminar-Nr. 2025036
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

05.06. – 06.06.2025
Seminar-Nr. 2025125
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Baurevision – Vertiefung

Kalkulation, Abrechnung und Nachtragsbearbeitung

NEU!

Die Prüfung von Bauprojekten umfasst die Prozesse Abrechnung und Nachtragsbearbeitung. Die in den Grundlagenseminaren beschriebenen Prüfungsansätze werden anhand zahlreicher Beispiele vertieft. Zudem werden die Themen Nachweispflicht, Verantwortung und Pflichten der an den Projekten beteiligten Personen aufgezeigt.

PROGRAMM

- **Kalkulation Grundlagen**
  - Wie werden Angebote kalkuliert?
  - Welche Kalkulationsverfahren werden angewendet?
  - Wie setzen sich die Angebotspreise zusammen?
  - Was sind Grundleistungen? Was sind Nebenleistungen?
- **Vertragsarten**
  - Was ist bei den Vertragsarten
    - Einheitspreisvertrag
    - Pauschalpreisvertrag
    - Funktionale Ausschreibung
    - Sonderformen

    zu beachten?
- **Nachträge**
  - Wann sind Nachträge dem Grunde nach berechtigt?
  - Wie werden Nachträge der Höhe nach geprüft?
  - Welche Nachweise muss der Auftragnehmer liefern?
  - Wie geht der Auftraggeber mit Abweichungen zum Vertrag um (Stichwort Minderungen)?
  - Welche Befugnisse, Interessen und Aufgabehaben die beim Projekt Beteiligten?
  - Welche Ansprüche haben die Objektüberwacher?
- **Abrechnung**
  - Was ist die Grundlage für die Abrechnung?
  - Welche Abrechnungsablagen muss der Auftragnehmer erstellen, um seine Leistungen abrechnen zu können.
  - Wie ist die VOB/C zu verwenden?

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, den Revisorinnen und Revisoren Handlungsempfehlungen zu vermitteln, um Abrechnungen zu prüfen sowie Nachträge dem Grunde und der Höhe nach bewerten zu können. Ansprüche der Planerinnen und Planer aufgrund von Nachträgen werden ebenfalls behandelt.**

ONLINE-SEMINAR

19.05. – 20.05.2025
Seminar-Nr. 2025117
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Kay ROTHE

Zielgruppe
Mitarbeitende, welche die Prozesse Abrechnung und Nachtragsbearbeitung prüfen möchten.

Lehrmethoden
Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Seminare zu

SOFT SKILLS

DIIR Akademie

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Aktives Zuhören für Revisorinnen und Revisoren

In der Ruhe liegt die Kraft

Der Workshop wird sich auf drei Themen konzentrieren:

Zunächst werden wir uns auf das bewusste Zuhören konzentrieren. Auch im Vertrieb ist bekannt, dass diejenigen Verkäuferinnen und Verkäufer sehr erfolgreich sind, die sich zurücknehmen können, einfach aktiv zuhören und am Ende den Auftrag erhalten. Wir üben kontinuierlich das „Verkaufen" insbesondere kritischer Revisionsinhalte.

Wichtig ist auch, die „gefühlte" unendliche Stille auszuhalten, denn „in der Ruhe liegt die Kraft". Auch das üben wir.

Und das gezielte, fokussierte Nachfragen trainieren wir immer wieder am Beispiel von Konflikten und Widerständen.

PROGRAMM

- **Aktives Zuhören**
- **Schweigen aushalten**
- **Gezieltes Nachfragen**
- **Dialog mit Konflikten und Widerständen**
- **Konsequente Transfersicherung**

SEMINARZIEL

- **Aktives Zuhören der Prüfenden steigern und mit Konflikten und Widerständen noch besser umzugehen**

ONLINE-SEMINAR

11.02. – 12.02.2025
Seminar-Nr. 2025028
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

20.05. – 21.05.2025
Seminar-Nr. 2025118
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Nicole JEKEL

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren

Lehrmethoden
Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Soft Skills

Auf den Punkt gebracht

Komplexes verständlich machen – einfach erklären – klar formulieren

In Prüfung, Revision oder Controlling sind Sie erfolgreich(er), wenn Sie die Ergebnisse Ihrer Prüfung klar und verständlich formulieren – knapp, präzise und überzeugend. So werden diese vom Management verstanden und als Entscheidungsgrundlage genutzt.

Lernen Sie, Ihre Inhalte und Zusammenhänge einfach und klar strukturiert auf den Punkt bringen.

PROGRAMM

- **Grundlagen von Verstehen und Überzeugen**
  - Einfach ist einfach besser!
  - Weniger komplex = besser verständlich
  - Bilder und Beispiele – verankern und überzeugen
- **Auf den Punkt gebracht! Komplexe Sachverhalte prägnant darstellen**
  - Kernbotschaften - klar und sicher formulieren
  - „Die Eingriffsermächtigung als Befugnisnorm" – Verständlich erläutern
  - Informationen - zuhörergerecht aufbereitet
- **Überzeugen und gewinnen**
  - Zusammenhänge deutlich machen – strukturiert argumentieren
  - Zahlen + Daten + Fakten – erläutern und richtig einsetzen
  - „Das ist so, weil..." - gute Begründungen
- **Mit Worten arbeiten**
  - Start + Ende + Kernaussagen – die Inhalte, die bleiben
  - „Investition oder Kosten" – die Wahl der Worte prägt den Inhalt
  - Gute Texte – richtig ordnen, einfach schreiben
- **Souverän im Gespräch**
  - Überzeugen - durch Ihren Auftritt
  - Wirkung durch Präsenz - Gestik, Mimik und mehr
  - Das Wichtige richtig sagen – Stimme und sprechen

SEMINARZIEL

- **Komplexe Sachverhalte: klar und verständlich darstellen**
- **Argumente: überzeugend begründen**
- **Texte: einfach und effektiv formulieren**
- **Präsentationen: erfolgreich und zielorientiert gestalten**
- **Gespräche: souverän und sympathisch führen**

ONLINE-SEMINAR

11.03. – 12.03.2025
Seminar-Nr. 2025055
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

19.05. – 20.05.2025
Seminar-Nr. 2025116
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Zielgruppe
Jedes Mitglied der Revision

Voraussetzungen
Jeder kann mitmachen

Lehrmethoden
Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit intensivem Feedback - Sie können das Gelernte in vielen Übungen direkt erproben.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

→ GRUNDSTUFE

Besser schreiben

Texte gut lesbar und interessant gestalten

E-Mails, Berichte, Stellungnahmen: verständlich geschrieben, interessant gestaltet und auf die Empfänger zugeschnitten - so erzielen Ihre Texte Wirkung.

Orientieren Sie Aufbau, Stil und Inhalte daran, wie wir wahrnehmen und lesen, was wir erwarten und mögen. Lernen Sie die Erfolgsfaktoren für gut verständliche und lesbare Texte kennen

Von den Grundlagen über Tipps für den richtigen Aufbau bis zu Regeln für die Gestaltung "guter" Texte erfahren Sie alles Wichtige, um Ihre Texte besser zu machen.

PROGRAMM

- **Texte verständlich aufbauen**
  - Länge und Struktur – Texte gehirn- und adressatengerecht formulieren
  - Behördensprache und Wortsalat – Sätze und Wörter passend wählen
  - Weniger ist mehr – simple Sprache ist besser zu lesen
- **Mit Methode schreiben**
  - Kernaussagen und Statements - auf den Punkt gebracht
  - Fragen, Aufzählungen und mehr – Leser "fesseln"
  - Überschrift / Headline und Gliederung – Argumente richtig aufbauen
- **Wirkung = die richtigen Wörter und gute Sätze**
  - Verständlichkeit und Einfachheit - die Grundregeln für gutes Schreiben
  - Für Leser schreiben - die Zielgruppe entscheidet
  - Besser geht immer - praktische Werkzeuge für gelungene Texte
- **Leser "fesseln"**
  - Auf den Anfang kommt es an - und das Ende wirkt nach
  - Emotional erreichen - Bilder, Beispiele, Metaphern
  - Storytelling -Geschichten bleiben
- **Zahlen-Daten-Fakten – erfolgreich einsetzen**
  - 1.348 Arten wurden untersucht - Zahlen "richtig" nutzen
  - (Wieviel sind) 680 Hektar Wald? – Z-D-F übersetzen
  - Eine Regenwahrscheinlichkeit von 30 % – Aussagen richtig einordnen
- **Mails und mehr – spezielle Texte**
  - Gute Mails - kurz und knapp
  - Prospekte, Flyer und mehr - "Erklärtexte" kurz und verständlich schreiben
  - Für die Presse und das Internet - wenn Sie mal "öffentlich" werden

SEMINARZIEL

- **Inhalte gezielt auswählen und strukturieren**
- **Texte verständlich und lesbar schreiben**
- **Interessant gestalten**
- **Ausdruck und Stil verbessern**

ONLINE-SEMINAR

21.01.2025
Seminar-Nr. 2025011
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

10.04.2025
Seminar-Nr. 2025090
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Zielgruppe
Alle, die ihre Texte verbessern wollen: Beschäftige aus Revision, Controlling, Audit oder Rechnungsprüfung

Voraussetzungen
Jeder kann mitmachen

Lehrmethoden
Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit individuellem Feedback - Sie können das Gelernte in vielen Übungen direkt erproben.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Erfolgreich argumentieren

Die Techniken der Überzeugung

Sie sind gefordert: in Besprechungen oder Diskussionen wollen Sie mit Ihren Argumente überzeugen. Sie wollen Ihre Entscheidungen gut begründen und Ihre Meinung sicher vertreten.

Bauen Sie auf erfolgreiche und psychologisch fundierte Methoden: Die richtigen Techniken sind einfach zu erlernen und anzuwenden.

Hier erfahren Sie, was Menschen überzeugt und wie sie entscheiden. Sie lernen, psychologische Effekte für sich zu nutzen und üben die praktische Anwendung der Regeln. Sie erfahren, wie Sie Gespräche optimal vorbereiten. Sie erhalten Tipps für den sicheren Umgang mit Störungen und Angriffen. Profitieren Sie für Ihren Berufsalltag - überzeugen Sie andere von Ihren Ergebnissen und Vorschlägen.

PROGRAMM

- **Wirksam sprechen**
  - Die Macht der Worte: „Konkurrenten" oder „Wettbewerber"?
  - Das stimmt, weil...: So funktionieren gute Begründungen!
  - Kernaussagen: Wesentliches auf den Punkt gebracht
- **Wirklichkeit schaffen – mit Worten und Bildern**
  - Bilder und Beispiele - überzeugen besser als Abstraktes
  - Eine Geschichte – nimmt Zuhörer mit
  - Emotionen – sind stärker als rationale Argumente
- **Erfolgreich überzeugen**
  - Auf A folgt B – linear verstehen wir besser
  - Komplexität verwirrt – einfach über kompliziert
  - Zahlen, Daten, Fakten – richtig einsetzen
- **Im Dialog sicher – auch bei Störungen und Angriffen**
  - Wirksam auftreten – erfolgreiches Verhalten
  - Wie meinen Sie das? – Antworten auf Fragen
  - Keilen oder kontern? – Schlagfertig reagieren

SEMINARZIEL

- **Mechanismen der Entscheidung**
- **Techniken der Argumentation**
- **Methoden der Überzeugung**
- **Gezielt formulierte Botschaften**

ONLINE-SEMINAR

20.03. – 21.03.2025
Seminar-Nr. 2025071
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Zielgruppe
Jedes Mitglied der Revision

Voraussetzungen
Jeder kann mitmachen

Lehrmethoden
Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit intensivem Feedback - Sie können das Gelernte in vielen Übungen direkt erproben.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Gesprächsführung für Revisorinnen und Revisoren vor Ort und online

Gehen Sie in die Gesprächsführung und überzeugen Sie beim Darstellen von Prüfergebnissen

Im Mittelpunkt stehen Frage- und Interviewtechniken, die Analyse von Gesprächspartnern/-innen und Persönlichkeitstypen vor Ort und online. Auch wenn es um „harte Zahlen" geht, liegt der Schlüssel zur Verhaltensänderung letztlich darin, die Menschen mitzunehmen.

Während der zwei Tage werden wir immer wieder in Break-Out-Räumen üben und Variationen ausprobieren, damit die Teilnehmenden am Ende die optimalen Kombinationen finden. Mit Kommunikation kommen wir auf die Spur, um noch proaktiver in Führung zu gehen.

PROGRAMM

- **„Korrekte Anwendung" von Frage- und Interviewtechniken**
- **Typologie der Revisionskunden/-innen: Face und Digital Reading oder wer sitzt mir denn da gegenüber?**
- **Überzeugendes und prägnantes Darstellen von Sachverhalten**
- **Optimale Durchführung von Schlussbesprechungen**
- **Konsequente Transfersicherung**

SEMINARZIEL

- **Erfolgreiche Gesprächsführung für Revisorinnen und Revisoren sowie überzeugendes Darstellen von Prüfergebnissen.**

ONLINE-SEMINAR

04.02. – 05.02.2025
Seminar-Nr. 2025017
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

13.05. – 14.05.2025
Seminar-Nr. 2025108
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Nicole JEKEL

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren

Lehrmethoden
Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Grundlagenseminar Resilienz – Die Erfolgsformel starker Menschen

Mit der persönlichen Widerstandskraft (Resilienz) den täglichen Druck besser meistern

Prüfende und beratende Berufe stoßen im Zuge ihrer Tätigkeit häufig auf Widerstand. Oft gehen Prüfungs- und Beratungsgespräche mit unvorhersehbaren Konflikten einher. Darüber hinaus muss man mit einem hohen emotionalen Druck und weiteren Belastungen professionell umgehen. Stichwörter: "Der kritische Revisionsbericht", "Der schwierige Kunde", Kostendruck, etc. Die Interne Revision rückt auch zunehmend in das Spannungsfeld Vorstand-Aufsichtsrat ("Serving two masters"). Um mit diesen Situationen umzugehen, benötigt man in diesem Berufsstand bestimmte Eigenschaften, um an diesen Konfrontationen nicht zu zerbrechen. Resiliente Unternehmen, Teams, Entscheidungstragende unterscheiden sich durch ihre ausgeprägte Widerstandskraft und sind in der Lage in negativen Situationen entschlossen und zuversichtlich zu handeln.

PROGRAMM

- **Was ist Resilienz konkret?**
  - Für welche spezifischen Tätigkeiten braucht man Resilienz?
  - Warum ist Resilienz wichtig/sinnvoll? Konnex zur Revisionstätigkeit
  - Das Konzept der inneren Widerstandskraft
- **Wie resilient sind Sie? (Quickcheck/Selbsttest)**
- **Tipps und Handlungsempfehlungen zur Erhaltung und Steigerung der persönlichen inneren Widerstandskraft und inneren Stärke**
  - Raus aus der Defizitorientierung
  - Stressmanagement
  - Die Macht des Unterbewusstseins, der inneren Einstellung und Glaubenssätze
  - Die Energie-Balance / Energie-Management
  - Mentale Stärke
- **Resilienz-Strategie / Road to resilience**
- **Praktische Übungen**

SEMINARZIEL

- **Vorstellung von Denkhaltungen und Methoden, um ein hohes Maß an Resilienz/ persönlicher Stärke entfalten zu können und Stress wirksam zu begegnen.**

ONLINE-SEMINAR

16.05.2025
Seminar-Nr. 2025112
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
MMag./StB Harald MAIRHOFER, CIA, CRMA

Zielgruppe
Führungs- und Nachwuchskräfte in der Internen Revision. Empfehlenswert für jede Person, die die persönliche Widerstandskraft „trainieren" sowie auch Signale der Überlastung erkennen möchte und eingefahrene Glaubensmuster / Denkhaltungen kritisch hinterfragen will

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, individuelle und Gruppenarbeiten/-übungen, Selbsttest

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Soft Skills

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Informationsflut bewältigen mit „RaLete – Rationelle Lesetechniken®“

Schneller lesen, besser verstehen, mehr behalten

Doppelt so schnell lesen und dabei besser verstehen sowie mehr behalten? Ja, das funktioniert!

Nach dem Seminar-Besuch beherrschen Sie zudem mehrere Lesetechniken, die es Ihnen ermöglichen, jeden Text mit genau der Geschwindigkeit zu lesen, die zum Erfassen und Verstehen der für Sie wichtigen Informationen vonnöten ist.

Sie werden dabei variieren können zwischen dem schnellen Sichten bzw. Überfliegen von Texten und dem kontrollierten, genauen Lesen der relevanten Passagen, die Sie zudem durch die richtige Vorbereitung auf das Lesen zielsicher und schnell finden.

Schließlich verbessern Sie Ihre Fähigkeiten zum Lesen elektronischer Texte und das Behalten des Wichtigen durch neue Notiz-Arten.

PROGRAMM

- **Hintergründe zum Erkennen und Verstehen des Lesestoffs**
- **Geschwindigkeitstraining zur Verdoppelung des Lesetempos**
- **Lesen-Selektion**
- **Fortgeschrittene Lesetechniken für noch mehr Tempo**
- **Rationelles Überfliegen und selektives Lesen**
- **Verbesserung der Lesestoff- und Arbeitsorganisation**
- **Umgang mit elektronischen Lesestoffen (v.a. am PC)**
- **Verbesserung der Behaltensleistung durch neue Notizenart**
- **Übungen zur Selbstaktivierung und Konzentrationssteigerung**

SEMINARZIEL

- **Durch schnelleres Lesen und effektiveres Finden des Relevanten gewinnen Sie Zeit für die eigentliche Aufgabenerledigung.**

ONLINE-SEMINAR

03.02. – 04.02.2025
Seminar-Nr. 2025279
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Christian PEIRICK,
Dr. Monika LIPPKE

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren aller Ebenen mit zu umfangreichem Lesestoff und dadurch bedingtem chronischen Zeitmangel

Voraussetzungen
Sie können bereits lesen :)

Lehrmethoden
PP-unterstützter Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ

Neben der fachlichen Kompetenz ist es vor allem die Kommunikationsfähigkeit, die den Erfolg des Einzelnen und eines Revisions-Teams ausmacht. Dieses Seminar vermittelt grundlegende theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten im erfolgreichen Kommunizieren.

PROGRAMM

- **Determinanten erfolgreicher Kommunikation**
- **Möglichkeiten der Verbesserung eigener Kommunikationsfähigkeit**
  - Eröffnung von Gesprächssituationen
  - Positive Beeinflussung der Gesprächsatmosphäre
  - Strategien partnerzentrierter Gesprächsführung
  - Ausdruck und Selbstdarstellung
- **Konfliktsituationen im beruflichen Alltag**
  - Überwindung von Widerständen
  - Reduktion von Ängsten und Befürchtungen
  - Umgang mit Aggression und Provokation

SEMINARZIEL

- **Sie lernen an aktuellen Beispielen aus der Revisionsarbeit die Grundlagen der Kommunikation kennen und üben ausgewählte Methoden an Hand von Praxisbeispielen aus dem Prüfungsalltag.**

ONLINE-SEMINAR

03.04. – 04.04.2025
Seminar-Nr. 2025083
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Päd. Christian RAUSCH

Zielgruppe
Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision

Lehrmethoden
Das Seminar findet als kompaktes zweitägiges Online-Seminar statt. Neben den theoretischen Grundlagen werden praktische Hinweise und Tipps vermittelt. In interaktiven Übungen auf Plattform eines Videokonferenzsystems trainieren und reflektieren wir Gesprächssituationen aus dem Prüfungsalltag.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Professionelle Fragetechnik für die Innenrevision

Wer fragt, der führt – wie man mit den richtigen Fragen als Revisor*in Gespräche optimal steuert

Fragen sind DAS zentrale Werkzeug in der Kommunikation des Revisors/ der Revisorin: Denn Revisor*innen wollen Prozesse verstehen, Abläufe analysieren und wertvolle Informationen erhalten. Und das geht nur über Fragen. Aber optimales Fragen will gelernt sein: Denn ohne die richtige Fragetechnik gleitet jedes Gespräch entweder in ein oberflächliches „Interview" oder in ein suggestives Verhör ab. In beiden Fällen wird das Informationsziel eindeutig verfehlt und zudem die Beziehung zum gegenüber gefährdet. Hierzu gibt es eine große Fülle von Fragetechniken, die schnell erlernbar und in der Praxis anwendbar sind.

PROGRAMM

- **Allgemeine Grundlagen angewandter Fragetechnik:**
  - Funktionen von Fragen?
  - Inwieweit übt man durch Fragen Macht aus?
  - Was bedeutet der Satz: Wer fragt, der führt?
  - Der Unterschied zwischen Fragekompetenz und Fragetechnik
- **Art und Funktion der grundlegenden Fragearten**
  - Offene, geschlossenen und alternative Fragen.
  - Die schwierige Sonderrolle der Warum-Frage – und alternative Formulierungen.
  - Ansätze und Tipps für weitere gelungene Fragen
  - „Frage-Kompass" und Frage-Kreisel
  - Wie hilft ein systemischer Blick bei der Frage-Suche?
- **Strategisches Frageverhalten in Gesprächen**
  - Wie platziert man wann welche Frageart idealerweise?
  - Der strategische Fragetrichter
  - „Sprachbasiertes" nachfragen
  - Wie kann man mit ausgefallenen Fragen sein Gegenüber aus der Reserve locken?
- **Psychologische Analyse des eigenen Fragestils**
  - Ausflug in die Psychologie: Fragen und Persönlichkeit
  - Einführung in das QUESTICON – Fragemodell
  - Den eigenen Fragestil erkennen und optimieren
- **Weitere Frageaspekte und Zusammenfassende Tipps und Tricks**
  - Die Bedeutung von Körpersprache und Stimme
  - Wie geht man mit Gegenfragen um?
  - Die häufigsten Fragefehler – und wie man sie vermeidet

SEMINARZIEL

- **In diesem Seminar lernen sie durch die richtigen Fragen in kurzer Zeit alle für Sie relevanten Informationen zu erhalten.**

ONLINE-SEMINAR

24.02. – 25.02.2025
Seminar-Nr. 2025039
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Andreas PATRZEK

Zielgruppe
Alle Revisions-Fach- und Führungskräfte (m/w/d), die sich für Kommunikation und Fragen interessieren.

Lehrmethoden
- Lehrgespräch und Präsentation
- Kleingruppenübungen
- Selbstreflexion durch Fragebogen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Soft Skills

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Professioneller Rhetorikeinsatz im Revisionsalltag

Wie Sie als Prüfer/in überzeugend kommunizieren und schlagfertig (re)agieren

Fachkompetenz ist für RevisorInnen schon längst nicht mehr alles – auch besondere Softskills sind gefragt... und lernbar. So wird auch Rhetorik zunehmend zu einer Schlüsselqualifikation für den Revisionserfolg. Denn RevisorInnen sind ständig gefordert, die Geprüften von ihren Feststellungen und Empfehlungen zu überzeugen. Wie das geht und wie es Ihnen gelingt, souverän zu argumentieren, Widerständen gekonnt zu begegnen und Ihre Ergebnisse selbstsicher zu präsentieren, das sind die Dreh- und Angelpunkte dieses revisionsspezifischen Rhetorikseminars aus der Praxis für die Praxis.

PROGRAMM

- **Die Grundregeln der Revisionsrhetorik**
  - Kommunikationsstärke als (mit)entscheidender Faktor für den Prüfungserfolg
  - Authentisch bleiben – empathisch sein
  - Das KISS-Prinzip: Küssende RevisorInnen
  - Audit body language: Sprache schließt Körpersprache ein
- **Souveräne Gespräche, Interviews und Meetings mit den Geprüften**
  - Vorbereitung: Festlegung Ziele und Strategie, Teilnehmeranalyse, mögliche Einwände ...
  - Durchführung: Gesprächsatmosphäre, Gesprächsleitfaden, Gespräch steuern und zielorientiert lenken...
  - Nachbereitung: Ergebnisse und Lessons learned
- **Wie Sie als Revisor/in erfolgreich argumentieren**
  - Klassischen Revisions-/Prüfungseinwänden weich, wirksam und schlagfertig begegnen
  - Gekonnt kontern: Strategien und Argumentationstechniken zur Abwehr unfairer oder provokativer Angriffe
  - Revisionsstandpunkte – auch unter Stress – überzeugend vertreten
  - Argumentation mit dem 3B-Schema und der G–H–M–Formel
- **Auch für die Revision gilt: Wer fragt, der führt!**
  - Wer als Prüfer/in viel spricht, erfährt wenig
  - Zuhören will gelernt sein
  - Dumm gefragt ist halb verloren: Was sich mit Fragen und professioneller Fragetechnik erreichen lässt
  - Fragen der Geprüften beantworten – aber wie? Kniffe aus der Revisionspraxis
- **Exkurs Revisionspräsentationen: Nicht faseln, sondern fesseln!**

SEMINARZIEL

- **Sie lernen überzeugend zu argumentieren, Widerständen erfolgreich zu begegnen und auf Augenhöhe zu kommunizieren.**

ONLINE-SEMINAR

04.03. – 05.03.2025
Seminar-Nr. 2025273
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
IR-Führungskräfte / MitarbeiterInnen, die ihre Kommunikationsfähigkeit und Akzeptanz verbessern möchten

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Rollenspiele, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Professioneller Umgang mit Hinweisgebern (Hinweisgeberschutz)

Whistleblowing – Recht & Psychologie für Meldestellenbeauftragte

Sie betreuen die Hinweisgeber-Meldestelle in Ihrem Unternehmen oder werden dies zukünftig tun?

In dieser kompakten Online-Schulung erwerben Sie das dafür nötige psychologische und rechtliche Spezialwissen. Mit hochwirksamen Überzeugungs- und Beeinflussungstechniken aus Geiselverhandlungen und Zeugenschutzprogammen erfahren Sie, wie Sie einen ängstlichen Hinweisgeber mit psychologischen Reflexen an sich binden und leichter an alle wertvollen Informationen gelangen. Wir führen Sie praxisnah durch das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und zeigen Ihnen wertvolle Handlungsoptionen für Ihren Alltag auf.

PROGRAMM

- **Psychologische Überzeugungs- und Beeinflussungstechniken**
  - Sie nutzen das Behavioral Change Stairway Model (FBI), um einen Hinweisgeber zu einer möglichst vollumfänglichen Kooperation zu bewegen.
- **Befragung von Hinweisgebern**
  - Sie professionalisieren Ihre Gesprächsführung für die Befragung von Zeugen und Opfern. Dabei nutzen Sie wichtige aussagepsychologische Kenntnisse und unterscheiden mit wissenschaftlich seriösen Methoden besser zwischen Lüge und Wahrheit.
- **Umgang mit Vertraulichkeit und personenbezogenen Daten**
  - Sie wissen, wie Sie die gesetzlichen Vorgaben zum Umgang mit der Identität von Hinweisgebern und sonstigen in der Nachricht genannten Personen einhalten.
- **Dokumentations- und Benachrichtigungspflichten**
  - Sie erlangen Rechtssicherheit im Umgang mit interner und externer Informationsverarbeitung.

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden nutzen Expertenwissen aus Sicherheitsbehörden und können sich rechtssicher in ihrem Alltag als Meldestellenbeauftrage(r) bewegen.**

ONLINE-SEMINAR

10.02.2025
Seminar-Nr. 2025025
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Stefanie FEHR, LL.M.
Henning STUKE, Kriminologe M.A., M.A.

Zielgruppe
Revisorinnen / Revisoren, Compliance Officer, Arbeitsrechtlerinnen / Arbeitsrechtler und alle Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter mit Meldestellenfunktion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Std. CPE
1 Std. Ethik-CPE

Soft Skills

SOFT SKILLS

➔ GRUNDSTUFE

Punkten mit Zahlen-Daten-Fakten (Z-D-F)

Informationen einordnen – Z-D-F erklären – erfolgreich argumentieren

Z-D-F sind präzise, exakt und neutral. Sie dienen uns als gute Begründung für Schlussfolgerungen, Ideen oder Produkte. Aber: Mehr als drei oder vier Zahlen merkt sich kaum jemand. Viele Menschen können Sachinformationen oder Zahlen in ihrer Bedeutung nicht immer richtig einordnen. Kausalität und Korrelation sind für manche dasselbe. Punkten Sie mit gut ausgewählten Z-D-F, verständlich und überzeugend dargestellt. Illustrieren Sie Ihre Argumente mit gut gewählten Beispielen, Bildern und Stories. Vereinfachen Sie komplexe Sachverhalte und punkten Sie mit Einfachheit, Struktur und Prägnanz.

PROGRAMM

- **Z-D-F richtig erklären und nutzen**
  - System 1 und 2 - zuhören oder nachdenken?
  - Systeme, Linearität und Kausalität - typische Fallen
  - Zwischen 84 und 143 Pardelluchse - Zahlen richtig einsetzen
- **Verstehen und überzeugen**
  - 3.000 neu eingestellte Lehrer - Z-D-F richtig einordnen
  - Wieviel sind 10.000 Hektar Regenwald? - Z-D-F richtig übersetzen
  - Jeder Dritte und zu 80 Prozent - Statistiken und mehr
- **Warum? Zusammenhänge beschreiben**
  - Fünf Gramm schneller - Ergebnisse richtig einsetzen
  - Korrelation und Kausalität - Der feine Unterschied
  - Alles hat mit allem zu tun - die wichtigen Faktoren auswählen
- **Bilder über Z-D-F**
  - Kino im Kopf - Bilder sind besser
  - Komplexes sichtbar machen - Informationen aufbereiten
  - Kreis, Torte oder Wirbel - Z-D-F fair abbilden
- **Schwimmen mit Haien – Risiko und Wahrscheinlichkeit**
  - 1., 2. und 3. - Ordnung und Struktur
  - Zu 80 Prozent sicher - Risiken richtig ein schätzen
  - In einem von 300 Fällen - Argumentieren mit Wahrscheinlichkeit

SEMINARZIEL

- **Überzeugen mit Expertise und Z-D-F**
- **Auf den Punkt gebracht: Z-D-F einfach verständlich kommunizieren**
- **Zahlen-Daten-Fakten wirken lassen: Profi-Tipps für die richtige Darstellung**
- **Emotional übersetzen: Punkten Sie mit Bildern, Beispielen und Stories**
- **Z-D-F als Erfolgsfaktor für Ihre Argumentation**

ONLINE-SEMINAR

11.02. – 12.02.2025
Seminar-Nr. 2025029
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Zielgruppe
Jede und jeder, die bewusster und erfolgreicher mit Zahlen-Daten-Fakten argumentieren wollen: Mitarbeitende aus Revision, Controlling, Audit oder Rechnungsprüfung

Lehrmethoden
Wir arbeiten intensiv und interaktiv. Sie setzen den Input direkt in Übungen um. Sie erhalten konkretes und individuelles Feedback.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Umgang mit schwierigen Prüfungsteilnehmenden

Meistern von besonders schwierigen Persönlichkeiten

Der Workshop wird sich auf drei Themen konzentrieren:

1. Stakeholder- bzw. Anspruchsgruppenanalyse

2. Erlernen der situativen Kommunikation mit Konflikten, Widerständen und

3. Steigerung der Akzeptanz der Revisionsstelle.

Zunächst werden die Erwartungen der Stakeholder identifiziert und priorisiert.

Der Umgang mit Konflikten und Widerständen wird geübt, um künftig mit offenen Karten spielen zu können. Ziel ist es, Ihnen Hilfestellungen an die Hand zu geben, damit Sie insbesondere im Umgang mit schwierigen Stakeholdern noch sicherer werden und auch aus großen Meetings als Sieger hervorgehen.

Schließlich ist es auch wichtig, Ihre Revisionsstelle „intern zu vermarkten", damit Sie Ihr Selbstmarketing weiter optimieren können.

PROGRAMM

- **Stakeholder- bzw. Anspruchsgruppen-Analyse**
- **Erfahren einer situativen Kommunikation im Dialog mit Konflikten und Widerständen**
- **Akzeptanzsteigerung der Revisionsabteilung und des Prüfers**
- **Konsequente Transfersicherung**

SEMINARZIEL

- **Stakeholder verstehen, mit Konflikten und Widerständen noch besser umgehen und Akzeptanz der Revisionsabteilung steigern**

ONLINE-SEMINAR

18.03. – 19.03.2025
Seminar-Nr. 2025066
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Nicole JEKEL

Zielgruppe
RevisorInnen

Lehrmethoden
Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

AUFBAUSTUFE

Die Farben der Persönlichkeit

Souverän mit unterschiedlichen Menschen umgehen

Bereits der griechische Arzt Hippokrates fand vor über 2000 Jahren heraus, dass Menschen unterschiedlich sind, und führte dies auf die Konsistenz des Blutes zurück. Auch heute kann man feststellen, wenn die „Chemie" stimmt und das gemeinsame Arbeiten Spaß macht – manchmal aber auch nicht. Woran liegt das eigentlich?

Die Typologielehre des Schweizers C.G. Jung bildet die Grundlage des Insights Discovery Systems. Insights Discovery ist ein Instrument zur Persönlichkeitsentwicklung von Einzelnen, zur Optimierung von Teams oder zur Entwicklung von Unternehmen und wird in mehr als 30 Ländern eingesetzt. Auch in Deutschland nutzen viele Unternehmen dieses Instrument. Insights Discovery arbeitet mit einem 4-Farben-Modell (rot, gelb, grün, blau). Die Farben repräsentieren die 4 unterschiedlichen Energien.

PROGRAMM

- **Selbsterkenntnis: Wer bin ich? Wie kommuniziere ich?**
- **Wie und warum Menschen unterschiedlich „ticken"**
- **Die Welten im Farbrad: Extrovertiert oder introvertiert? Sach- oder beziehungsorientiert?**
- **Kommunikation mit anderen Verhaltensstilen – anderen Persönlichkeitstypen adäquat begegnen**
- **Anwendung im Revisionsalltag**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmer/-innen kennen das Verhaltensstilmodell „Insights Discovery". Sie erkennen die Persönlichkeitstypen von Geprüften, wissen mit ihnen geschickt umzugehen und können erfolgreich mit ihnen kommunizieren.**

ONLINE-SEMINAR

15.01.2025
Seminar-Nr. 2025004
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Nicole MUSÄUS-RAUSCH

Zielgruppe
Revisoren/-innen und Prüfungsleiter/-innen

Lehrmethoden
Das Seminar findet als kompaktes eintägiges Online-Seminar statt. Neben den theoretischen Grundlagen werden praktische Hinweise und Tipps vermittelt. In interaktiven Übungen auf Plattform eines Videokonferenzsystems trainieren und reflektieren wir Gesprächssituationen aus dem Prüfungsalltag.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

SOFT SKILLS

AUFBAUSTUFE

Modernes Revisionsmarketing

Ihr Werkzeugkasten zur Imagesteigerung und für noch mehr Akzeptanz

NEU!

Die Interne Revision hat unberechtigterweise oft noch den Ruf einer Unternehmenspolizei und wird eher als Feind statt als Freund gesehen. Da die Einstellung der Stakeholder jedoch über ihre Wertschöpfung mitentscheidet, muss sie dieses Image korrigieren. Denn auch RevisorInnen dürfen ihren Erfolg nicht allein dem Zufall überlassen oder nur auf ihre Leistung vertrauen – gut sein allein reicht nicht! Damit Sie beruflich vorankommen, ist die Vermarktung des Mehrwertes Ihrer Revisionsservices und Selbstmarketing wichtig. Sie erhalten praxiserprobte Tipps, wie auch Sie hier mit einfachen Mitteln – wohldosiert und ohne zu übertreiben – clever für Ihre Revision und sich punkten können.

PROGRAMM

- **Revisionsmarketing – lapidare Modefloskel oder Chance und „Turbobooster" für Sie und Ihre Interne Revision?**
  - Spieglein, Spieglein an der Wand...: Bedeutung von Image und Akzeptanz für den Erfolg Ihrer revisorischen Tätigkeit
  - Grundfragen für Ihr Selbstmarketing und das Branding der Internen Revision
  - Tipps für Ihre persönliche Darstellung im Arbeitsleben und als Interner Revisor/Interne Revisorin
- **Analyse des Revisionsmarktes**
  - Typologie und Bedürfnisse der Revisionskunden
  - Wahrnehmungsmöglichkeiten Ihrer IR: intern und extern
  - Leistungs- und Serviceportfolio der Internen Revision
  - Von internen und externen Wettbewerbern lernen – Revisionskonkurrenz analysieren
- **Strategisches Revisionsmarketing: Hauptbedenkenträger oder Veränderer, Pitbull oder Sparringspartner?**
  - Kundensegmentierung und Bestimmung der Zielgruppen – die richtige Fokussierung
  - Zeitgemäße Revisionsphilosophie als Fundament Ihrer Marketingpyramide
  - Marketingkonzept – 7 Phasen für die erfolgreiche Revisionsvermarktung
  - Akzeptanzschaffung durch professionelle Prozesse und die 'richtige' organisatorische Einbindung
- **Beziehungsmarketing und Kundenorientierung**
  - Anforderungen des GIAS-Standards 11.1: 'Aufbau von Beziehungen und Kommunikation mit Stakeholdern'
  - Erfolgsfaktoren der Kundengewinnung, -bindung und -entwicklung – auch für Revisionskunden!?
  - Kundenorientierung in den Revisionsprozessen verankern
  - Intaktes Netzwerk – das A & O für den Erfolg Ihres IR-Marketings
- **SOSTAC: Konkrete praxiserprobte Revisionsmarketingmaßnahmen vom Flyer bis zur Performance-Analyse**
  - Die 'Mutter' allen Marketings: Das Revisionsteam
  - Die „Verkaufs"-Story muss stimmen: Revisionsnutzen leicht und verständlich kommunizieren
  - Revisionserfolge mit den richtigen Kennzahlen transparent machen
  - Vorstellung und Diskussion vieler Praxisbeispiele für erfolgreich umgesetzte Marketingmaßnahmen einer Internen Revision

ONLINE-SEMINAR

10.03. – 11.03.2025
Seminar-Nr. 2025050
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
MitarbeiterInnen/Führungskräfte der IR, die das Image und die Akzeptanz der Revision verbessern möchten

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Seminarziel
Sie lernen praxisbewährte Methoden kennen, mit denen Sie Ihr eigenes und das Image Ihrer IR weiter optimieren können.

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

SOFT SKILLS

AUFBAUSTUFE

Persönlichkeitsanalyse für Revisorinnen und Revisoren

Stärken im Berufsalltag bewusst einsetzen

Ohne Zweifel, eine Tatsache, die Revisorinnen und Revisoren tagtäglich umgibt, ist die Interaktion mit anderen Menschen. Sowohl im eigenen Revisionsteam als auch über die Teamgrenzen hinaus ist die Revisionstätigkeit mit ständig wechselnden, teilweise gänzlich neuen Gesprächspartnern verbunden.

Die damit verbundene Komplexität führt dazu, dass man sich erst „vorsichtig" dem anderen Gesprächspartner zuwendet. Langsam und sicher möchte man vorgehen, um keine Fehler zu machen. Leider vergeht somit oftmals wertvolle Zeit.

Durch ein einfach verständliches und zugleich überzeugendes Modell der Persönlichkeitsanalyse sollen die Teilnehmenden in einem ersten Schritt sich selbst besser einschätzen (Individuelle SWOT-Analyse). Die Auswertung eines individuellen Tests ergänzt in einem zweiten Schritt das Eigenbild. Für jeden Teilnehmenden werden dabei individuelle Ansatzpunkte für die persönliche Weiterentwicklung erarbeitet.

Aufbauend auf der eigenen Persönlichkeit wollen Revisorinnen und Revisoren auch ihre Gesprächspartner schnell einschätzen können, um somit effizienter und effektiver zum Ziel zu kommen. Die im Seminar vorgenommene Typenunterscheidung soll dabei helfen, Menschen schneller einzuordnen, ohne ihnen dabei ihre Individualität zu nehmen.

PROGRAMM

- **Persönlichkeitsanalyse – wer bin ich, was zeichnet mich aus?**
- **SWOT Analyse basierend auf Eigenbild**
- **Übungsaufgabe: Wer überzeugt wen?**
- **Auswertung des Persönlichkeitstests**
- **SWOT Analyse basierend auf Testergebnis**
- **Verhandlung: Wie komme ich an wichtige Informationen?**
- **Fallstudie: Das perfekte Revisionsteam**

SEMINARZIEL

- **Intensive Vermittlung eines praxisnahen Tools der Persönlichkeitsanalyse zur besseren Eigen- und Fremdeinschätzung. Durch Anwendung des Tools in Übungsaufgaben sollen die Teilnehmenden ihre eigenen Stärken besser einschätzen und somit in der Folge gezielter einsetzen können (Stärkung der Self-Awareness). Gleichzeitig entwickeln die Teilnehmenden eine Methode zur effizienteren und effektiveren Analyse der Persönlichkeit von Gesprächspartnern.**

ONLINE-SEMINAR

16.01. – 17.01.2025
Seminar-Nr. 2025005
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Stephan CONRADI

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren, aktive und kommende auf allen Ebenen die sowohl ihre eigene Persönlichkeit als auch die der Gesprächspartner besser verstehen wollen.

Lehrmethoden
Informationsblöcke, Übungsaufgaben (Partner- sowie Gruppenarbeiten) und Fallstudien

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

ZERTIFIZIERUNGEN & QUALIFIZIERUNGEN

Akademie DIIR

CIA Vorbereitungskurs Teile 1 und 2

Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teile 1 und 2)

Das Seminar vermittelt die Inhalte der Standards 2017, die bis einschließlich April 2025 Gegenstand des CIA-Examens sind. Grundlagen und Methoden der Internen Revision werden komprimiert vermittelt und anhand von Übungen und gelösten Aufgaben vertieft. Der Vorbereitungskurs ersetzt nicht die notwendige selbständige Examensvorbereitung (einschlägige Literatur und/oder interaktive Lernsoftware), sondern ist eine Möglichkeit zur Vertiefung wesentlicher Inhalte.

PROGRAMM

- **CIA-Examen Teil 1 – Grundlagen**
  - Grundlagen der Internen Revision
  - Unabhängigkeit, Objektivität
  - Fachliche Kompetenz, berufliche Sorgfaltspflicht
  - Qualitätssicherungs- und Verbesserungsprogramm
  - Governance, Risikomanagement, Internes Kontrollsystem
  - Betrugsrisiken
- **CIA-Examen Teil 2 – Methoden**
  - Management der Internen Revision
  - Planung von Prüfungs- und Beratungsleistungen
  - Durchführung von Prüfungs- und Beratungsleistungen
  - Berichterstattung durch die Interne Revision
  - Kontrolle der Umsetzung und Follow-up

SEMINARZIEL

- **Vorbereitung auf das CIA-Examen Teile 1 und 2**

ONLINE-SEMINAR

05.02. – 07.02.2025
Seminar-Nr. 2025021
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 3. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Zielgruppe
Revisoren/innen, die das CIA-Examen ablegen möchten.

Voraussetzungen
Kenntnisse aus der Examens-Vorbereitungsliteratur, Lernsoft-ware und/oder anderen CIA-relevanten Grundlagenkursen.

Lehrmethoden
Vermittlung von Grundlagen, Übungen, Diskussion.

Teilnahmegebühr Online
1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

21 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

ZERTIFIZIERUNG & QUALIFIZIERUNG

AUFBAUSTUFE

CIA Vorbereitungskurs Teil 3

Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teil 3)

Das Seminar vermittelt die Inhalte der Standards 2017, die bis einschließlich April 2025 Gegenstand des CIA-Examens sind. Grundlagen und Methoden der Internen Revision werden komprimiert vermittelt und anhand von Übungen und gelösten Aufgaben vertieft. Der Vorbereitungskurs ersetzt nicht die notwendige selbständige Examensvorbereitung (einschlägige Literatur und/oder interaktive Lernsoftware), sondern ist eine Möglichkeit zur Vertiefung wesentlicher Inhalte.

PROGRAMM

- **Verständnis der Geschäftstätigkeit**
- **Informationssicherheit**
- **Informationstechnologie**
- **Finanzmanagement**
- **Individuelle Fragestellungen der Teilnehmenden**

SEMINARZIEL

- **Vorbereitung auf das CIA-Examen Teil 3**

ONLINE-SEMINAR

05.03. - 07.03.2025
Seminar-Nr. 2025044
zur Anmeldung

1. Tag: 9.30 Uhr bis 3. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Zielgruppe
Revisoren/innen, die das CIA-Examen ablegen möchten.

Voraussetzungen
Kenntnisse aus der Examens-Vorbereitungsliteratur, Lernsoftware und/oder anderen CIA-relevanten Grundlagenkursen.

Lehrmethoden
Vermittlung von Grundlagen, Übungen, Diskussion.

Teilnahmegebühr Online
1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

21 Stunden CPE

ZERTIFIZIERUNG & QUALIFIZIERUNG

AUFBAUSTUFE

Das externe Quality Assessment in der Internen Revision

Durchführung von Quality Assessments nach DIIR Revisionsstandard Nr. 3

Nach den Global Internal Audit Standards muss alle fünf Jahre ein externes Quality Assessment in der Internen Revision durchgeführt werden. Aufsichtsräte haben ein Interesse an dieser Prüfung, die sie bei der Beurteilung der Wirksamkeit des Internen Revisionssystems unterstützt. Als Leitfaden zur Durchführung von Quality Assessments dient der DIIR-Revisionsstandard Nr. 3. Im Seminar wird die Durchführung eines Quality Assessments vermittelt. Die Anforderungen der Standards und die Prüfungshandlungen zur Feststellung der Wirksamkeit der Internen Revision werden besprochen. Dabei haben aktuelle Entwicklungen in der Internen Revision sowie die Erweiterung des Fokus von der Einhaltung der Standards hin zu „Conformance + Performance" besondere Relevanz.

PROGRAMM

- **Für Quality Assessments relevante Standards**
- **Inhalt des DIIR Revisionsstandards Nr. 3**
  - Anforderungen an Berufspflichten und die Auftragsannahme
  - Durchführung von Quality Assessments
  - Vorgehen bei der Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung
  - Prüfungsbericht
  - Anforderungen an Prüferinnen und Prüfer für Interne Revisionssysteme[DIIR]
- **Verbindliche Anforderungen der Global Internal Audit Standards**
- **Übungen zur Bewertung der Einhaltung**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnahme ist eine der Voraussetzungen für die Anerkennung als Prüferin oder Prüfer für Interne Revisionssysteme[DIIR].**

PRÄSENZ-SEMINAR
12.03. - 14.03.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025057
zur Anmeldung

PRÄSENZ-SEMINAR
16.06. - 18.06.2025
Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2025130
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.30 Uhr

Referierende
Michael BAPPERT, CIA
Michael BÜNIS, CIA CRMA
Volker KLEMME

Zielgruppe
Revisorinnen und Revisoren, die externe Quality Assessments oder interne Selbstbeurteilungen durchführen wollen.

Voraussetzungen
Berufserfahrung in der Internen Revision

Teilnahmegebühr Präsenz
1.420,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.525,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen, oder den Seminartermin abzusagen.

21 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

ZERTIFIZIERUNG & QUALIFIZIERUNG

AUFBAUSTUFE

Durchführung von IT-Sicherheitsaudits bei KRITIS

Erwerb der zusätzlichen Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG

Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) sind gemäß IT-Sicherheitsgesetz verpflichtet, angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen ihrer IT-Systeme, -Komponenten und -Prozesse zu treffen und dies gegenüber dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) durch Prüfungen nachzuweisen. Zusätzlich ist das Gesetz zur Umsetzung von EU NIS2 und Stärkung der Cybersicherheit, das NIS2UmsuCG, seit Herbst 2024 in Kraft treten. Es überführt die EU-weiten Mindeststandards für Cybersecurity der EU-Direktive NIS2 in deutsche Regulierung. Die NIS2-Umsetzung wird große Teile der deutschen Wirtschaft betreffen. Das BSI hat anerkannt, dass die Interne Revision eines KRITIS-Betreibers eine geeignete prüfende Stelle ist, wenn Sie die Einhaltung der internationalen Standards durch ein externes Quality Assessment nachweist und ausreichend kompetente personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt. Alle Prüfer/innen eines Prüfteams müssen entsprechende Kompetenzen nachweisen können. Zusätzlich wird erwartet, dass mindestens ein Prüfer/eine Prüferin des Prüfteams die spezielle Prüfverfahrens-Kompetenz für § 8a BSIG durch eine bestandene Prüfung nachweisen kann. Dazu ist die Vermittlung der neuen rechtlichen Rahmenbedingungen für Kritische Infrastrukturen unter dem Titel „zusätzliche Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG" notwendig. Diese Kompetenz wird in diesem Seminar vermittelt und durch eine abschließende Prüfung nachgewiesen.

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar ist Voraussetzung dafür, als Prüfer/in für IT-Sicherheitsaudits nach § 8a (3) BSIG tätig zu sein.

PROGRAMM

- **Modul 1: Das IT-Sicherheitsgesetz**
- **Modul 2: Die BSI-KRITIS-Verordnung**
- **Modul 3: Die Prüfgrundlage**
- **Modul 4: Die Prüfnachweise nach IT-Sicherheitsgesetz**

ONLINE-SEMINAR

20.03. – 21.03.2025
Seminar-Nr. 2025282
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

26.06. – 27.06.2025
Seminar-Nr. 2025134
zur Anmeldung

1. Tag: 09.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
Andreas KIRSCH

Zielgruppe
Grundsätzlich können alle Interessierten an diesen Schulungen teilnehmen. Die Schulungen sind dabei insbesondere geeignet für Interne Revisorinnen und Revisoren der KRITIS-Betreiber, die IT-Sicherheitsaudits durchführen wollen, Interne Revisoren der KRITIS-Betreiber, die IT-Sicherheitsaudits extern beauftragen oder als Co-Sourcing durchführen wollen, Interne Revisoren anderer Organisationen, die sich über die Anforderungen an KRITIS-Betreiber informieren wollen, Wirtschaftsprüferinnen und -prüfer und andere Auditorinnen und Auditoren, die IT-Sicherheitsaudits durchführen wollen, sowie Mitarbeitende der prüfenden Stellen.

Lehrmethode
Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen und abschließende Prüfung

Teilnahmegebühr Online
1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Spezielle Seminare für Revisions-
mitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus

ÖFFENTLICHEN INSTITUTIONEN

Akademie DIIR

Beratung und begleitende Prüfung durch die Interne Revision öffentlicher Institutionen

Im Bereich öffentlicher Institutionen werden von der Internen Revision neben den Prüfungsleistungen zunehmend Beratungsleistungen eingefordert. Auch die Abkehr von ex-post Prüfungen hin zu zeitnahen und begleitenden Prüfungen wird erwartet. Zudem sollen Beratungsleistungen und auch begleitende Prüfungen darauf ausgerichtet sein, Mehrwerte zu schaffen.

In diesem Seminar werden neben dem Erfahrungsaustausch auch Ziele und Chancen von Beratung und begleitender Prüfungstätigkeit in öffentlichen Institutionen erörtert und Abgrenzungen und Wechselbeziehungen anhand praktischer Beispiele dargestellt.

PROGRAMM

- **Abgrenzung Prüfung und Beratung**
- **Anforderungen an die Interne Revision und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Wahrnehmung von Beratungsaufgaben**
- **Typische Beratungsfelder**
- **Ablauf eines Beratungsprozesses**
- **Möglichkeiten und Grenzen der Beratung**
- **Grundsätze der begleitenden Prüfung**
- **Praktische Hinweise bei Projektbegleitungen durch die Interne Revision**

SEMINARZIEL

- **Das Seminar soll in die Lage versetzen, Beratungsaufträge und begleitende Prüfungen gemäß den Standards mehrwertschöpfend durchzuführen.**

ONLINE-SEMINAR

05.02.2025
Seminar-Nr. 2025019
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Dr. Helga HORNUNG

Zielgruppe
Interne Revisoren und Revisorinnen in öffentlichen Institutionen, Revisionsleitungen, Prüferinnen und Prüfer in kommunalen und sonstigen öffentlichen Prüfungseinrichtungen

Lehrmethoden
Lehrgespräch, Gruppen- und Einzelarbeit, Erfahrungsaustausch und Diskussionen.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Intensivkurs Interne Revision

Strategien und Werkzeuge für öffentliche Institutionen

Das Seminar vermittelt neben dem Basiswissen noch vertiefende Kenntnisse auf dem Gebiet der Internen Revision. Es werden die Prüfungsstandards und die Aufgaben erklärend dargestellt. Die Teilnehmenden lernen die Prüfungsgrundätze kennen und werden in die Lage versetzt, Risikoanalysen durchzuführen. Anhand von zahlreichen Beispielen beim Abgleich des Soll-Ist-Zustands wird der Prüfungsablauf von der Planung bis zu den Empfehlungen ausgiebig besprochen. Unterschiedliche Prüfungsmethoden und die Jahresprüfplanung werden vorgestellt.

Durch die vermittelten Kenntnisse werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, selbstständig Prüfungen durchzuführen sowie den Revisionsbericht treffend zu formulieren und zu kommunizieren.

PROGRAMM

- **Basiswissen Interne Revision**
- **Prüfungsstandards und Aufgaben der Internen Revision**
- **Durchführen von Risikoanalysen**
- **Prüfungsablauf von der Planung bis zum Follow-up**
- **Prüfungsmethoden**
- **Revisionsbericht**
- **Jahresprüfplanung**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Grundlagen und das Handwerkszeug selbstständig kleine Prüfungen durchzuführen**

ONLINE-SEMINAR

18.03.2025
Seminar-Nr. 2025065
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Steffen KOHLMEIER

Zielgruppe
Vornehmlich Berufseinsteiger/innen, aber auch erfahrene Revisorinnen und Revisoren in öffentlichen Institutionen

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Beispiele, Übungsmöglichkeiten

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

ÖFFENTLICHE INSTITUTIONEN

➔ GRUNDSTUFE

Kontrollen im Bereich Europäischer Fondsfinanzierungen:

Prüfungsgrundlagen und der Umgang mit Kontrollen

Die Europäische Union stellt ihren Mitgliedsstaaten in verschiedenen Bereichen finanzielle Mittel zur Verwirklichung strukturpolitischer und sozialer nationaler Ziele zur Verfügung. Um sicher zu stellen, dass die Mittel korrekt eingesetzt werden, führen die Europäische Union und der Europäische Rechnungshof einerseits selbst Kontrollen durch, anderseits werden durch die Mitgliedstaaten auf nationaler Ebene diverse Kontrollen wie z.B. Monitoringbesuche, Verwendungsnachweis- und Vor-Ort-Kontrollen durch verschiedene Stellen) gefordert. Im Rahmen des Seminars werden die Anforderungen und Vorgehensweisen für die verschiedenen nationalen Kontrollen (z.B. Systemkontrollen, Verwaltungskontrollen) aufgezeigt und ein Überblick über mögliche Vorgehensweisen und Prüfungsfragen seitens der Prüfungsorgane der Europäischen Union gegeben.

PROGRAMM

- **Bearbeitungs- und Prüfungsgrundlagen**
  - Verordnungen und Leitlinien der Kommission
  - Nationale Gesetze und Verordnungen
  - Nationale und internationale Prüfungsstandards
  - Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter und Prüfer
  - Mindestinhalt von Checklisten und Prüfprogrammen
- **Beachtung Prüfungsethischer Grundsätze im Rahmen der Prüfung von EU-Förderungen**
  - Ausbildung, regelmäßige Weiterbildung
  - Prüfungsethik/Ethikkodex
    - Verhalten in der Prüfung
    - Verhalten bei Interessenskonflikten
- **Darstellung möglicher Prüfungsarten**
  - Monitoring- und Verwendungsnachweiskontrollen
  - System- und Einzelfallprüfungen
  - Vor-Ort- und Schreibtischkontrollen
  - Ex-Ante und Ex-Post-Kontrollen
  - Vollprüfung und Stichprobenkontrollen
- **Prüfbereiche und Beachtung der Mindestanforderungen der Europäischen Union**
  - Prüfung der implementierten Verwaltungs- und Kontrollstrukturen
  - Prüfung der Bewilligung
  - Prüfung der Projektdurchführung
  - Prüfung von Kostenverteilschlüsseln und Pauschalen
  - Prüfung der Finanzierung
- **Durchführung spezieller Kontrollen**
  - Prüfung der Einhaltung von Nachhaltigkeitsvorgaben
  - Prüfung der Charta der Grundrechte der Europäischen Kommission
  - Prüfung in Bezug auf möglich wirtschaftskriminelle Handlungen
  - KMU-Eigenschaft
  - Berücksichtigung von Betrugsindikatoren im Rahmen der Bearbeitung und Prüfung
- **Anforderungen an die Dokumentation der Prüfergebnisse**
  - Vorgaben bezüglich der Berichterstattung
  - Wertung von Prüfungsergebnissen
  - Darstellung möglicher Prüfungskonsequenzen
  - Erfordernis von Follow-Up-Prüfungen
  - Unregelmäßigkeitsmeldungen

SEMINARZIEL

- **Aufzeigen von Bearbeitungs- und Prüfungsanforderungen in Bezug auf das implementierte Verwaltungs- und Kontrollsystem. Darstellung der Vorgehensweisen von EU-Prüfstellen bei nationalen Kontrollen.**

ONLINE-SEMINAR

14.05. – 15.05.2025
Seminar-Nr. 2025109
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Mitarbeiter*innen, Prüfer*innen und deren Vorgesetzte von Zuwendungsempfängern sowie von Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörden

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Praxisseminar Beihilferecht

Staatliche Beihilfen und deren Prüfung

Staatliche Beihilfen sind gem. Art. 107 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) zur Entfaltung des europäischen Binnenmarktes im Rahmen fairer Wettbewerbsbedingungen in der Europäischen Union (EU) grundsätzlich untersagt. Dennoch gibt es verschiedene Ausnahmeregelungen, welche die Gewährung von staatlichen Beihilfen erlauben. Hierfür hat die EU eine Reihe von Verordnungen, Beschlüssen, Leitlinien und Rahmenregelungen festgelegt, wann es sich nicht um staatliche Beihilfen handelt bzw. unter welchen Voraussetzungen staatliche Beihilfen gewährt werden dürfen.

PROGRAMM

- **Beihilfebegriff und Tatbestandsmerkmale**
- **Prüfungsschema**
- **Notifizierungsverfahren**
- **Ausnahmeregelungen**
  - zulässige Beihilfen nach de Minimis
  - Freistellung von Beihilfen nach der AGVO
  - DaWi
- **Beispielfälle aus der Praxis und Rechtsprechung**

SEMINARZIEL

- **Erlangung von Kenntnissen im Beihilferecht und zur Prüfung von Beihilfen, Erkennen von zulässigen und unzulässigen Beihilfen, Konsequenzen bei Feststellung von Fehlern im Beihilferecht**

ONLINE-SEMINAR

28.03.2025
Seminar-Nr. 2025078
zur Anmeldung

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Referierende
Mechthild VON MAYDELL

Zielgruppe
Fördermittel umsetzende und/oder prüfende Stellen, Fördermittelempfangende

Lehrmethoden
Präsentation und gemeinsame Falllösung

Teilnahmegebühr Online
410,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

3,6 Stunden CPE

Praxisseminar Vergaberecht

Verfahren für öffentliche Auftragsvergaben, insbesondere bei EU-geförderten Vorhaben

Unregelmäßigkeiten bei der Anwendung des Vergaberechts führen zu Minderungen bzw. gar zur vollständigen Rückforderung von Fördergeldern. Daher gilt es Fehler bei der Anwendung des Vergaberechts zu vermeiden. Insbesondere bei EU-geförderten Maßnahmen stellt die EU hohe Ansprüche an die Überprüfung öffentlicher Auftragsvergaben. Alle im EU-Förderungsprozess beteiligten Akteure müssen den ständig wachsenden Anforderungen des nationalen und europäischen Vergaberechts gerecht werden..

PROGRAMM

- **Struktur und Anwendungsbereich**
- **Wer? Was? Wie?**
- **Verfahrensarten**
- **Durchführung von Vergabeverfahren mit Eignungs-, Zuschlagskriterien und Wertungsmatrix**
- **Vertragsänderungen (Nachträge)**
- **Beispielfälle aus der Praxis und Rechtsprechung**

SEMINARZIEL

- **Erlangung von Kenntnissen im Vergaberecht und zur Prüfung von öffentlichen Auftragsvergaben, Konsequenzen bei Feststellung von Fehlern im Vergaberecht**

ONLINE-SEMINAR

02.04.2025
Seminar-Nr. 2025082
zur Anmeldung

09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Mechthild VON MAYDELL

Zielgruppe
Fördermittel umsetzende und/oder prüfende Stellen, Fördermittelempfangende

Lehrmethoden
Präsentation und gemeinsame Falllösung

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Prüfung Interner Kontrollsysteme und Risikomanagementstrukturen in öffentlichen Institutionen

Interne Kontrollen und Aspekte des Risikomanagements nehmen in den letzten Jahren auch in öffentlichen Institutionen deutlich an Bedeutung zu. Öffentliche Skandale, die Erwartungshaltung seitens der Rechnungshöfe, organisationelle Haftungsfragen und die allgemein zunehmende Komplexität haben diese Gebiete in den Fokus gerückt. Gleichzeitig gilt auch für den Umgang mit Risiken das Wirtschaftlichkeitsprinzip. Die getroffenen Maßnahmen müssen zu den Risiken passen. Im Rahmen der Veranstaltung werden Interne Kontrollsysteme und Risikomanagementansätze individuell diskutiert. Ihre Prüfung in der öffentlichen Verwaltung wird anhand konkreter Konstellationen betrachtet, wobei auch Prüfungsansätze herausgearbeitet werden.

PROGRAMM

- **Interne Kontrollsysteme und Risikomanagement in öffentlichen Institutionen, Intelligenter Einsatz Interner Kontrollsysteme**
- **Haftungsrisiken für Organisationen und Organisationsleitungen**
- **Sichtweisen von Rechnungshöfen, u.a. Modell eines Risikomanagements für die Bundesverwaltung des Bundesrechnungshofs**
- **Verwaltungsvorschrift Interne Revision des BMI, Compliance und Anti-Korruptionsaktivitäten**
- **Prüfungsplanung, Prüfungsansätze und Prüfungsfeststellungen**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen Interner Kontroll- und Risikomanagementsysteme mit dem Ziel, eigene Prüfungsaktivitäten durchführen zu können**

ONLINE-SEMINAR

06.03.2025
Seminar-Nr. 2025046
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
Revisoren und Revisorinnen öffentlicher Institutionen, MitarbeiterInnen von Rechnungsprüfungsbehörden

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Spezielle Seminare für Revisions-
mitarbeiterinnen und -mitarbeiter aus

KREDITINSTITUTEN

Akademie DIIR

Aufsichtlich geforderte jährliche Prüfung der Ratingsysteme (IRBA)

Grundlagen und Anforderungen

IRBA-Verfahren spielen in vielen Instituten eine zentrale Rolle bei der Ermittlung der Eigenkapitalanforderungen nach der CRR. Mit internen Ratingverfahren werden die hierfür benötigten Risikoparameter Ausfallwahrscheinlichkeiten (PD), Verlustquoten (LGD) und Konversionsfaktoren (CCF) geschätzt.

An die Schätzung dieser Parameter werden zahlreiche aufsichtsrechtliche Mindestanforderung gestellt, um eine angemessene Eigenmittelunterlegung und Steuerung zu ermöglichen. Vor Verwendung interner Ratingverfahren für die Zwecke der CRR müssen diese aufsichtlich zertifiziert werden. Die interne Revision eines Kreditinstituts muss hierbei vor der aufsichtlichen Zulassungsprüfung und später mindestens jährlich (Art. 191 CRR) die Einhaltung der an ein Ratingsystem zu stellenden Mindestanforderungen prüfen.

PROGRAMM

- **Überblick aufsichtsrechtliche Mindestanforderungen (insb.):**
  - CRR III
  - EBA Guidelines und RTS
  - Del. VO 2022/439 (assessment methodology)
  - EZB Internal Model Guide (EGIM)
  - EZB Self Assessment Questionnaire (SAQ)
- **Fachlicher Überblick über Ratingverfahren und die Schätzung von Risikoparametern (PD, LGD und CCF):**
- **Validierung: Überblick Anforderungen, Methoden und Dokumentationen**
- **Prüfung von IRB-Verfahren (u.a.):**
  - Mögliche Strukturierung einer Revisionsprüfung des IRBA
  - Organisatorische Aufgabenverteilung zwischen unabhängiger Validierungsfunktion und interner Revision
  - Model Change Prozess

SEMINARZIEL

- **Ziel ist es, ein Verständnis für die eingesetzten IRB-Verfahren und deren sachgerechte Prüfung zu schaffen.**

ONLINE-SEMINAR

09.05.2025
Seminar-Nr. 2025107
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Referierende
1 PLUS i GmbH
Dr. Christian STEPANEK
Anita SCHACHT

Zielgruppe
Mitarbeitende und Führungskräfte im Risikocontrollingumfeld sowie die mit der Prüfung beauftragten Personen

Voraussetzungen
Ein Grundverständnis der Bankenregulierung im Allgemeinen und Risikomessung im Kreditrisiko sind von Vorteil.

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

➔ GRUNDSTUFE

Betrügerische Aktivitäten im Zusammenhang mit Immobilienkrediten

Eine praxisorientierte Herangehensweise bei privaten Immobilienfinanzierungen

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden im Bereich Kreditbetrug bei Immobilienkrediten sensibilisiert. Es ist als praxisorientiertes Seminar von Praktikern für Praktiker konzipiert und beinhaltet reale Fallbeispiele, sowie potenzielle Prüfungsansätze. Das Thema „Schrottimmobilie" ist keineswegs ein Relikt vergangener Zeiten; nach wie vor werden durch den Verkauf verlustreicher Wohnungen an ahnungslose Käuferinnen und Käufer Millionenbeträge erbeutet. Dabei geraten immer wieder Finanzdienstleistungsinstitute ins Visier betrügerischer Machenschaften. Selbst wenn der finanzielle Schaden begrenzt bleibt, kann das Reputationsrisiko eine Bank oder Unternehmensgruppe erheblich belasten.

PROGRAMM

- **Rahmenbedingungen für den Erfolg von Betrugsmethoden**
- **Wirtschaftskriminalität/Grauer Kapitalmarkt**
- **Praxisbeispiele (Immobilienfinanzierungen in der Größenordnung von TEUR 180 bis 4 Mio. EUR)**
- **Methodik und Motive**
- **Betrugsprävention**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden können nach dem Seminar verdächtige Immobilienkredite identifizieren, klassische Betrugstypologien erkennen und gezielte analytische Prüfungshandlungen durchführen.**

ONLINE-SEMINAR

15.05.2025
Seminar-Nr. 2025110
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Mario André ALTHOF

Zielgruppe
Das Seminar wendet sich an Kreditrevisoren/innen, Mitarbeitende im Beauftragtenwesen sowie Anti-Fraudmanager/innen

Voraussetzungen
Grundkenntnisse im Kreditgeschäft

Lehrmethoden
Online-Vortrag/ gegenseitiger Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute

aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen

In dem Seminar „Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute – aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen" wollen wir Ihnen die für die Revision bedeutenden aktuellen Entwicklungen und Stand der Regulierung aus Sicht der Aufsicht aufzeigen. Hierbei werden auch Umsetzungsstände in einzelnen Instituten angesprochen und die Bedeutung für die Prüferinnen und Prüfer/ Aufsicht aufgezeigt. Der neue DIIR ESG-Prüfungsleitfaden wird in Grundzügen dargestellt.

PROGRAMM

- **Grundlagen zur Nachhaltigkeit**
  - Aktuelle Regulierung
  - Prüfungsschwerpunkte
  - DIIR-Papier
- **ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten**
  - Kurzüberblick
- **Darstellung der MaRisk Neuerungen zur Nachhaltigkeit**
  - Inhalt/ Handlungsbedarf/ Vorbereitung GAP-Analyse
- **Merkblatt der BaFin: Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken**
  - Ziel des Merkblattes
  - Strategien beaufsichtigter Unternehmen
  - Verständnis und Nachhaltigkeitsrisiken
  - ESG-Ratings
  - Risikoanalyse
- **Erkenntnisse aus der ESG BaFin-Umfrage/ Prüfungshinweise**
  - Kurzüberblick

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Einblick in die für die ESG-Prüfung relevanten Anforderungen zu vermitteln.**

ONLINE-SEMINAR

24.02.2025
Seminar-Nr. 2025038
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Mitarbeitende der Internen Revision, MaRisk-Compliance, externe Revision, Aufsicht, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Voraussetzungen
Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

DORA – BaFin-Umsetzungshinweise

Aufsichtliche Umsetzungshinweise und der damit verbundene Handlungsbedarf für die Institute und die Interne Revision

NEU!

Die Erfordernisse des Digital Operational Resilience Act (DORA) sind in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 17. Januar 2025 verbindlich anzuwenden.

Das Seminar stellt die Erfordernisse der BaFin-Aufsichtsmitteilung und den Handlungsbedarf für die Institute und die Interne Revision (Projektbegleitung, Revisionsprüfung) dar.

PROGRAMM

- **Einleitung, Governance und Organisation**
  Informationsrisiko- und Informationssicherheitsmanagement
  Akzentverschiebung von Informationssicherheit zu IKT-Risikomanagement
  Fokus auf Analyse- und Kontrollhandlungen
  Schulung und Kommunikation
- **IT-Betrieb**
- **IKT-Geschäftsfortführungsmanagement**
  Veränderte Struktur und Inhalte von Leitlinien und Plänen
  Erweiterung verpflichtender Szenarien
  Regelmäßige Überprüfung
  Stärkung von Krisenmanagement und Kommunikation
- **IT-Projektmanagement und Anwendungsentwicklung**
  Vergleichbare Anforderungen im IKT-Projektmanagement
  Detailvorgaben zu IKT-System Beschaffung, Entwicklung und Instandhaltung
  Wegfall der Wesentlichkeitsgrenze im IKT-Änderungsmanagement
- **IKT-Drittparteienrisikomanagement**
  Abgrenzung zu Auslagerung und Ausgliederung
  Ausweitung der Vertragsanforderungen
  Neuregelung von Unterauftragsvergaben
  Umfangreiche Anforderungen an Risikoanalysen und Due-Diligence
  Geänderte Anforderungen an den Ausstieg
  Veränderungen an der Governance des IKT-Drittparteienrisikos
  Hinweis zu Meldepflichten und Informationsregister
- **Operative Informationssicherheit**
  Gestärkte Netzwerksicherheit
  Verschlüsselung von Daten auch während der Verarbeitung
  Zeitnahe Erkennung und Behandlung von Schwachstellen
- **Identitäts- und Rechtemanagement**
  Explizite Anforderungen an das Identitätsmanagement
  Einführung des „need-to-use" Prinzips

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über die in der BaFin-Aufsichtsmitteilung enthaltenen Hinweise zur Umsetzung von DORA im IKT-Risikomanagement und IKT-Drittparteienmanagement zu geben, um den Handlungsbedarf für das eigene Institut und die Bedeutung für die Interne Revision aufzuzeigen.**

ONLINE-SEMINAR

28.01.2025
Seminar-Nr. 2025304
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte/ Mitarbeiter:innen der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeiter:innen von Beratungsunternehmen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

DORA – Basisanforderungen

und der damit verbundene Handlungsbedarf für die Institute und die interne Revision

Die Erfordernisse des Digital Operational Resilience Act (DORA) sind in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 17. Januar 2025 verbindlich anzuwenden. Durch DORA soll ein EU-weiter Rechtsrahmen zur Stärkung der Cybersicherheit und der digitalen Betriebsfestigkeit des Finanzsektors erreicht werden. Dies ist auch notwendig, denn die Schäden durch Cyberrisiken in den Finanzsystemen sind hoch; immer wieder sind Finanzdienstleister teils empfindlich betroffen. Zudem werden auch die wichtigen IT-Dienstleister in die erhöhten Anforderungen miteinbezogen.

Mit DORA werden Anforderungen eingeführt, um angemessen auf Störungen und Bedrohungen der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) zu reagieren und Cyber-Angriffe zu verhindern bzw. ihre Auswirkungen zu reduzieren bzw. zu minimieren.

Im Finanzbereich finden aktuell eine Vielzahl von Umsetzungsprojekten statt. Dabei spielt die Interne Revision im Rahmen der Projektbegleitung (wesentliche Projekte) eine wichtige Rolle. Fachseitig finden umfangreiche GAP-Analysen statt, um den Handlungsbedarf zu messen und die Umsetzung der DORA-Anforderungen zu sichern. Schwierig ist die Situation im Hinblick auf die technischen Umsetzungsstandards, die sich teilweise noch in Konsultation befinden. Dies macht die Umsetzung nicht leichter.

Das Seminar stellt die Erfordernisse des DORA-Basispapiers dar, diskutiert die Inhalte und leitet Prüfungsfragen ab, die teils auch im Rahmen einer GAP-Analyse verwendet werden können.

Sowohl für die Bereiche der Informationssicherheit sowie der Internen Revision zwingt die IT-Risikolage und die durch DORA verschärfte Regulatorik zum Handeln in den Instituten. Bei Nichteinhaltung der Vorgaben drohen Sonderprüfungen durch die Aufsicht; bei Nichteinhaltung der künftigen Meldeerfordernisse drohen Bußgelder für die Institute. Die Geschäftsleitungen sind in der Primärverantwortung.

Abgeleitet werden Handlungs- und Prüfungsansätze für die Bereiche Informationssicherheit, Interne Revision und Fraud-Prävention. Praktische Erfahrung ergänzen die Ausführungen.

PROGRAMM

- **Einleitung**
- **DORA-Kapitel II: IKT-Risikomanagement (Art. 5 – 16)**
- **Kapitel III: Behandlung, Klassifizierung und Berichterstattung IKT- bezogener Vorfälle (Art. 17 – 23)**
- **Kapitel III: Testen der digitalen operationalen Resilienz (Art. 24 – 27)**
- **Kapitel IV: Management des IKT- Drittparteienrisikos (Art. 28 – 44)**

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über das Basispapier des „Digital Operational Resilience Act" (DORA) zu geben, auf die Umsetzungsrelevanz einzugehen und geeignete Maßnahmen für die Projektarbeit sowie die praktische Tätigkeit der Internen Revision und des IT-Informationssicherheitsmanagements in den Instituten aufzuzeigen.**

ONLINE-SEMINAR

08.01.2025
Seminar-Nr. 2025002
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

06.05.2025
Seminar-Nr. 2025102
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte / Mitarbeitende der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

DORA – Spezialanforderungen

IKT-Risikomanagement und Meldung schwerwiegender IKT-bezogener Vorfälle

Die Erfordernisse des Digital Operational Resilience Act (DORA) sind in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 17. Januar 2025 verbindlich anzuwenden. Durch DORA soll ein EU-weiter Rechtsrahmen zur Stärkung der Cybersicherheit und der digitalen Betriebsfestigkeit des Finanzsektors erreicht werden. Dies ist auch notwendig, denn die Schäden durch Cyberrisiken in den Finanzsystemen sind hoch; immer wieder sind Finanzdienstleister teils empfindlich betroffen. Zudem werden auch die wichtigen IT-Dienstleister in die erhöhten Anforderungen miteinbezogen.

Neben der allgemeinen DORA-Basisanforderungen stellt das Seminar **die Spezialanforderungen – IKT-Risikomanagement (lex spezialis)** gem. Ergänzung der Verordnung 2022/2554 zur Festlegung der Tools, Methoden, Prozesse und Richtlinien für das IKT-Risikomanagement und den vereinfachten IKT-Risikomanagementrahmen.

Sowohl für die Bereiche der Informationssicherheit sowie der Internen Revision zwingt die IT-Risikolage und die durch DORA verschärfte Regulatorik zum Handeln in den Instituten. Bei Nichteinhaltung der Vorgaben drohen Sonderprüfungen durch die Aufsicht; bei Nichteinhaltung der künftigen Meldeerfordernisse drohen Bußgelder für die Institute. Die Geschäftsleitungen sind in der Primärverantwortung. DDie Interne Revision berät die Geschäftsleitung und ist damit auch in der Mitverantwortung.

Abgeleitet wird die Regulatorik vor dem Hintergrund der Handlungs- und Prüfungsansätze für die Bereiche Informationssicherheit, Interne Revision erläutert. Praktische Erfahrung aus DORA-Umsetzungen ergänzen die Ausführungen.

PROGRAMM

- **Einleitung**
  - Ziel von DORA
  - Gegenstand, Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen
  - Granularer Überblick über die technischen Standards
- **Technische Regulierungsstandards zur weiteren Harmonisierung der IKT-Risiko-management-Instrumente, -Methoden, -Prozesse und -Politik gemäß Artikel 15 und 16 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/2554**
  - Art. 15(a) Kapitel I: IKT-Sicherheit - Richtlinien, Verfahren, Protokolle und Tools
  - Art. 15(b) Kapitel II: Personal, Ressourcen, Politik und Zugang und Kontrolle
  - Art. 15 (c) Kapitel III: IKT-bezogene Vorfälle – Erkennung und Reaktion
  - Art. 15 (d,e,f) Kapitel IV: IKT-Geschäft – Kontinuitätsmanagement
  - Art. 15 (g) Kapitel V: Bericht über das IKT-Risikomanagement Rahmenwerk inkl. Überprüfung
  - Art. 16 (3) Kapitel I: Vereinfachter IKT-Risiko-Management-Rahmen

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über die speziellen – von den DORA-Basisanforderungen abgeleiteten und spezifizierten DORA-Anforderungen zum IKT-Risikomanagement zu geben, auf die Umsetzungsrelevanz einzugehen und geeignete Maßnahmen für die Projektarbeit sowie die praktische Tätigkeit der Internen Revision (inkl. Projektbegleitung) und des IT-Informationssicherheits-managements in den Instituten aufzuzeigen.**

ONLINE-SEMINAR

07.01.2025
Seminar-Nr. 2025001
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

10.06.2025
Seminar-Nr. 2025127
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungs-räte), Führungskräfte / Mitarbeitende der Internen Revision, Informationssicher-heitsbeauftragte, IT-Bereich, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)

7 Stunden CPE

DORA – Überblick und Prüfungsansätze für die Interne Revision in Banken – Ein neues Regelwerk und bekannte Anforderungen – Themenvorstellung und Praxiserfahrungen

NEU!

Mit Verabschiedung des Digital Operational Resilience Acts (DORA) entwickelt sich der Pflichtenumfang regulierter Institute weiter. Dabei greift die DORA Elemente des IT-Risikomanagements auf, die bereits in den BAIT (KAIT/ZAIT) verankert sind, ergänzt diese aber um neue Aspekte, Begrifflichkeiten und zusätzliche Pflichten.

In Schwerpunkten gehen wir auf die neuen Anforderungen aus der DORA ein. Dabei stellen wir nicht nur die Anforderungen der DORA und der RTS/ITS vor, sondern bringen auch Lösungsansätze aus der Praxis und Erkenntnisse aus Workshops mit Verbänden und den Aufsichtsbehörden ein.

Schließlich diskutieren wir mögliche Prüfungsansätze und stellen einen möglichen ergänzten IT-Prüfungsplan vor.

PROGRAMM

- **DORA Regelwerk**
  Wir stellen Ihnen DORA als neues Regelwerk, inklusive der RTS und ITS und dem jeweiligen Implementierungsstand, vor.
- **IKT-Risikomanagement**
  Wir geben Ihnen einen Überblick über die Anforderungen an ein modernes IKT-Risikomanagement und sortieren dabei die Pflichten nach BAIT (KAIT/ZAIT) und DORA den Themenkomplexen zu.
- **Incident Management**
  DORA und die damit zusammenhängenden RTS und ITS geben neue Standards für die Klassifizierung, Behandlung aber auch das Meldewesen von IKT-bezogenen Sicherheitsvorfällen vor.
  Lernen Sie das neue Regelwerk kennen und welche erweiterten Anforderungen an die Aufbau- und Ablauforganisation im Institut sowie hinsichtlich der Überwachung von IKT-Dienstleistern gestellt werden.
- **Prüfungsansatz**
  Wir werden mit Ihnen ein mögliches Prüfungsprogramm besprechen, das die neuen Anforderungen an die DORA, aber auch bereits bestehende Anforderungen z.B. an die IT Governance berücksichtigt.

SEMINARZIEL

- **Unsere Teilnehmenden erhalten eine fundierte Kenntnis der Ziele von DORA, des Anwendungsbereichs und der Umsetzungsstands.**

ONLINE-SEMINAR

05.02.2025
Seminar-Nr. 2025018
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Referierende
WP/StB Benedict BRAUS, CFA
Nils JENSSEN

Zielgruppe
RevisorInnen, Compliance Officer, interessierte Führungskräfte

Lehrmethoden
Online-Vortrag

Teilnahmegebühr Online
410,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

3,6 Stunden CPE

DORA als Prüfungsmaßstab bei Finanzinstituten

Prüfungsthemen und Checklisten

NEU!

Am 14.12.2022 wurde die Verordnung (EU) 2022/2554 des Europäischen Parlaments und des Rates über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor verabschiedet. Ab dem 17.01.2025 ist diese verbindlich in der EU anzuwenden. Die Europäischen Finanzaufsichtsbehörden (ESA´s) haben hierzu „technische Standards" mit Ausführungsbestimmungen veröffentlicht, die im Finanzsektor ebenfalls zu beachten sind.

In diesem Seminar werden die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen von DORA und den zugehörigen technischen Standard der europäischen Aufsichtsbehörden vorgestellt und möglichen Prüfungsfeldern sowie den BaFin-Anforderungen zugeordnet. Praxisbeispiele und Prüfungschecklisten konkretisieren die Anforderungen.

PROGRAMM

- **Einführung**
  - Regulatoren & Rechtsrahmen
  - Adressaten
  - Überblick Themengebiete in DORA
- **Anforderungen aus DORA und den technischen Standards, insb.**
  - IKT-Risikomanagement
  - IKT-Vorfallmanagement
  - IKT-Sicherheitstestmanagement
  - IKT-Auslagerungsmanagement
- **Ableitung von Prüfungsthemen und Prüfungshandlungen**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über Anforderungen aus DORA und lernen mögliche Prüfungsansätze kennen.**

ONLINE-SEMINAR

14.04.2025
Seminar-Nr. 2025095
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
(IT-) Revisoren/innen und Revisionsleiter/innen von Unternehmen im Finanzsektor sowie externe Prüfungsdienstleister

Voraussetzungen
(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

➔ GRUNDSTUFE

Einführung in die IT-Revision bei Banken

Erste Grundlagen und Praxis-Tipps

NEU!

In diesem Seminar werden Grundlagen für die Arbeit in der IT-Revision im Finanzdienstleistungssektor vermittelt:

- Begriffe und Definitionen
- Aufsichtsrechtliche Regelwerke und ihre Einordnung
- Anforderungen an den Aufbau und die Organisation einer Revision
- Anforderungen an das Prüfungsuniversum einer IT-Revision
- praktische Hinweise

Der Fokus liegt dabei auf Anforderungen aus der MaRisk und der BAIT.

PROGRAMM

- **Wichtige Begrifflichkeiten**
- **Überblick über regulatorische Anforderungen für Banken**
- **Anforderungen an die (IT-) Revision:**
  - Organisation, Prüfungsuniversum, Prüfungsplanung
  - Prüfungsdurchführung, weitere Revisionsprozesse
- **BaFin Anforderungen an das IT-Prüfungsuniversum:**
  - MaRisk
  - BAIT – mit Bezugnahme von DORA und weiteren europäischen Anforderungen

SEMINARZIEL

- **Es werden Grundlagen für den Bereich IT-Revision im Finanzdienstleistungssektor vermittelt.**

ONLINE-SEMINAR

30.04.2025
Seminar-Nr. 2025099
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
Neue IT-Revisoren/innen im Finanzsektor sowie externe Prüfungsdienstleister

Voraussetzungen
(Erste Grund-)Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

ESG-Risikomanagement in Banken

Regulatorische und fachliche Grundlagen

Im Seminar wird ein Überblick über die Regulatorik zum Thema ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken in Banken gegeben und es werden Ansätze für das Risikomanagement vorgestellt und diskutiert.

Der Überblick zur Regulatorik umfasst die einschlägigen Anforderungen und schließt aktuelle Entwicklungen ein. ESG-Risiken werden innerhalb der etablierten Risikoarten identifiziert und berücksichtigt – Prüfungsansätze dazu werden im Seminar diskutiert.

PROGRAMM

- **Regulatorik im Überblick**
  - Regulatorischer Rahmen der Sustainable Finance
  - ESG in der Regulatorik (allgemeine Einführung)
  - Überblick über die wichtigsten Regulierungstexte: EU-Taxonomie, CRR inkl. EBA ITS, CSRD, EZB Guide, SFDR, Green Bond Standard, BaFin Merkblatt und MaRisk
  - Green Asset Ratio als KPI für Banken
- **Einbindung in das Risikomanagement**
  - Definition von Nachhaltigkeitsrisiken und regulatorische Anforderungen zum Risikomanagement im Detail
  - Vorstellung aktueller Entwicklungen zum ESG-Risikomanagement in Banken
  - Überblick zur systematischen Behandlung von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken im ICAAP, wie z.B.:
    - Einbindung in die Risikoinventur
    - Berücksichtigung in der RTF-Berechnung und in Stresstests
    - Limitierung von Nachhaltigkeitsrisiken
    - ESG-Risiko-Ratings
  - Diskussion von Fragestellungen und Herausforderungen bei der Prüfung von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken

SEMINARZIEL

- **Kennenlernen der Anforderungen zum ESG-Risikomanagement und zur Sustainable Finance**
- **Verständnis für den fachlichen Rahmen des Managements von ESG-Risiken in Banken**
- **Verstehen der Zusammenhänge zwischen ESG-Risiken, Stresstests und RTF/ICAAP**

ONLINE-SEMINAR

14.03.2025
Seminar-Nr. 2025063
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Referierende
1 PLUS i GmbH
Dr. Christian STEPANEK
David KAMM

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/innen aus Revision und Risikocontrolling, die einen kompakten fachlichen und regulatorischen Überblick zum Thema Management von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken in Banken suchen.

Voraussetzungen
Grundlegende Kenntnisse der Risikosteuerung und -messung in Banken sowie der aufsichtlichen Anforderungen an Banken

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Grundlagen der Internen Revision in Kreditinstituten

Die Interne Revision in Banken ist stark durch aufsichtsrechtliche Anforderungen geprägt. Das Seminar bietet einen Einstieg in die Welt der Internen Revision kombiniert mit den wichtigsten Anknüpfungspunkten im Bankenaufsichtsrecht.

Auch die Interne Revision selbst ist häufig Gegenstand aufsichtlicher Prüfungen gemäß §44 KWG. Ein Element dabei kann die Qualifikation der Mitarbeitenden sein.

PROGRAMM

- **Die Interne Revision als Teil der unternehmerischen Überwachungsfunktionen in Kreditinstituten**
  - Organisatorische Einbindung, Auftrag, Zielsetzung und Rechte der Internen Revision
  - Internes Überwachungssystem und externe Überwachungsträger
  - Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk); Anforderungen an die Interne Revision und deren Ausgestaltung
  - Global Internal Audit Standards
- **Risikoorientierte Prüfungsplanung, -vorbereitung und -durchführung**
- **Revisionsberichte**
- **Follow-Up und Qualitätsmanagement**
- **Einbindung der Internen Revision bei wesentlichen Projekten und Auslagerungen**

SEMINARZIEL

- **Überblick über die wesentlichen Aspekte der Revisionsarbeit und die bankenaufsichtlichen Anforderungen an diese**

ONLINE-SEMINAR

02.06. - 03.06.2025
Seminar-Nr. 2025123
zur Anmeldung

1. Tag: 10.45 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
RevisionseinsteigerInnen, MitarbeiterInnen, PrüferInnen, PrüfungsleiterInnen, Führungskräfte

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

IT-Sicherheitsmanagement –
Bankaufsichtsrecht, Cybersicherheit, Prüfungsrelevanz

NEU!

Risikoorientiertes Prüffeld im Blickpunkt der aktuellen Cyberbedrohung und der Prüfung (in- und externe Revision, Aufsicht)

Innerhalb der BAIT hat sich das Informationsrisikomanagement und das Informationssicherheitsmanagement inkl. operative Informationssicherheit zu den wesentlichen Prüffeldern entwickelt. Nicht unerhebliche Feststellungen und Schwachpunkte werden dort von in- und externen Prüferinnen und Prüfern sowie der Aufsicht in Finanzdienstleistungsunternehmen und Banken getroffen. Neben den bestehenden Schwachpunkten zeigen die stetig steigenden Schäden durch Cyberangriffe (EUR 220 Mrd. in 2021) und die aktuell aufgedeckten Vulkan Files, dass die Bedrohung dynamisch, ja fast sprunghaft steigt und nicht nur für Finanzinstitute der kritischen Infrastruktur relevant ist. Die Hacker haben in der Breite Geschäftsmodelle der Bedrohung/ Erpressung aufgesetzt und belasten durch ihre Aktivitäten Einzelinstitute als auch ganze Volkswirtschaften. Das Seminar geht auf die regulatorischen Erfordernisse im Bereich des Themenbereichs Informationsrisikomanagements ein, stellt typische Schwachpunkte aus der IT-Prüfung dar und beschreibt Handlungsfelder aus dem neu vom BSI veröffentlichte Handbuch zum Management von Cyberrisiken. Verschiedene Beispiele aus der IT-Prüfungspraxis werden anschaulich dargestellt wie Risikoklassifizierungsmatrix IT, Richtlinie zur Überprüfung der Maßnahmen aus der Informationssicherheit, Sheet für den vierteljährlichen Bericht zur Informationssicherheit, Anweisung zur operativen Informationssicherheit. Die Prinzipien aus dem BSI-Handbuch für Cybersicherheit werden erläutert und mögliche Handlungsbedarfe für die Teilnehmenden aufgezeigt.

PROGRAMM

- **Einleitung/ Aktuelles**
  - Cyber-Bedrohung Vulkan Files
  - Schäden durch Cyber-Angriffe
  - Bedrohungslage
- **Informationsrisikomanagement**
  - Regulatorische Grundlagen
  - Mögliche Schwachstellen
  - IT-Risikoklassifizierung
  - Prozess zur Identifizierung von Bedrohungen
- **Informationssicherheitsmanagement**
  - Regulatorische Grundlagen
  - Mögliche Schwachstellen
  - Exemplarische Richtlinie für das Testen der Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit
  - Beispiel Statusbericht zur Informationssicherheit
- **Operative Informationssicherheit/ Cybersicherheit**
  - Regulatorische Grundlagen
  - Mögliche Schwachstellen
  - Beispiel organisatorische Grundlagen zur operativen Informationssicherheit
  - BSI-Handbuch für Cybersicherheit / sieben Prinzipen und Handlungsbedarfe

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen praxisorientierten Einblick in das Themenfeld des IT-Sicherheitsmanagements zu geben. Inhalte sind bankenaufsichtsrechtliche Vorgaben, Grundlagen für Cybersicherheit sowie Prüfungsrelevanz (in- und externe Revision).**

ONLINE-SEMINAR

28.03.2025
Seminar-Nr. 2025288
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Mitarbeiter:innen der Internen Revision, externen Revision, Aufsicht Informationssicherheitsmanagement, Informationsrisikomanagement, IT, IT-Compliance, IT-Projekte

Voraussetzungen
Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Nachhaltigkeit im Internen Kontrollsystem – ESG für RevisorInnen der Finanzindustrie

NEU!

ESG in Scope? Seminar über den Aufbau und die Prüfung des Nachhaltigkeits-IKS in der Finanzindustrie Themenvorstellung und Praxiserfahrungen

Erhalten Sie fundierte Kenntnisse über die Integration von ESG in das interne Kontrollsystem (IKS) von Unternehmen der Finanzindustrie und die Prüfung relevanter Prozesse.

Dieses Seminar richtet sich speziell an die Interne Revision und behandelt die wesentlichen rechtlichen Nachhaltigkeitsregelungen sowie die erforderlichen Internen Kontrollen zur Einhaltung von ESG-Vorgaben.

Dabei berücksichtigen wir neben europarechtlichen Regelungen (z.B. SFDR, CSRD, Taxonomie-VO) auch nationale Vorgaben (z.B. ESG-Risiken in den MaRisk, Abfrage von Nachhaltigkeitspräferenzen nach dem WpHG).

Erfahren Sie, wie Sie Risiken wie Greenwashing, Reputationsverlust, Rechts- und Haftungsrisiken identifizieren und durch Ihre Prüfungstätigkeit mitigieren können.

PROGRAMM

- **Risk Assessment**
  Bewertung von ESG-bezogenen Risiken für das Unternehmen, darunter
  - Greenwashing
  - Rechts- und Haftungsrisiken
  - Reputationsrisiken

  Dabei berücksichtigen wir die wesentlichen nachhaltigkeitsbezogenen rechtlichen Regelungen und Vorgaben für Unternehmen der Finanzindustrie.

- **Eingliederung von ESG in das IKS**
  Wir diskutieren aufbau- und ablauforganisatorische Regelungen zur Gewährleistung der Einhaltung nachhaltigkeitsbezogener Pflichten, sowohl aus privatrechtlicher Sicht (z.B. Verletzung vertraglicher Vereinbarungen, Anlagegrenzen) als auch aus gesetzlicher Sicht (nachhaltigkeitsbezogene Normenverstöße).

  Dies umfasst insbesondere

  - Product Governance/Abfrage von Nachhaltigkeitspräferenzen
  - Anlagerestriktionen, Ausschlusskriterien, nachhaltige Investitionsquoten
  - Monitoring von Selbstverpflichtungen, Außenkommunikation, Werbung
  - Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement (Outside-In)
  - Messung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (Inside-Out)
  - Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen gegenüber KundInnen und der Öffentlichkeit

- **Prüfungsansatz**
  Mit Ihnen diskutieren wir Prüfungsansätze, um nachhaltigkeitsbezogene Risiken wie beispielsweise Greenwashing oder Verstöße gegen Normen oder Offenlegungspflichten zu mitigieren. Darüber hinaus diskutieren wir, ob sich eine prüferische Gesamtaussage auf das ESG-IKS treffen lässt.

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden verfügen über ein Verständnis des nachhaltigkeitsbezogenen IKS im Unternehmen und können dieses prüfen.**

ONLINE-SEMINAR

07.02.2025
Seminar-Nr. 2025023
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Referierende
WP/StB Benedict BRAUS, CFA
Maximilian BLÖH, LL.M.

Zielgruppe
RevisorInnen, Compliance Officer, interessierte Führungskräfte und GeschäftsleiterInnen

Lehrmethoden
Online-Vortrag mit
(Klein-) Gruppenübungen

Teilnahmegebühr Online
410,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

3,6 Stunden CPE

Nachhaltigkeitsberichterstattung – CSRD –

fachseitige Umsetzung und Prüfung durch die Interne Revision

NEU!

Die EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (Corporate Sustainability Reporting Directive, CSRD1) regelt die Pflicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung im Lagebericht. Im Vergleich zur bisherigen Regelung nach §§ 289b ff. Handelsgesetzbuch (HGB) erweitert sie den Anwendungsbereich und den Umfang der Nachhaltigkeitsberichterstattung deutlich. Die CSRD trat am 05. Januar 2023 in Kraft und ist in nationales Recht umzusetzen (vgl. BaFin - Nachhaltigkeitsberichterstattung – CSRD: https://www.bafin.de/DE/Aufsicht/SF/CSRD/CSRD_node.html).

Durch die CSRD wird die „nichtfinanzielle Erklärung" (bisher geregelt in § 289b HGB) in „Nachhaltigkeitsberichterstattung" umbenannt, um auch begrifflich zu zeigen, dass Nachhaltigkeits- und Finanzberichterstattung den gleichen Stellenwert haben.

Wann und für wen die Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD Pflicht wird, richtet sich vor allem nach der Unternehmensgröße sowie Kapitalmarktorientierung.

Das Seminar stellt die Erfordernisse der CSRD und den Handlungsbedarf für die Finanzinstitute und die Interne Revision (Projektbegleitung, Revisionsprüfung) dar.

PROGRAMM

- **Einleitung**
  Fahrplan der CSRD-Umsetzung (Implementierung Regelmeldewesen)
  Projektbegleitung durch die Interne Revision
  Ergänzung in der risikoorientierten Prüfungsplanung der Internen Revision
  Voraussetzungen für die Erstellung der CSRD-Meldung
- **Regulatorische und interne Anforderungen**
  CSRD (Richtlinie (EU) 2022/2464)
  Ausfüllanleitung nach ESRS (Richtlinie (EU) 2023/2772)
  MaRisk-Umsetzung heranziehen (7. MaRisk-Novelle bei Banken- und Finanzinstituten)
  Wesentlichkeitsanalyse erstellen
- **Aufbau- und Ablauforganisation**
  Ressourcenbereitstellung & Zuweisung der Verantwortlichkeiten (Three-Lines-of-Defence)
  Aufbau- und ablauforganisatorische Anforderungen
- **Notwendige und wichtige Erleichterungsregelungen**
  Größenklassenbedingte Erleichterungen (Unternehmensgröße)
  Weitere Erleichterungen
- **Die ESRS-Tabelle**
- **BaFin-Hinweise**
  Prüfungsrelevanz Interne Revision
  Prüfungsrelevanz Jahresabschlussprüfer
  Prüfungsrelevanz Aufsicht

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über Erfordernisse zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen nach CSRD zu geben, den Handlungsbedarf zu schildern und Prüfungserkenntnisse für die Interne Revision abzuleiten.**

ONLINE-SEMINAR
04.02.2025
Seminar-Nr. 2025322
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
08.04.2025
Seminar-Nr. 2025323
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR
23.06.2025
Seminar-Nr. 2025321
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER
Maria DZOLIC

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte/ Mitarbeitende der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Operative und strategische Prüfungsprogrammplanung

Durch die bestehenden gesetzlichen Regelungen sind Unternehmen verpflichtet, Prozesse zur frühzeitigen Risikoerkennung und damit zur Risikoreduzierung zu implementieren. Eine operative und strategische Prüfungsprogrammplanung ist deshalb auch in der Three-Lines of Defense Struktur zu betrachten und in der risikoorientierten Prüfungsplanung der Internen Revision zu berücksichtigen.

PROGRAMM

- **Gesetzliche, regulatorische Anforderungen (MaRisk Banken, Finanzdienstleistungsinstitute u.a.) zur frühzeitigen Risikoerkennung**
  - Stellung und Aufgaben der Internen Revision
  - Grundlagen einer risikoorientierten Prüfungsplanung (Best Practice, Anforderungen neue Global Internal Audit-Standards,
- **Risikoorientierte Prüfungsplanung im Kontext der Three-Lines-of Defense Struktur (Schnittstellen Compliance, OpRisk, Risikomanagement)**
- **Methoden der risikoorientierten Prüfungsplanung (Prozess-/funktionsbezogene versus unternehmensbezogene Prüfungsprogrammplanung)**
- **Identifikation/Bewertung der Prüfungsobjekte**
  - Faktoren der Risikoanalyse
  - Priorisierung der Prüfungsobjekte
  - Ableitung des operativen und strategischen Prüfungsprogramms anhand eines Beispiels
- **Implementierung eines Regelkreises zur risikoorientierten Prüfungsplanung**
  - Praxisbeispiel einer auf Excel-Basis zur risikoorientierten Programmplanung zur weiteren Verwendung

SEMINARZIEL

- **Teilnehmende erhalten einen Überblick über eine praxisorientierte Herangehensweise und Implementierung einer risikoorientieren Prüfungsprogrammplanung.**

ONLINE-SEMINAR

05.05.2025
Seminar-Nr. 2025100
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Zielgruppe
Mitarbeiter/innen der Internen Revision, Compliance, IKS-Beauftragte, Organisatoren

Lehrmethoden
Moderation, aktive Einbindung der Teilnehmenden, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Projektprüfungen in Kreditinstituten durch die Interne Revision

Projektprüfungen gewinnen vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen bei Kreditinstituten und den permanent steigenden bankaufsichtlichen Anforderungen für die Interne Revision stetig an Bedeutung. Das Seminar behandelt verschiedene Themenbereiche vom Projektbegriff, dem Inhalt von Projekten, den Projektzielen, der Projektdurchführung der Projektbegleitung und der Projektprüfung.

PROGRAMM

- **Projektbegriff und Projektdurchführung**
  - Definition
  - DIIR-Standard Nr. 4
  - Beachtung von Vorgaben der Bankenaufsicht bezüglich der Durchführung und
  - Prüfung von Projekten
- **Projektbegleitung versus Projektprüfung**
- **Begleitung und Prüfung von Projekten**
  - Klassische Projekte
  - Agile Projekte
  - Hybride Projekte
- **Prüfung möglicher und gezielter Projektstörungen**
- **Prüfung möglicher Konflikte in Projekten und deren Behebung**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen zur Beurteilung, Begleitung und Prüfung von Projekten in Kreditinstituten**

ONLINE-SEMINAR

03.02.2025
Seminar-Nr. 2025015
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Kreditrevisorinnen und -revisoren, Prüfungsleiterinnen und Prüfungsleiter, sowie Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung der Compliance-Funktion in Kreditinstituten

In den MaRisk wird Kreditinstituten verbindlich vorgegeben, eine Compliance-Funktion einzurichten. Im Rahmen der MaRisk-Novellen wurden Konkretisierungen formuliert. Die Compliance-Funktion hat ihre Aktivitäten auf das gesamte Kreditinstitut auszurichten. Sie soll darauf achten, dass die Geschäftsbereiche der oben genannten Verantwortung nachkommen und keine unerwünschten Regelungslücken im Institut auftreten. Da der Compliance-Funktion als Element der „2. Verteidigungslinie" im Rahmen des Internen Kontrollsystems eine zentrale Rolle zukommt, sind Prüfungen der Internen Revision erforderlich. Sie finden in einem regulatorischen Umfeld statt, welches eine hohe Dynamik aufweist und in den letzten Jahren erheblich komplexer wurde. Zahlreiche Beispiele zeigen die hohe materielle Bedeutung von Compliance-Risiken.

PROGRAMM

- **Aktuelles aufsichtsrechtliches Umfeld**
- **Organisatorische Einordnung der Compliance-Funktion und inhaltliche Anforderungen**
- **Zentrale Prüfungsgebiete hinsichtlich der Arbeit der Compliance-Funktion**
  - Risikoanalyse hinsichtlich Compliance-Anforderungen
  - Wertpapierhandelsgesetz
  - Geldwäsche- und Terrorismusfinanzierung
  - Verbraucherschutz
  - Datenschutz
  - Vermeidung doloser Handlungen
    - Empirische Relevanz doloser Handlungen
    - Prüfungen der Internen Revision
  - Interne Vorgaben
- **Gefahren bei der Nicht-Einhaltung von Compliance-Anforderungen**

SEMINARZIEL

- **Überblick über die wesentlichen Anforderungen an die Compliance-Funktion in Kreditinstituten gem. aktuellen MaRisk sowie Diskussion von Prüfungsansätzen durch die Interne Revision**

ONLINE-SEMINAR

13.06.2025
Seminar-Nr. 2025128
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER, Göttingen

Zielgruppe
MitarbeiterInnen der Internen Revision, der Compliance-Funktion sowie MitarbeiterInnen anderer Bereiche, die von den Anforderungen betroffen sind

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten

Der Prüfungsansatz der Revision hat sich parallel von einer Kontrolle bereits umgesetzter Outsourcing-Maßnahmen hin zu einer Sicherstellung der optimalen Entscheidungsfindung vor Durchführung einer Auslagerung gewandelt, insbesondere durch die gemäß MaRisk geforderte Beteiligung der Revision bei der institutsbezogenen Risikoanalysen bzw. der Begleitung von wesentlichen Auslagerungsprojekten.

PROGRAMM

- **Gesetzliche und regulatorische Rahmenbedingungen**
  - KWG, MaRisk, BAIT, GwG, WpHG, FRUG, FISG, DSGVO, DORA, IT-Sicherheitsgesetz, Merkblätter BaFin ESG, EBA-Guidelines
- **Methodenrelevanz bei der Umsetzung regulatorischer Vorgaben von DIN-ISO-Normen (bspw. DIN-ISO 37500:2017; DIN SPEC 1041) sowie sonstigen Leitfäden (IHK, DSGV, BITKOM)**
- **Outsourcing-Vertrag, Besonderheiten Auftragsverarbeitung**
- **Dienstleistersteuerung**
  - Bewertungskriterien Dienstleister, laufender Leistungsbeziehungen,
  - Service Level Agreements (SLAs),
  - Eskalationsmanagement samt entsprechender Checkliste
- **Prüfung des Outsourcing durch die Interne Revision**
  - Rahmenbedingungen, Auslagerungsmanagement, Lebenszyklus Outsourcing
  - Prüfung Anforderungen AT 9 (Risikoanalysen, Due Diligence, Revisionen durch Dritte u.a.)

Praktische Ansätze zur Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen werden anhand von verschiedenen offenen Checklisten vermittelt, die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über das Outsourcing in Kreditinstituten.**

ONLINE-SEMINAR

10.03.2025
Seminar-Nr. 2025051
zur Anmeldung

ONLINE-SEMINAR

16.05.2025
Seminar-Nr. 2025114
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Zielgruppe
Mitarbeiter/innen der Internen Revision, Auslagerungsbeauftragte, Projektorganisation, Retained Organisation.

Voraussetzungen
HINWEIS: Aufgrund direkter Querverweise der MaRisk auf EBA/GL/2017/11 Empfehlung Anschlussseminar „Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements" zu besuchen.

Lehrmethoden
Moderation, aktive Einbindung der Teilnehmenden, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Revision der MaRisk (BA) – Fokus Handelsgeschäft

Prüfung der Handelsgeschäftsanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten

Die handelsnahen Anforderungen der MaRisk werden mit Prüfungsansätzen, Prüfungsfeststellungen und Öffnungsklauseln dargestellt und diskutiert. Das Seminar ist sowohl als Grundlagenseminar als auch als Auffrischung geeignet. Neben den Prozessanforderungen werden die für das Handelsgeschäft relevanten übergeordneten Anforderungen der MaRisk sowie die wesentlichen Vorgaben an das Risikocontrolling behandelt. Die aktuellen Neuerungen bei den MaRisk sind in das Seminar integriert.

PROGRAMM

- **Neuerungen im Rahmen der MaRisk und allgemeine Anforderungen**
  - Neuerung bei den MaRisk / aktuelle Novelle
  - Prüfung der MaRisk inkl. Öffnungsklauseln
  - Risikokultur und Strategieanforderungen im Handel (inkl. ESGRisiken)
  - Einführung neuer Produkte und Märkte
- **Prüfung der Organisation und der Anforderungen an den Handelsbereich**
  - Geforderte Funktionstrennungen
  - Prozessablauf im Handel
  - Einzuhaltende Limite und Vorgaben
  - Geschäftsabschluss und Weiterleitung der Geschäfte
- **Prüfung der Abwicklung/Kontrolle**
  - Prozessablauf in Abwicklung/Kontrolle
  - Internes Kontrollsystem – durchzuführende Kontrollen
  - Kontrolle der Marktgerechtigkeit
  - Bestätigungswesen
- **Prüfung des Risikocontrollings**
  - Limitüberwachung
  - Kredit-, Kreditspread- und Marktpreisrisiken
  - Anforderungen an das Reporting der Handelsgeschäfte

SEMINARZIEL

- **Kenntnis der für das Handelsgeschäft relevanten MaRisk-Anforderungen und von entsprechenden Prüfungsansätzen**

ONLINE-SEMINAR

10.04. – 11.04.2025
Seminar-Nr. 2025091
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
1 PLUS i GmbH
Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Zielgruppe
Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden
Vortrag mit Beispielen, Prüfungsfeststellungen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revision der MaRisk (BA) – Fokus Kreditgeschäft

Prüfung der Kreditanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten

Die kreditnahen Anforderungen der MaRisk werden mit Prüfungsansätzen, Prüfungsfeststellungen und Öffnungsklauseln dargestellt und diskutiert. Das Seminar ist sowohl als Grundlagenseminar als auch zur Auffrischung geeignet. Neben den Prozessanforderungen werden auch die für das Kreditgeschäft relevanten übergeordneten Anforderungen der MaRisk sowie die wesentlichen Vorgaben an das Risikocontrolling behandelt. Die aktuellen Neuerungen bei den MaRisk sind in das Seminar integriert.

PROGRAMM

- **Neuerungen und allgemeine Anforderungen**
  - Neuerung bei den MaRisk / aktuelle Novelle
  - Relevante Leitlinien der EBA und Öffnungsklauseln
  - Risikokultur und Strategieanforderungen im Kreditgeschäft
  - Berücksichtigung von ESG-Risiken
- **Prüfung von Funktionstrennung und Kreditvergabe**
  - Geforderte Funktionstrennungen
  - Risikorelevanzgrenze und Votierungsprozesse
  - Anforderungen an die Kreditvergabe
  - Bepreisung der Kredite
- **Prüfung der Kreditweiterbearbeitung**
  - Risikoklassifizierung und Behandlung von Sicherheiten
  - Kreditüberwachung und Frühwarnverfahren
  - Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung
  - Notleidende Risikopositionen und Forbearance
- **Prüfung des Risikocontrollings**
  - Risikotragfähigkeit und Limitsystem
  - Kreditrisikoermittlung und Stresstests
  - Kreditrisikoreporting

SEMINARZIEL

- **Kenntnis der für das Kreditgeschäft relevanten Anforderungen der MaRisk und von entsprechenden Prüfungsansätzen**

ONLINE-SEMINAR

13.03. – 14.03.2025
Seminar-Nr. 2025060
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
1 PLUS i GmbH
Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Zielgruppe
Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden
Vortrag mit Beispielen, Prüfungsfeststellungen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Revision des Kreditgeschäftes – Teil I

Ausgehend von den Investitions- und Finanzierungsentscheidungen der Kundinnen und Kunden und den damit verbundenen Risiken und Problemen sowie den seitens der Banken zu beachtenden Gesetzen, Verordnungen, Regelungen und Anweisungen, werden und Prüfungsanforderungen und Prüfungsansätze für die bankseitig durchzuführenden Kreditvergabeprozesse aufgezeigt. Dabei wird anhand von Beispielen aus der Bankpraxis insbesondere darauf eingegangen, wie sich Fehleinschätzungen und Fehlinterpretationen seitens der Kreditsachbearbeiterinnen und Kreditsachbearbeiter und Kreditanalysten auf den Cashflow und die Beurteilung der Kapitaldienstfähigkeit auswirken können und welche Prüfungsansätze diesbezüglich erforderlich sind, um einen möglichen Schaden von der Bank abzuwenden.

PROGRAMM

- **Grundlagen der Kreditentscheidung aus Unternehmens- und Bankensicht**
  - Grundlagen der Investitionsentscheidung
  - Grundlagen der Finanzierungsentscheidung
  - Grundlagen der Kreditgewährung aus Bankensicht
- **Grundlage der Kreditvergabe und deren Prüfung**
  - Gesetzlichen Grundlagen und Verordnungen
  - Vorgaben der Bankaufsicht (MaRisk, EZB/EBA-Guidelines)
  - Verbandsvorgaben
  - Bankinterne Vorgaben
- **Umfassende Darstellung und Prüfung der Prozesse**
  - Kreditgewährung (Kreditfähigkeit, Kreditwürdigkeit, Scoring- und Ratinganalysen sowie mögliche Sicherheiten und deren Bewertung)
  - Kreditweiterverarbeitung
  - Risikovorsorge
- **Anforderungen an Betriebsbesichtigungen**
  - Darstellung, wann Betriebsbesichtigungen sinnvoll sind
  - Darstellung, was Betriebsbesichtigungen beinhalten sollten
- **Anforderungen an die Dokumentation von Kreditprüfungen**

SEMINARZIEL

- **Anhand der Bearbeitungsanforderungen an die Kreditprozesse wird aufgezeigt, was im Rahmen von Kreditprüfungen besonders geprüft und beurteilt werden sollte.**

ONLINE-SEMINAR

12.03. – 13.03.2025
Seminar-Nr. 2025059
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Überblick Bankenaufsichtsrecht

CRD Pakete, Baseler Anforderungen und aktuelle Entwicklungen

Die CRD- und CRR-Pakete sind als Umsetzung der Baseler Anforderungen als zentrale europäische Regelungspakete der Bankenaufsicht anzuwenden. Im Fokus stehen Anforderungen an die Eigenmittel- und Liquiditätsausstattung sowie die Vorgaben an die Risikosteuerung. Das KWG sieht erhebliche Sanktionen vor, wenn aufsichtliche Vorgaben missachtet werden – bis hin zu Haftstrafen für Geschäftsleitungen. Die beschriebenen Vorgaben sind die zentralen Regelungen für Prüfungen der Internen Revision in Kreditinstituten. Das Seminar gibt einen Überblick über die für die Internen Revisionen wichtigen Regelungen und Ansatzpunkte zur Prüfung der Einhaltung der komplexen Regelwerke.

PROGRAMM

- **Grundgedanken der Regelungen, CRD Paket und Baseler Anforderungen**
- **Bankenaufsichtlicher Überprüfungsprozess**
  - Überblick der Anforderungen
  - MaRisk und MaRisk-Novellen
- **Herausforderungen an die Interne Revision**
  - Prüfungspflichten, Prüfung der Ermittlung von Eigenkapital-Anforderungen
- **Mindestkapitalanforderungen**
  - Forderungsklassen
  - Kreditrisiken: Standardansatz, IRB-Ansätze, Berücksichtigung von Sicherheiten
  - Kurzüberblick Marktpreis- und operationelle Risiken Offenlegung
- **Anforderungen zu Liquidität und Kapitalstruktur**
  - LCR, NSFR als zentrale Bausteine der EU-Liquiditätsregulierung, Anforderungen zum Verschuldungsgrad, Auswirkungen der Anforderungen und Ausblick

SEMINARZIEL

- **Überblick über die wesentlichen Elemente der CRD IV- und V-Pakete bzw. der Baseler Eigenmittelanforderungen und der MaRisk. Diskussion relevanter Anforderungen an die Interne Revision**

ONLINE-SEMINAR

10.03. – 11.03.2025
Seminar-Nr. 2025052
zur Anmeldung

1. Tag: 10.45 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
MitarbeiterInnen der Internen Revision sowie MitarbeiterInnen anderer betroffener Bereiche

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

Cybersicherheit und IT-Fraud im Fokus der Aufsicht und Internen Revision in Kreditinstituten

Cybersicherheit/ IT-Fraud führt in der deutschen Wirtschaft zu hohen Schäden in den Unternehmen unterschiedlichster Branchen (203 Mrd. EUR in 2022 – Quelle Bitcom e.V.). Sowohl für die Bereiche der Informationssicherheit als auch der Internen Revision zwingt die IT-Risikolage – die mittlerweile auch aus Sicht der Aufsicht ein bedeutendes Risiko darstellt – zum Umdenken.

In Konsequenz wird gerade die Finanzindustrie mit höheren regulatorischen Anforderungen wie DORA konfrontiert. Auch das Bundesamt für Informationssicherheit hat aufgrund der Bedrohungslage ein Handbuch für das Management von Cyber-Risiken in 2023 mit wertvollen Umsetzungshinweisen veröffentlicht. Die aus dem DIIR-Standard Nr. 5 dargestellte Konzept zum Anti-Fraud Management wird in Bezug auf Cyberrisiken/ IT-Fraud dargestellt.

Abgeleitet werden Handlungs- und Prüfungsansätze für die Bereiche Informationssicherheit, Interne Revision und Fraud-Prävention. Praktische Erfahrung ergänzen die Ausführungen.

PROGRAMM

- **Einleitung**
  - Entwicklung IT-Fraud
  - Erkenntnisse
  - Neue regulatorische Entwicklungen (DORA)/Abgleich mit den BAIT
  - IT-Risikomanagement
  - IT-Vorfallmeldewesen
  - Tests der digitalen operationalen Resilienz
  - IKT-Drittparteirisikomanagement
- **BSI-Handbuch Cybersecurity**
  - Cyber-Sicherheit nicht nur als IT-Thema, sondern als Baustein des unternehmensweiten Risikomanagements
  - Rechtliche Auswirkungen von Cyber-Risiken verstehen
  - Zugang zu Cyber-Sicherheitsexpertise sowie regelmäßigen Austausch sicherstellen
  - Umsetzung geeigneter Rahmenbedingungen sowie Ressourcen für das Cyber-Risiko-management sicherstellen
  - Risikoanalyse erstellen sowie Definition von Risikobereitschaft in Abhängigkeit von Geschäftszielen und -strategien
  - Unternehmensweite Zusammenarbeit und den Austausch von Best Practice fördern
- **Anti Fraud-Management Systeme**
  - Fraud vorbeugen (Fraud Prevention)
  - Fraud aufdecken (Fraud Detection)
  - Fraud bei Hinweisen oder im Verdachtsfall strukturiert aufarbeiten
  - Auf offenbar gewordene Fraud-Fälle angemessen reagieren
  - AFM als integraler Bestandteil eines organisationsweiten Compliance-Management-Systems mit präventiver, proaktiver und reaktiver Komponente
- **To-Do´s**
  - Verstärkung der Fraud-Prävention
  - Verstärkte IT-Risikoorientierung
  - Anpassung der regulatorischen Compliance
  - Anpassung des risikoorientierten Prüfungsplans der Internen Revision
  - Verstärkung der Informationssicherheit

ONLINE-SEMINAR

04.04.2025
Seminar-Nr. 2025085
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte/ Mitarbeitende der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Seminarziel
Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen praxisorientierten Einblick in den Themenbereich der Cybersicherheit/ IT-Fraud zu geben und regulatorische Entwicklungstendenzen zur Fraud-Prävention für die praktische Tätigkeit der Internen Revision und des IT-Informations sicherheitsmanagements in den Instituten aufzuzeigen.

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

DORA – Spezialanforderungen

IKT-Governance / Risk-Management

NEU!

Die Erfordernisse des Digital Operational Resilience Act (DORA) sind in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 17. Januar 2025 verbindlich anzuwenden. Das Seminar stellt die speziellen Erfordernisse der technischen DORA-Standards zur IKT-Governance und zum IKT-Risikomanagement (RTS) dar und grenzt sich daher inhaltlich von dem Seminar DORA-Basisanforderungen ab (lex spezialis).

Die speziellen Anforderungen aus dem RTS werden benötigt, um die teils umfangreichen Reglungen zur IT-Sicherheit an die DORA-Erfordernisse anzupassen. Die Interne Revision muss diese neben den DORA-Basisanforderungen auch prüfen (auf Basis der RTS).

Abgeleitet werden Handlungs- und Prüfungsansätze für die Bereiche Informationssicherheit und Interne Revision. Praktische Erfahrung ergänzen die Ausführungen.

PROGRAMM

- **Einleitung**
  - Ziel von DORA
  - Gegenstand, Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen
  - Granularer Überblick über die technischen Standards
- **Technische Regulierungsstandards zur weiteren Harmonisierung der IKT-Risikomanagement-Instrumente, -Methoden, -Prozesse und -Politik gemäß Artikel 15 und 16 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/2554**
  - Art. 15(a) Kapitel I: IKT-Sicherheit - Richtlinien, Verfahren, Protokolle und Tools
  - Art. 15(b) Kapitel II: Personal, Ressourcen, Politik und Zugang und Kontrolle
  - Art. 15 (c) Kapitel III: IKT-bezogene Vorfälle – Erkennung und Reaktion
  - Art. 15 (d,e,f) Kapitel IV: IKT-Geschäft – Kontinuitätsmanagement
  - Art. 15 (g) Kapitel V: Bericht über das IKT-Risikomanagement Rahmenwerk inkl. Überprüfung
  - Art. 16 (3) Kapitel I: Vereinfachter IKT-Risiko-Management-Rahmen
- **Im Einzelnen geht das Seminar auf folgende Themenbereiche ein:**
  - Kapitel I - IKT-Sicherheitsrichtlinien, -verfahren, -protokolle und Tools
  - Kapitel II - Personalpolitik und Zugangskontrolle
  - Kapitel III - Erkennung/ Reaktion auf IKT-bezogene Vorfälle
  - Kapitel IV - IKT-Management für die Geschäftskontinuität
  - Kapitel V - Bericht über die Überprüfung des Rahmens für das IKT-Risikomanagement

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über die speziellen DORA-Anforderungen zur IKT-Governance und zum IKT-Risikomanagement zu geben, auf die Umsetzungsrelevanz einzugehen und geeignete Maßnahmen für die Projektarbeit sowie die praktische Tätigkeit der Internen Revision (inkl. Projektbegleitung) und des IT-Informationssicherheitsmanagements in den Instituten aufzuzeigen.**

ONLINE-SEMINAR

28.02.2025
Seminar-Nr. 2025287
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte/ Mitarbeiter:innen der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, IT-Bereich, externe Revision, Aufsicht, Mitarbeiter:innen von Beratungsunternehmen

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

DORA – Spezialanforderungen

Management / Überwachung IKT-Drittparteirisiko

NEU!

Die Erfordernisse des Digital Operational Resilience Act (DORA) sind in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 17. Januar 2025 verbindlich anzuwenden. Die DORA-Regelungen beinhalten u.a. in den technischen Regulierungsstandards spezielle Anforderungen für die Einschätzung/ Überwachung der IKT-Drittparteirisiken, die bei den Instituten im Bereich Auslagerungsüberwachung IT-Handlungsbedarf auslösen. Für die Interne Revision bedeutet dies, dass sich das Prüfungsgebiet der IT-Auslagerung inhaltlich bzgl. der neuen Anforderungen verändert.

Künftig muss vor Vertragsabschluss mit Drittparteien eine Risikoanalyse und Due-Diligence durch die Institute durchgeführt werden.

Das Seminar stellt ganzheitlich die Erfordernisse der technischen DORA-Standards zum Management/ Überwachung des IKT-Drittparteienrisikos dar:

- Finaler Entwurf des RTS zur Leitlinie in Bezug auf die Nutzung von IKT-Dienstleistungen zur Unterstützung kritischer und wichtiger Funktionen (Art. 28 Abs. 10)
- Finaler Entwurf zur Erstellung der Standardvorlage für das Informationsregister (Art. 28 Abs. 9)
- Konsultationsentwurf des RTS zur Spezialisierung von Elementen bei der Untervergabe von kritischen oder wichtigen Funktionen (Art. 30 Abs.5)

Quelle: https://www.bafin.de/DE/Aufsicht/DORA/Management_IKT_Drittparteirisikos/Management_IKT_Drittparteirisikos_node.html

Abgeleitet werden Handlungs- und Prüfungsansätze für alle mit dem IKT-Drittparteienrisiko betroffenen Bereiche in den im DORA-Anwendungsbereich betroffenen Institute, Interne Revision und Fraud-Prävention. Praktische Erfahrung ergänzen die Ausführungen.

PROGRAMM

- **Einleitung**
  - Ziel von DORA
  - Bedeutung des IKT-Drittparteienmanagements
- **Finaler Entwurf des RTS zur Leitlinie in Bezug auf die Nutzung von IKT-Dienstleistungen zur Unterstützung kritischer und wichtiger Funktionen (Art. 28 Abs. 10)**
- **Finaler Entwurf zur Erstellung der Standardvorlage für das Informationsregister (Art. 28 Abs. 9)**
- **Konsultationsentwurf des RTS zur Spezialisierung von Elementen bei der Untervergabe von kritischen oder wichtigen Funktionen (Art. 30 Abs.5)**

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über die speziellen DORA-Anforderungen zum Management/ Überwachung IKT-Drittparteienrisiko zu geben, auf die Umsetzungsrelevanz einzugehen und geeignete Maßnahmen für die Projektarbeit sowie die praktische Tätigkeit der Internen Revision (inkl. Projektbegleitung) und des IT-Informationssicherheitsmanagements in den Instituten aufzuzeigen. Das Prüfungsgebiet IKT-Drittparteienrisiko soll intensiv bzgl. der neuen Anforderungen behandelt werden.**

ONLINE-SEMINAR

28.05.2025
Seminar-Nr. 2025289
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Führungskräfte/ Mitarbeitende der Internen Revision, Informationssicherheitsbeauftragte, Auslagerungsmanagement, Risk Management, IT-Bereich, externe Revision, Aufsicht, Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer, mit Auslagerungssachverhalten betraute Juristinnen und Juristen, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen etc..

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision

Aufsichtsgespräch, ESG-Strategie, ESG-Checkliste im Kreditprozess, ESG-Projektfahrplan 7. MaRisk-Novelle, praktische Prüfungsansätze

In dem Seminar „ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision" geht auf aktuelle Themen im Zusammenhang mit ESG ein.

Behandelt werden ESG-Themen beim regelmäßigen Aufsichtsgespräch, die Entwicklung einer ESG-Strategie für Finanzinstitute, die Entwicklung/ Vorstellung einer beispielhaften ESG-Checkliste für das Handels-/ Kreditgeschäft sowie Projektaktivitäten /Projektfahrplan im Kontext der 7. MaRisk-Novelle. Abgeleitet werden Prüfungsansätze für die Interne Revision in Form von Projektbegleitungen und regelmäßigen Systemprüfungen unter Entwicklung eines ESG-Prüfungsuniversums. Die praktische Erfahrung bei der Nutzung des „DIIR ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten (ESG Audit Guide)" wird angesprochen.

PROGRAMM

- **ESG im Aufsichtsgespräch**
  - Standortbestimmung/ Selbsteinschätzung / Vorbereitung auf das Gespräch
  - Umsetzungsstand der MaRisk (7. Novelle), Aktualisierung Risikohandbuch/ -methodik
  - Berücksichtigung von ESG in Geschäftsstrategie/ Risikostrategie – Nachhaltigkeitsstrategie?
  - ESG verantwortliche Stelle / ESG-Aufbau- und Ablauforganisation, ESG-Kompetenzen
  - Interne ESG-Berichterstattung
  - ESG-Stresstests/ -ggf. Szenarioanalysen
  - Ggf. externe ESG-Analysen
- **ESG-Strategie**
  - Ansatz zur Entwicklung einer ESG-Strategie (Privatbank, Sparkasse, Genossenschaftsbank)
  - Vorstellung von praxiserprobten Beispielen
  - Aufsichts- und Prüfungsrelevanz der Strategiethemen
- **ESG-Checkliste als Teil des Handels-/ Kreditprozesses (Adressanalyse)**
  - ESG-Analyse bei Kreditnehmerinnen und Kreditnehmern
  - Herausforderungen der Praxis anhand einer Checkliste
  - Vorstellung und Besprechung der Checkliste
  - Inhalte: Governance, Umwelt, Soziales
- **Projektfahrplan Umsetzung der ESG-Themen in der 7. MaRisk-Novelle**
  - Darstellung des Handlungsbedarfs
  - Regulatorische Übersicht der ESG-Themen in den MaRisk
  - Nutzungsmöglichkeit einer GAP-Analyse in Projekten
  - Wie werden ESG-Projekte aufgesetzt, welche Ansätze gibt es?
  - Fahrplan zur ESG-Compliance/ Vorgehensmodell
- **Konkrete ESG-Prüfungsansätze für die Interne Revision**
  - Begleitung des wesentlichen ESG-Projektes (Projektbegleitung)
  - ESG-Prüfungsuniversum (Erläuterung eines Beispiels)
  - Praktische Erfahrungen bei der Nutzung der DIIR ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten (ESG Audit Guide)

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen praxisorientierten Einblick in die für die ESG und ESG-Prüfung relevanten Anforderungen unter Berücksichtigung der aufsichtlichen Erwartung zu vermitteln.**

ONLINE-SEMINAR

29.01.2025
Seminar-Nr. 2025012
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel BECKER, CRMA

Zielgruppe
Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Mitarbeitende der Internen Revision, MaRisk-Compliance, externe Revision, Aufsicht, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeitende von Beratungsunternehmen

Voraussetzungen
Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung bei ZAG-Instituten

Externe Anforderungen und mögliches Prüfungsuniversum

Zahlungs- und E-Geld-Institute gemäß dem Gesetz über die Beaufsichtigung von Zahlungsdiensten (Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz - ZAG) unterliegen besonderen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen. In diesem Seminar werden diese gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen vorgestellt und möglichen Prüfungsfeldern zugeordnet. Praxisbeispiele und Prüfungschecklisten konkretisieren dabei die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

PROGRAMM

- **Einführung**
  - Regulatoren
  - Rechtsrahmen
- **Wesentliche gesetzliche Anforderungen an ZAG-Institute**
  - EU-Verordnungen und Richtlinien (u. a. DORA)
  - ZAG
  - KWG
- **Wesentliche aufsichtsrechtliche Anforderungen an ZAG-Institute (u. a.)**
  - EBA-Guidelines / technische Standards
  - MaRisk
  - ZAIT
- **Weitere Anforderungen**
  - Industriestandards
  - Interne Anforderungen
- **Mögliches Prüfungsuniversum und Prüfungsansätze**
  - Aufbauorganisation
  - Ablauforganisation
  - Produkte

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über Anforderungen an ZAG-Institute und lernen mögliche Prüfungsansätze kennen.**

ONLINE-SEMINAR

17.02.2025
Seminar-Nr. 2025033
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Axel DORS, CISA

Zielgruppe
Revisoren/innen und Revisionsleiter/innen von ZAG-Instituten sowie externe Prüfungsdienstleister

Voraussetzungen
(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden
Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements

Die EBA Guideline wurde mittlerweile im Rahmen der Veröffentlichung der MaRisk und mit Inkrafttreten des FISG in das deutsche Aufsichtsrecht übernommen. Dennoch behält der Leitfaden weiterhin seine Bedeutung, da die MaRisk einerseits teilweise direkt darauf verweisen und andererseits die Inhalte des Leitfadens als weitergehende Präzisierungen zu verstehen sind. Damit werden die Inhalte des Leitfadens indirekt verbindlich für alle unter der Aufsicht der BaFin stehenden Finanzinstitute. Das Seminar gibt ebenfalls noch einen kurzen Einblick über den am 18 Dezember 2020 von der ESMA veröffentlichten Final Report Guidelines on outsourcing to cloud service providers.

PROGRAMM

- **Ziele, Hintergrund und Geltungsbereich des Leitfadens Begriffsdefinitionen und Implementierung**
  - Auslagerung von kritischen und wichtigen Funktionen. Ergänzende Ansätze zur Definition kritischer Funktionen nach BSI und BSI-KritisV
  - Anforderungen an den Governance-Rahmen; Anforderungen an Auslagerungsrichtlinie sowie an Beschaffungs- /Auslagerungsstrategie
- **Spezielle Anforderungen an den Auslagerungsprozess;**
  - Ergänzende Detailtiefe der Due Dilligence des Dienstleisters, komplexes Verfahren bei Auslagerungen in Drittstaaten sowie bei der Risikoanalyse
  - Vertragsgestaltung und Exitstrategien, Weiterverlagerungen
- **Überblick ESMA Anforderungen: Final Report Guidelines on outsourcoing to cloud service providers**
- **Die Teilnehmenden erhalten umfangreiche Checklisten zur Durchführung von Prüfungen nach der EBA-Guideline und zum cloud outsourcing.**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmenden sind mit den ergänzenden EBA-Anforderungen vertraut und kennen die Präzisierungen zu den KWG/-MaRisk-Anforderungen.**

ONLINE-SEMINAR

11.03.2025
Seminar-Nr. 2025054
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Referierende
Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Zielgruppe
Mitarbeiter/innen der Internen Revision, Auslagerungsbeauftragte, Projektorganisation, Retained Organisation.

Voraussetzungen
Möglichst Vorkenntnisse aus Seminar „Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten

Lehrmethoden
Moderation, aktive Einbindung der Teilnehmenden, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung

Durch die regulatorischen Anforderungen an die Prozesse der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung sowie der Anforderungen an Verfahren zur Früherkennung von Risiken und Behandlung von Forbearance und deren Überprüfung durch die Bankenaufsicht kommt diesem Prüfgebiet in der Praxis eine erhebliche Bedeutung zu. Dabei gilt noch immer die Aussage: Die beste Problemkreditbearbeitung ist die, die nicht benötigt wird, weil die Probleme seitens der Bank frühzeitig erkannt und zusammen mit dem Unternehmen beseitigt wurden.

Das Seminar soll Ihnen einerseits eine wichtige Hilfestellung für durchzuführende Prüfungen in diesem Bereich geben und Ihnen andererseits aufzeigen, wie sich durch Erkenntnisse aus dem Bereich der Intensiv- und Problemkreditbearbeitung mögliche Probleme bei „normalen Krediten" im Vorfeld vermeiden bzw. mildern lassen.

PROGRAMM

- **Frühzeitig Erkennung problembehafteter Kredite**
  - Darstellung eines möglichen Krisenverlaufs
  - Anforderungen an Krisenindikatoren
  - Krisenindikatoren denen im Rahmen der Kreditvergabe und Kreditüberwachung eine besondere Bedeutung zukommt
- **Anforderungen an Verfahren zur Früherkennung von Risiken und Behandlung von Forbearance und deren Prüfung**
- **Anforderungen an die Intensivbetreuung und deren Prüfung**
  - Zu beachtende Vorgaben der MaRisk
  - Mögliche Bearbeitungszuständigkeiten
  - Sinnvolle Bearbeitungsaktivitäten
  - Prüfungsansätze
- **Sanierung**
  - Beurteilung der Sanierungswürdigkeit/-fähigkeit
  - Anforderungen an Sanierungskonzepte
  - Mögliche Sanierungsaktivitäten
  - Außergerichtliche und gerichtliche Sanierung
  - Prüfungsansätze
- **Abwicklung**
  - Insolvenz- und Forderungsanmeldung
  - Funktion und Aufgaben des Insolvenzverwalters
  - Darstellung des Abwicklungsprozesses
  - Verbraucherinsolvenzverfahren
  - Mögliche Schuldbefreiung

SEMINARZIEL

- **Nachvollzug der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung als Basis für durchzuführende Prüfungen**

ONLINE-SEMINAR

20.01.2025
Seminar-Nr. 2025006
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung Operationeller Risiken

Operationelle Risiken sind als Risiken von Verlusten, die in Folge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen oder in Folge externer Ereignisse eintreten definiert. Damit sind sie schon immer wichtige Bestandteile von Prüfungsaktivitäten der Internen Revision. Wegen ihrer hohen materiellen Bedeutung werden operationelle Risiken bei Banken als eigene, mit Eigenkapital zu unterlegende, Risikokategorie aufgegriffen. Auch Versicherer müssen sich gemäß den Mindestanforderungen an die Governance-Organisation (MaGo) intensiv mit Operationellen Risiken befassen.

Zu den Anforderungen hinsichtlich operationeller Risiken gehören weit reichende Aktivitäten der Internen Revision.

PROGRAMM

- **Abgrenzung operationeller Risiken und rechtliche Prüfungsgrundlagen**
- **Eigenkapitalunterlegung für operationelle Risiken in Banken inkl. Neuerungen ab 2025**
- **Anforderungen an die Behandlung operationeller Risiken**
  - Anforderungen gemäß MaRisk
- **IT-Risiken/DORA (Hinweis: Es werden aufsichtliche Hinweise gegeben, jedoch keine technischen Umsetzungsdetails besprochen!)**
- **Schadenfalldatenbank**
- **Arbeitsfelder der Internen Revision**
  - Prüfungen der operationellen Risikomanagementeinheit und der Fachbereiche
  - Praxiserfahrungen und Einzelaspekte

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der Handhabung operationeller Risiken gemäß aktuellen aufsichtlichen Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR

22.04.2025
Seminar-Nr. 2025096
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
MitarbeiterInnen der Internen Revision und des Risikomanagements

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Prüfung von Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken sind aufsichtlich und wirtschaftlich eines der wesentlichsten Interessengebiete. Die MaRisk greifen Liquiditätsrisiken als eine der wesentlichen Risikokategorien auf. Mit den Novellen der MaRisk wurden die Anforderungen mehrfach erweitert, was sich auch auf aufsichtliche Prüfungen auswirkt.

Beispielsweise wird ein interner Refinanzierungsplan gefordert. Eine Herausforderung stellen bei Banken zudem die Anforderungen gemäß CRD / CRR dar (insbesondere die Kennzahlen Liquidity Coverage Ratio und Net Stable Funding Ratio), die die Anforderungen an die Liquidität der Institute und auch die prüferische Komplexität vergrößern. Die Prüfung von Liquiditätsrisiken bringt damit erhebliche Herausforderungen mit sich und hat stark an Bedeutung gewonnen.

PROGRAMM

- **Abgrenzung von Liquiditätsrisiken**
  - Liquiditätsrisiko als betriebswirtschaftliches Problem
  - Praxisbeispiele
- **Management von Liquiditätsrisiken**
  - Liquiditätsmanagement-Prozess / Liquiditätsplanung, Management des Marktzugangs
  - Überblick zu den Anforderungen an die Liquidität (insbesondere Liquidity Coverage Ratio, Net Stable Fundig Ratio)
- **Prüfung des Liquiditätsrisikos gemäß aktueller Anforderungen**
  - Angemessenheit des Internen Kontrollsystems (KWG, VAG)
  - Prüfungsgrundlagen und -ansätze
  - Anforderungen der aktuellen MaRisk (insbesondere Refinanzierungs-Mix, Liquiditäts-übersichten, Reporting, Stresstests, gruppenweite Steuerung, Interner Refinanzierungsplan)

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der prüferischen Handhabung von Liquiditätsrisiken unter den aktuellen aufsichtlichen Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR

07.03.2025
Seminar-Nr. 2025048
zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Zielgruppe
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bereiche Interne Revision und Risikomanagement

Voraussetzungen
Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden
Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

Revision der MaRisk (BA) – Aktuelle Neuerungen und Prüfungsfeststellungen

Aktuelle Themen der Prüfungspraxis

Für die aktuelle Prüfungspraxis sind die sachgerechte Umsetzung von MaRisk-Neuerungen und die Kenntnis häufiger Schwachstellen von zentraler Bedeutung. Deshalb werden im Seminar neben einer Auffrischung von Kerninhalten der MaRisk die wesentlichen Neuerungen der letzten Jahre (seit 2021) dargestellt und diskutiert. Außerdem werden anonymisierte Prüfungsfeststellungen zu den MaRisk (BA) erörtert. Dieses Seminar ist damit zur Aktualisierung, Auffrischung und Vertiefung der MaRisk-Kenntnisse geeignet.

PROGRAMM

- **Aktueller Stand der MaRisk**
  - Neuerung bei den MaRisk / aktuellste Novelle
  - Relevante Leitlinien der EBA
  - Umgang mit Öffnungsklauseln
  - Umsetzung von MaRisk-Novellen
- **MaRisk-übergreifende Neuerungen seit der 6. MaRisk-Novelle**
  - Berücksichtigung von ESG-Risiken
  - Strategien und Risikotragfähigkeit
  - Notfallmanagement
- **Anforderungen aus der Umsetzung wichtiger EBA-Guidelines**
  - Auslagerung (u.a. Risikoanalyse, Auslagerungsregister)
  - Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken im Anlagebuch
  - Kreditvergabe und Überwachung
  - Notleidende Risikopositionen und Forbearance
- **Weitere zentrale Neuerungen seit der 6. MaRisk-Novelle**
  - Anforderungen an das Immobiliengeschäft
  - Handelsgeschäft (u.a. Homeoffice und Emittentenlimite)
  - Risikoermittlung und Reporting
- **Prüfungsfeststellungen bei den MaRisk**
  - Funktionstrennung, Strategien, Organisationsrichtlinien
  - Prozesse im Handels- und Kreditgeschäft
  - Risikocontrolling und Reporting
  - Weitere Prüfungsfeststellungen

SEMINARZIEL

- **Auffrischung, Aktualisierung und Vertiefung der MaRisk-Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR

20.03. – 21.03.2025
Seminar-Nr. 2025070
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referierende
1 PLUS i GmbH
Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Zielgruppe
Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden
Vortrag mit Beispielen, Prüfungsfeststellungen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

KREDITINSTITUTE

AUFBAUSTUFE

Revision des Kreditgeschäfts – Teil II

Ausgehend von der Kreditvergabe werden im Seminar die Prüfungsanforderungen für verschiedene Kreditarten (Privat- und Firmenkundenkredite sowie Sonderfinanzierungen) dargestellt. Dabei kommt der Berücksichtigung der Einhaltung von Nachhaltigkeitsaspekten und von Umweltrisiken und deren Auswirkung auf die Kredit- und Sicherheitenbeurteilung eine besondere Bedeutung zu. Weiterhin wird im Rahmen des Seminars auf die revisionsseitig zu prüfende Kreditprozesse der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung eingegangen. Dabei wird anhand von Beispielen aus der Bankpraxis insbesondere darauf eingegangen, wie sich nicht beachtete Risikoindikatoren, Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen seitens der Kreditsachbearbeiter und Kreditanalysten auswirken können und welche Prüfungsansätze diesbezüglich erforderlich sind, um einen möglichen Schaden von der Bank abzuwenden.

PROGRAMM

- **Umfassende Darstellung und Prüfung der Prozesse**
  - Kreditweiterverarbeitung und Risikovorsorge
  - Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung
  - Früherkennung von Risiken und Forbearance
- **Bedeutung von Betriebsbesichtigungen im Rahmen der Kreditweiterbearbeitung sowie der Intensiv- und Problemkreditbearbeitung**
- **Darstellung und Prüfung evtl. bestehender Berichtspflichten**
- **Prüfung von Nachhaltigkeit und Umweltrisiken und deren Auswirkungen z.B. auf Sicherheiten im Rahmen der jährlichen Kreditüberwachung**
  - Zu beachtende Vorgaben der Bankenaufsicht
  - Darstellung von Nachhaltigkeitsaspekten und möglichen Umweltrisiken
  - Darstellung möglicher Auswirkung8en auf die Sicherheitenbeurteilung
- **Prüfung von besonderen Finanzierungsarten/-formen**
  - Prüfung von Bau- und Bauträgerfinanzierungen
  - Prüfung öffentlicher Finanzierungen (Zuschüsse, Förderdarlehen, EU-Mittel)
  - Prüfung von Forderungsverkäufen (Forfaitierung, Factoring, ABS-Transaktionen)
  - Prüfung von Konsortialkrediten
  - Prüfung von Leasingfinanzierungen, sowie der Finanzierung und Refinanzierung von Leasinggesellschaften
  - Prüfung von Mezzanine-Finanzierungen

SEMINARZIEL

- **Anhand der Bearbeitungsanforderungen für Sonderfinanzierungen und Kreditprozesse wird aufgezeigt, was im Rahmen von Kreditprüfungen besonders geprüft und beurteilt werden sollte.**

ONLINE-SEMINAR

26.03. – 27.03.2025
Seminar-Nr. 2025077
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referierende
Arno KASTNER, CIA CRMA

Zielgruppe
Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Voraussetzungen
Besuch des Seminars „Revision des Kreditgeschäftes – Teil I" sinnvoll, aber nicht unbedingt erforderlich.

Lehrmethoden
Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Seminare für

FÜHRUNGSKRÄFTE

Akademie DIIR

Das Qualitätsmanagementsystem der Internen Revision

Instrumente, Methoden, Umsetzung

Ausgehend von einem Überblick über aktuell grundlegende QM-Konzepte hinterfragen wir interaktiv praktische Ansätze für das Qualitätsmanagement in der Internen Revision. Neben dem Sicherstellen der Grundlagen für die Revisionsorganisation und Quality Assessments widmen wir uns dem Hinterfragen und Optimieren der eigenen operativen Instrumente.

PROGRAMM

- **Qualitätsmanagement-Systeme**
  - Aktuelle Rahmenmodelle
  - Instrumente und Methoden
- **Berufsständische Anforderungen und Modelle**
  - Aktuelle IIA- und DIIR-Standards
  - Integration weiterer Anforderungen
- **Qualitätsmanagement-Komponenten**
  - Kontext und Ziele der IR-Funktion definieren
  - Revisionsorganisation und -prozesse strukturieren
  - Leistungs- und Ergebnisindikatoren anwenden
  - Externe und interne Beurteilungen
- **Praxisfragen**
  - Aktuelle Trends
  - Mindestanforderungen
  - Lösungsansätze

SEMINARZIEL

- **Hinterfragen eigener Ansätze im Kontext bewährter Modelle und Optionen, QM-Instrumente der IR nutzbringend einzusetzen**

ONLINE-SEMINAR

22.05.2025
Seminar-Nr. 2025120
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referierende
Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Zielgruppe
IR-Management, Führungskräfte und Externe, die IR-Funktionen steuern, überwachen und organisieren

Voraussetzungen
Kenntnisse des Revisionsmanagements

Lehrmethoden
Vortrag, Kleingruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
610,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

7 Stunden CPE

Digitale Transformation der Revisionsstrategie

Der zweitägige Workshop mit Führungskräften der Internen Revision fokussiert aktuelle Themen im Sinne der Umsetzung einer ganzheitlichen Strategie. Es erwartet Sie eine interaktive Auseinandersetzung mit allen Themen des gemeinsamen Brainstormings, so dass der Referent eher als Moderator agieren wird. Wichtig ist die Interaktion zwischen den Teilnehmer:innen und der Austausch von Praxiserfahrungen.

PROGRAMM

- **Prozesse in einer digitalen Welt steuern**
  - Steuerungsverfahren und Qualitätsüberwachung
  - Werkzeuge – aber was und in welcher Tiefe setze ich diese ein?
  - Ist die Nutzung von künstlicher Intelligenz der Problemlöser?
  - Microsoft 365 als Collaboration-Tool – Zusammenarbeit neu definieren
- **Prozesse der Internen Revision automatisieren**
  - Welche Prozesse sind automatisierbar?
  - Abgrenzung der Kosten versus Nutzen
  - Prozesskennzahlen: Überwachungsinstrumente und Qualitätssicherung
- **Prüfungsauftrag und -vorbereitung**
  - Möglichkeiten der digitalen Einbeziehung des Auditees
  - Prüfungsakte mit OneNote und Backlogs
  - Nutzung eines Wissensmanagement von Feststellungen und Empfehlungen
- **Methoden der Prüfungsdurchführung**
  - Challenge von Buzzwords: Data/Process/Text Mining in der Prüfung
  - Ausrichtung aufs Risiko durch iteratives Vorgehen
  - Know-how-Aufbau von Prüfungsteams sicherstellen
  - Koordination von multidisziplinären Teams
- **Aktuelle Herausforderungen**
  - Umgang mit Remote Audits
  - Audits von Cloud Computing
  - Prüfungen von IT- und Cyber-Risiken durch die Interne Revision – Feigenblatt oder Erkenntnisgewinn?
- **Vom Prüfungsauftrag zur Systemüberwachung via Follow-up**
  - Möglichkeiten und Nutzeneffekte
  - Einbindung von Feststellungen und Empfehlungen
  - Ablaufprozess und Eskalationswege
- **Professioneller Umgang mit Revisionsberichten**
  - Do's und Don'ts – wie kommt Kritik an?
  - Lesbare und erlebbare Berichte – Knackpunkte
  - Aushängeschild der Revision – auch für alle Mitarbeiter:innen?
  - Einsatz von weiteren Kommunikationsformen (Videos/Sprache/Bilder)

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie u.a.:

- **die Ansätze zur Steuerung der Revisionsprozesse,**
- **die Gestaltung von automatisierten Abläufen,**
- **die Vorteile von Kennzahlen und deren Messbarkeit im Prozess,**
- **die praxisnahe Umsetzung der Prozessabläufe in der Internen Revision.**

ONLINE-SEMINAR

26.02. – 27.02.2025
Seminar-Nr. 2025041
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Führungskräfte der Internen Revision, erfahrene Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen
Mehrjährige Revisionstätigkeit

Lehrmethoden
Vorträge, Diskussion, Nachlieferung von Arbeitsunterlagen

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Management personeller Ressourcen (neuer GIAS-Standard 10.2) in der IR in Zeiten des War for Talents

Strategien zum Finden und Binden qualifizierter Revisorinnen und Revisoren

Der demografische Wandel verschärft den "War for Talents" – den Kampf um qualifizierte Nachwuchskräfte. Auch die Interne Revision spürt diesen Druck deutlich. Wie können Sie sich in diesem Wettbewerb behaupten, Top-Talente gewinnen und langfristig an Ihr Unternehmen binden?

Dieses hochaktuelle Seminar liefert Ihnen die Antworten und zeigt Ihnen konkrete Strategien, um diesen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

PROGRAMM

- **Ausgangslage:**
  - Der War for Talents: Definition, Einflussfaktoren und aktuelle Herausforderungen
  - Arbeitsmarkt nach Corona: Veränderungen und neue Anforderungen
  - Anforderungsprofil für RevisorInnen: Was erwarten Unternehmen heute?
  - Generationen Y und Z: Werte, Erwartungen und Bedürfnisse verstehen
- **Employer Branding der Internen Revision**
  - Starke Arbeitgebermarke: Bedeutung des Unternehmens- und Bereichsimages
  - Die Revision als strategischer Partner: Unterstützung von HR, Marketing und Unternehmenskommunikation
  - Attraktive Außendarstellung: Positionierung der Revision als attraktiver Arbeitgeber
- **Digitalisierung als Chance**
  - Online-Präsenz: Nutzung relevanter Karriereplattformen
  - Social Recruiting: Talente über soziale Netzwerke ansprechen
  - Effiziente Prozesse: Digitaler Bewerbungsworkflow und Auswahlverfahren
  - Potenzialanalyse: Einsatz moderner Tools zur Bewerberauswahl
- **Retention Management**
  - Führungskultur: Moderner Führungsstil und starke Werte
  - Onboarding: Professionelle Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen
  - Mitarbeiterentwicklung: Individuelle Förderung als Bindungsinstrument
  - Mitarbeiterbindung: Maßnahmen von A bis Z für langfristige Zufriedenheit
- **Kreatives Talent-Management**
  - Active Sourcing: Proaktive Suche nach passenden Kandidaten
  - Direct Search: Direkte Ansprache potenzieller Talente
  - Talent Relationship Management: Aufbau langfristiger Beziehungen
  - Campus Recruiting: Gewinnung von Hochschulabsolventen
  - Netzwerkaufbau: Nutzung von Kontakten und Empfehlungen
  - Events: Informationsveranstaltungen und Mitarbeiterempfehlungsprogramme

SEMINARZIEL

- **Sie erhalten wichtige Impulse zur Nachwuchssicherung in der Internen Revision mit qualifizierten MitarbeiterInnen.**

ONLINE-SEMINAR

10.02. - 11.02.2025
Seminar-Nr. 2025027
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
Führungs-/Nachwuchsführungskräfte und Recruitingspezialisten der IR

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Quality Assessment Readiness

Kriterien, Status, Vorgehen

Nach einem kurzen Überblick über die aktuellen Beurteilungskonzepte klären wir auf Basis der Teilnehmerbedarfe QA-relevante Elemente der Revisionsorganisation, Abläufe, eingesetzte Methoden und QA-Vorgehensweise mit Blick auf die Beurteilung, typische Schwachstellen sowie Lösungsansätze in der eigenen Organisation.

PROGRAMM

- **Beurteilungskonzepte – Übersicht**
  - Ausgangspunkt Berufsgrundlagen
  - DIIR- und IIA-Konzepte
  - Weitere Kriterien-Modelle
  - Bericht und Aktionsplan
- **Qualitäts-Beurteilung**
  - Vorgehensweise
  - Ausgewählte Teilbereiche
  - Teilnehmersituationen
  - Anpassungs-Maßnahmen

SEMINARZIEL

- **Methodenübersicht, Beurteilen des eigenen Stands, Bestimmen möglicher Maßnahmen**

ONLINE-SEMINAR

22.01.2025
Seminar-Nr. 2025008
zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Referierende
Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Zielgruppe
IR-Management, Führungskräfte und Externe, die IR-Funktionen steuern, überwachen und organisieren

Voraussetzungen
Kenntnisse des Revisionsmanagements

Lehrmethoden
Vortrag, Kleingruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online
410,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

3,6 Stunden CPE

Revisionsperformance messen, managen und maximieren

Wie Sie wichtige KPI für Ihre IR definieren und erfolgreich in ein Revisionsdashboard einbinden

Um die zunehmende Komplexität ihrer Aufgaben erfolgreich zu meistern, ist auch die IR gefordert, ihre Performance ständig zu erhöhen und ganzheitlich zu steuern. Zugleich befindet sie sich im Wettbewerb mit externen PrüferInnen, aber auch diversen internen Partnern. Deshalb muss sie die Herausforderung annehmen, ihren Wertbeitrag für das Unternehmen zu messen, zu dokumentieren und zu kommunizieren. Mit einem geeigneten Steuerungsinstrument wie z. B. einer Balanced Scorecard (BSC) gelingt es ihr, die Marschrichtung auf Basis revisionsspezifischer Kennzahlen GIAS-konform vorzugeben, zu überprüfen, Verbesserungen einzuleiten und Revisionserfolge sichtbar zu machen.

PROGRAMM

- **Steuerungscockpit für die Interne Revision**
  - Kerngedanke und Perspektiven eines Revisionscockpits
  - Anforderungen der 'Global Internal Audit Standards'
- **Die vier Perspektiven revisionsspezifischer Kennzahlen**
  - Perspektive Revisionskunden
  - Perspektive Revisorinnen und Revisoren
  - Perspektive Audit-Prozesse
  - Perspektive Revisionsfinanzen
- **Schrittweise Entwicklung einer Balanced Scorecard als Revisionscockpit**
  - Welche Vision, welches Leitbild hat Ihr Unternehmen und Ihre IR?
  - Welches Mandat, welche konkreten Ziele und welche Strategie hat Ihre IR?
  - Was müssen Sie auf dieser Basis in den vier revisionsspezifischen Perspektiven (sehr) gut können?
- **Mögliche KPI einer Revisionsscorecard**
  - Welche Key Performance Indicators gibt es, welche wollen Sie einsetzen und was müssen Sie hierbei beachten?
  - Wie werten Sie Ihre Revisionsscorecard aus und wie berichten Sie die Ergebnisse?
  - Wie aktualisieren und pflegen Sie Ihre BSC und wie entwickeln Sie diese weiter?
  - Wie können Sie die Revisionsscorecard in Zielvereinbarungen für Revisorinnen und Revisoren abbilden?
- **Chancen, Risiken und Grenzen eines kennzahlenbasierten Revisionscontrollings**

SEMINARZIEL

- **Sie lernen, die Performance und den Nutzen Ihrer IR transparent zu machen und diese u. a. mit Hilfe von KPI zu steuern.**

ONLINE-SEMINAR

05.05. – 06.05.2025
Seminar-Nr. 2025103
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Fritz VOLKER

Zielgruppe
IR-Führungskräfte/MitarbeiterInnen, die ein Revisionscockpit entwickeln, überarbeiten und nutzen wollen

Lehrmethoden
Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

14 Stunden CPE

Strategie der Internen Revision

Der zweitägige Workshop mit Führungskräften der Internen Revision fokussiert aktuelle Themen im Sinne einer ganzheitlichen Strategie. Es erwartet Sie eine interaktive Auseinandersetzung mit allen Themen des gemeinsamen Brainstormings, so dass der Referent eher als Moderator agieren wird. Wichtig ist die Interaktion zwischen den Teilnehmer:innen und der Austausch von Praxiserfahrungen.

PROGRAMM

- **Agilität, Künstliche Intelligenz und Interne Revision: Mehrwerte schaffen**
  - Buzzword – oder agiler arbeiten?
  - Agilität als Denkansatz
  - Künstliche Intelligenz
  - Einbindung von agilen Methoden im Prüfprozess
- **Strategien unter Einbezug gesetzlicher Entwicklungen**
  - Antizipative Integration gesetzlicher Entwicklungen (und Erfüllung gesetzlicher Ansprüche)
  - Holistische Betrachtung der Corporate Governance im Unternehmen
  - Unabhängigkeit und Objektivität sowie Umgang mit Interessenskonflikten
  - Internes Kontrollsystem – Hemmschuh oder Prüfungsgegenstand?
- **Ausrichtung der Internen Revision unter Nutzung von GIAS**
  - Umgang mit strategischen Unternehmensrisiken
  - Verständnis der erzeugten Mehrwerte durch die Interne Revision
  - Zusammenarbeit mit den Geprüften
  - Revisionsmarketing im eigenen Unternehmen
- **Nachhaltige Personalentwicklung**
  - Nutzung und Aufbau interner Ressourcen sowie Teambildung
  - Modelle in der Personalentwicklung und -diagnostik
  - Kommunikationsstrategien innerhalb verschiedener Gruppen
  - Umgang mit der Schlüsselfähigkeit: IT-Know-how
- **Schnittstellenbedingte Themen mit anderen Organisationseinheiten**
  - Einordnung im Unternehmensgebilde: Aufgaben und unklare Abgrenzung der Fachbereiche
  - IKS-Verantwortung - Compliance - Fraud-/Risikomanagement
  - Nutzung der Synergieeffekte - Prüfung vs. Beratung
- **Leitgedanke der Qualitätssicherung**
  - Sicherung eigener Qualitätsstandards
  - Erfahrungen aus Quality Assessments
  - Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse mit Hilfe eines Qualitäts-managementsystems
  - Qualität unter Berücksichtigung von Budget und Mitarbeiter:innen
- **Außerplanmäßige Prüfungen**
  - Der Schlüsselfaktor Mensch, Präventions-komponenten
  - Maßnahmen im Rahmen der Aufdeckung doloser Handlungen
  - Geeignetes Krisenmanagement und Fallstricke

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie:

- **die Effekte einer "modernen" Revision,**
- **Strategieansätze in der Praxis,**
- **Modelle einer nachhaltigen Personal-entwicklung,**
- **Schnittstellenproblematiken und Lösungsansätze bei miteinander konkurrierender Fachabteilungen,**
- **Qualitätssicherungsansätze in der Internen Revision.**

ONLINE-SEMINAR

05.02. – 06.02.2025
Seminar-Nr. 2025020
zur Anmeldung

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referierende
Hans-Willi JACKMUTH

Zielgruppe
Führungskräfte der Internen Revision, Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen
Mehrjährige Revisionstätigkeit

Lehrmethoden
Vorträge, Diskussion, praktische Übungen/Beispiele

Teilnahmegebühr Online
1.010,– EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,– EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)

14 Stunden CPE

Das DIIR e.V., 1958 gegründet, ist ein gemeinnütziges Institut zur Förderung und Weiterentwicklung der Internen Revision in Deutschland.

Das DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision

Mit über 3.000 Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung ist das DIIR e.V. die **Kapazität für Interne Revision in Deutschland**. Seit mehr als 60 Jahren unterstützt das DIIR e.V. die für Prüfungs- und Beratungsaufgaben zuständigen Führungs- und Fachkräfte in ihrer praktischen Arbeit. Fachkundige Persönlichkeiten aus Praxis und Wissenschaft tragen durch ihr vielfältiges Engagement zur Aufgabenerfüllung des DIIR e.V. bei.

Aufgaben und Ziele des DIIR e.V.:

- Bereitstellung von Informationen über die Interne Revision
- Wissenschaftliche Forschung im Tätigkeitsbereich der Internen Revision
- Entwicklung von Revisionsgrundsätzen und -methoden und deren laufende Anpassung an die betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und technischen Gegebenheiten
- Wissenschaftliche und praktische Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Internen Revision
- Pflege von Kontakten zu Institutionen der Wirtschaftsprüfung
- Pflege von Beziehungen zur Praxis und Wissenschaft im In- und Ausland

DIIR Akademie

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

ANMELDUNG UND TEILNAHME-BEDINGUNGEN

Die Veranstaltungen der DIIR-Akademie stehen grundsätzlich allen Interessierten offen.

Anmeldungen sollen schriftlich, d. h. per E-Mail, online oder ggf. auch per Fax erfolgen. Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Die Buchungszusage erfolgt durch Übersendung der Anmeldebestätigung und der Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung in voller Höhe netto fällig, spätestens am Tag des Veranstaltungsbeginns. Eventuell anfallende Auslandsüberweisungsgebühren gehen zu Lasten der bzw. des Seminarteilnehmenden.

Im Zuge der Neuerung des **Bundesdatenschutzgesetzes** weisen wir hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung zu einem Seminar oder einer Tagung auch damit einverstanden erklären, in Zukunft weitere Informationen über das Institut und dessen Veranstaltungen und Tätigkeiten zu erhalten.

Anmeldungen können **nur** schriftlich, d. h. per E-Mail, online oder ggf. auch per Fax zurückgezogen werden. Erfolgt eine **schriftliche Stornierung** innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, müssen wir eine Stornogebühr von 20 % der Teilnahmegebühr berechnen. Ist eine **schriftliche Stornierung** nicht spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beim DIIR eingegangen oder erscheinen angemeldete Teilnehmer:innen bzw. Ersatzteilnehmer:innen nicht zur entsprechenden Veranstaltung, ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Die **Kosten für Verpflegung und Tagungspauschale** sind bei Präsenz-Seminaren in der Teilnahmegebühr enthalten. Hotelzimmerbuchungen und deren Stornierungen müssen grundsätzlich von den Teilnehmenden selbst direkt beim Hotel vorgenommen werden. Seitens des DIIR besteht keine Haftung für zu spät oder nicht abgesagte Hotelbuchungen.

Von diesen hier genannten allgemeinen Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise **abweichende spezielle Teilnahmebedingungen** sind in den jeweiligen Einzeleinladungen ausdrücklich erwähnt und gelten entsprechend.

Das DIIR behält sich vor, von ihm angekündigte **Veranstaltungen** bei zu wenigen Anmeldungen oder aus anderen dringenden Gründen **abzusagen**, oder im Falle einer Präsenzveranstaltung in eine digitale Ausrichtung umzustellen. Es ist dann verpflichtet, die bereits entrichtete Verpflegungspauschale, die bei einer Präsenzausrichtung in der Teilnahmegebühr enthalten ist, ohne Abzug zu erstatten. Bei einer Absage der Veranstaltung wird die gesamte Gebühr ohne Abzug zurückerstattet, sofern diese bereits entrichtet worden ist. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Das DIIR übernimmt bei **Online-Veranstaltungen** keine Haftung für technische Schwierigkeiten, die auf Seiten der Teilnehmenden, während der Online-Veranstaltung auftreten könnten. Dazu zählen etwa Probleme mit der Internetverbindung, Serverausfälle, Störungen im Netzwerk, eingeschränkte Zugriffsrechte oder Kompatibilitätsprobleme mit den eingesetzten Endgeräten. Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden, sicherzustellen, dass sie die oben genannten **technischen Voraussetzungen** erfüllen, um an Online-Veranstaltungen teilnehmen zu können. Der Anbieter haftet nicht für etwaige Verluste, die aufgrund von technischen Problemen oder Unterbrechungen während der Veranstaltungen entstehen könnten.

Bitte Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über die Systemanforderungen für Online-seminare: https://www.diir.de/akademie/anmeldebedingungen-systemvoraussetzungen/

Teilnehmende erklären sich mit der Anmeldung mit der automatischen Be- und Verarbeitung ihrer **personenbezogenen Daten für Zwecke der Seminar- und Prüfungsabwicklung sowie späteren Informationen** einverstanden. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Mit der Anmeldung werden diese allgemeinen und die in der jeweiligen Einzeleinladung ausdrücklich erwähnten Teilnahmebedingungen anerkannt.

10 GUTE GRÜNDE FÜR EINE DIIR MITGLIEDSCHAFT

DABEI SEIN LOHNT SICH! GEMEINSAM STARK FÜR DIE INTERNE REVISION.

1.

In Europa und weltweit ist das DIIR in allen wichtigen Institutionen wie dem ECIIA und dem IIA in führenden Positionen vertreten und hat so auch Einfluss auf die weltweite fachliche Interessenvertretung der Internen Revision.

2.

Das DIIR bringt kontinuierlich die Führungskräfte und Entscheidungsträger der Internen Revision bei Tagungen und Kongressen in ganz Deutschland zusammen. Das garantiert fachlichen Austausch auf höchstem Niveau.

3.

Das DIIR verbindet wissenschaftliche Expertise mit dem Know-how aus der Praxis. So entsteht ein unglaublicher Mehrwert für die tägliche Arbeit in der Internen Revision.

4.

Das DIIR bündelt das aktuellste Fachwissen der Branche – sowohl online als auch offline. Im Internet, in Standards und Zeitschriften finden Sie nachhaltige Lösungen auch für die Herausforderungen der Zukunft.

5.

Das DIIR ist der führende Anbieter von Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für die Interne Revision im deutschsprachigen Raum – und darüber hinaus mit seinen Abschlüssen als einziges Institut auch international anerkannt.

6.

Die Arbeit der vielen hundert Ehrenamtlichen in den 39 Arbeitskreisen trägt zu einer Vertiefung des Fachwissens in den einzelnen Branchen und Themengebieten bei und führt so zu einer einmaligen Wertschöpfung für den einzelnen Revisor.

7.

Mit mehr als 2000 persönlichen und über 1000 Firmenmitgliedern bietet das DIIR das stärkste Netzwerk der Revisionsbranche in Deutschland.

8.

Das DIIR bietet die Plattform für Ihre Karriere: Mit dem fachlichen Austausch ergeben sich persönliche Kontakte zu den führenden Unternehmen und Revisionsleitungen.

9.

Neben Know-how und Netzwerk bietet das DIIR auch viele Rabatte bei Fachzeitschriften, Seminaren und Tagungen sowie bei Prüfungsgebühren.

10.

Das DIIR vertritt die wissenschaftlichen und fachlichen Interessen der Revision in Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit. Und macht den Berufsstand so zu einem der stärksten Akteure in der Corporate Governance.

Interesse? Informationen zu einer Mitgliedschaft finden Sie auf www.diir.de

DIIR

Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

1. HALBJAHR

01|25

SEMINAR-PROGRAMM

DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 713769-13/-17
Fax +49 (0)69 713769-69
www.diir.de
akademie@diir.de